

ROCKSHOX

BOXXER

2024+ BoXXer



WARTUNGSANLEITUNG



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten.

Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze). Wenn Sie keine geeignete Schutzbrille tragen, besteht die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN.

Wartung von RockShox-Produkten

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Flüssigkeiten. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Auf www.sram.com/service finden Sie den neusten *RockShox-Ersatzteilkatalog* und aktuelle technische Informationen. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/en/company/about/environmental-policy-and-recycling.

Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen

SICHERHEITSHINWEISE

Um schwere und tödliche Verletzungen zu vermeiden, MÜSSEN Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument verstehen und befolgen.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze).

Versuchen Sie nicht, ein Federungsprodukt zu zerlegen, bevor der Druck vollständig daraus abgelassen wurde. Befolgen Sie die Verfahren zum Ablassen von Druck und entfernen Sie das Luftventil wie angewiesen, bevor Sie beginnen, ein Federungsprodukt zu zerlegen.

Wenn Sie ein Federungsprodukt warten, halten Sie die Augen, das Gesicht und den Körper von Teilen und Schmiermitteln fern, die plötzlich unter hohem Druck umhergeschleudert werden oder herausspritzen könnten. Richten Sie NIEMALS ein unter Druck stehendes Teil auf eine Person.

Versuchen Sie nicht, montierte Federungsprodukte einzustechen, zu zerdrücken oder zu verbrennen.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen.

Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt.

Verwenden Sie keinen Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts führen können.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

⚠️ WARNUNG

Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel nicht verschlucken. Bei Verschlucken kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Bei Verschlucken von Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.

⚠️ VORSICHT

Federungsprodukte können Schmiermittel enthalten, die Hautreizungen verursachen können. Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie Federungsprodukte warten. Wenn Sie Ihre Haut nicht ordnungsgemäß schützen, kann es zu Hautreizungen kommen. Wenn Ihre Haut durch Federungsöl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel und/oder Reinigungsmittel angegriffen ist, suchen Sie einen Arzt auf.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Gehen Sie beim Arbeiten mit scharfen Werkzeugen und Teilen vorsichtig vor. Verwenden Sie niemals mit Öl und/oder Fett bestrichene scharfe Werkzeuge. Entfernen Sie jegliches Öl und/oder Fett von Ihren Händen, Handschuhen und Werkzeugen, bevor Sie mit scharfen Werkzeugen oder Teilen arbeiten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

INHALT

WARTUNG VON ROCKSHOX-PRODUKTEN.....	3
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNHINWEISE FÜR DIE ARBEIT AN FEDERUNGEN	3
VERFAHREN ZUR VORBEREITUNG DER TEILE UND WARTUNG	6
VORBEREITUNG DER TEILE	6
WARTUNGSVERFAHREN	6
IDENTIFIZIERUNG DES MODELLCODES.....	7
GARANTIE UND MARKEN	7
TEILE, WERKZEUGE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN	8
EMPFOHLENE WARTUNGSINTERVALLE	9
EINSTELLUNGEN NOTIEREN	9
ANZUGSMOMENTE.....	10
ÖLMENGEN UND SCHMIERMITTEL.....	11
EXPLOSIONSZEICHNUNG	12
2024+ (D1) BOXXER ULTIMATE – CHARGER 3 RC2.....	12
2024+ (D1) BOXXER BASE – CHARGER 3 RC.....	13
EIGENSCHAFTEN DER TAUCHROHRE.....	14
BUTTERCUPS – ULTIMATE – CHARGER 3 RC2 UND DEBONAIR+	15
AUSBAU DER GABEL	16
AUSBAU UND WARTUNG DER TAUCHROHRE	22
ENTFERNEN DES SCHUTZBLECHS.....	22
AUSBAU DER TAUCHROHRE.....	23
50/100-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DER TAUCHROHRE.....	28
200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DER DICHTUNGEN DER TAUCHROHRE.....	30
DEBONAIR+ – WARTUNG DER LUFTFEDER, FEDERWEGANPASSUNG UND BUTTERCUPS-UPGRADE	35
100/200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DER LUFTFEDER.....	35
AUSBAU DER BUTTERCUPS – DEBONAIR+ – ULTIMATE	40
ENTFERNEN DER LUFTFEDER AUS DEM LUFTFEDERROHR.....	43
FEDERWEGANPASSUNG FÜR LUFTFEDERN (OPTIONAL).....	44
DEBONAIR+ BOTTOMLESS TOKENS	44
DEBONAIR+ – EINBAU VON BOTTOMLESS TOKENS (OPTIONAL).....	44
WARTUNG DES LUFTFEDERDICHTKOPFS UND -ROHRS.....	45
WARTUNG DER LUFTFEDER.....	49
WARTUNG DES LUFTFEDERDICHTKOPFS UND -ROHRS.....	53
EINBAU DER BUTTERCUPS.....	58
EINBAU DER LUFTFEDER/DES LUFTFEDERROHRS	61
WARTUNG DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2.....	67
200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DER BEDIENELEMENTE – CHARGER 3 RC2.....	67
AUSBAU DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2	69
AUSBAU DER BUTTERCUPS – CHARGER 3 RC2	70
WARTUNG DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2	73
DÄMPFER-UPGRADE UND -FEDERPLÄTTCHENABSTIMMUNG – CHARGER 3.1 RC2 (OPTIONAL)	81
ZUGSTUFENDÄMPFER-FEDERPLÄTTCHENABSTIMMUNG – BOXXER D1 CHARGER 3 – RC2 UND RC.....	86
MONTAGE DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2, CHARGER 3.1 (UPGRADE)	89
AUSTAUSCHEN DES KARTUSCHENROHRS (OPTIONAL).....	99
MONTAGE DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2, CHARGER 3.1 RC2 (UPGRADE).....	101
EINBAU DER BUTTERCUPS – CHARGER 3 RC2.....	106
ENTLÜFTUNG DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2.....	109
DRUCKSTUFENTEST – CHARGER 3 RC2, CHARGER 3.1 RC2 (UPGRADE).....	113
EINBAU DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC2, CHARGER 3.1 RC2 (UPGRADE)	114
EINBAU DER BEDIENELEMENTE – CHARGER 3 RC2, CHARGER 3.1 RC2 (UPGRADE).....	116

200-STUNDEN-WARTUNG

AUSBAU DER BEDIENELEMENTE – CHARGER 3 RC121
AUSBAU DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC123
WARTUNG DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC124
ZUGSTUFENDÄMPFER-FEDERPLÄTTCHENABSTIMMUNG – BOXXER D1 CHARGER 3 RC135
MONTAGE DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC138
AUSTAUSCHEN DES KARTUSCHENROHRS (OPTIONAL).....144
MONTAGE DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC146
ENTLÜFTUNG DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC151
DRUCKSTUFENTEST – CHARGER 3 RC155
EINBAU DES DÄMPFERS – CHARGER 3 RC.....157
EINBAU DER BEDIENELEMENTE – CHARGER 3 RC159

MONTAGE DER TAUCHROHRE 160
MONTAGE VON SCHUTZBLECHEN (OPTIONAL).....167

EINBAU DER GABEL..... 168
EINSTELLEN DER AUSRICHTUNG DER STANDROHRE 174
ABSCHLUSS DES EINBAUS DER GABEL.....175

Vorbereitung der Teile

Bauen Sie die Komponente vor der Wartung vom Fahrrad ab.

Trennen und entfernen Sie gegebenenfalls den Fernbedienungszug oder die Hydraulikleitung von der Gabel oder dem Hinterbaudämpfer. Weitere Informationen zu RockShox-Fernbedienungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen auf www.sram.com.

Säubern Sie die Außenflächen des Produkts mit milder Seife und Wasser, um eine Verschmutzung von inneren Dichtflächen zu vermeiden.

Wartungsverfahren

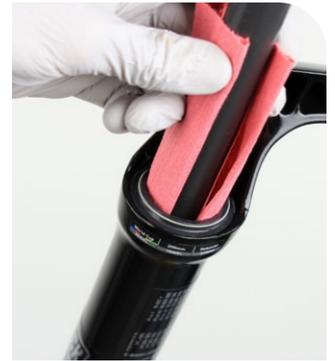
Sofern nicht anders angegeben, sind während der Wartung die folgenden Verfahren durchzuführen.

Säubern Sie das Teil mit RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol und einem sauberen, fusselreinem Werkstatttuch. Wickeln Sie für schwer zugängliche Stellen (z. B. Standrohr, unteres Gabelbein) ein sauberes, fusselreines Werkstatttuch um einen Stab (nicht aus Metall!), um die Teile von innen zu säubern.

Säubern Sie die Dichtfläche des Teils und überprüfen Sie sie auf Kratzer.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Verwenden Sie KEINEN Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können.

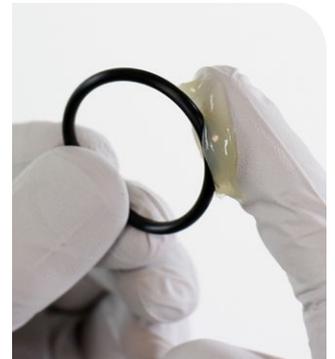


Ersetzen Sie den O-Ring oder die Dichtung durch ein neues Teil aus dem Wartungssatz. Entfernen Sie den O-Ring oder die Dichtung mit den Fingern oder einem Dorn.

Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

HINWEIS

Achten Sie darauf, bei der Wartung des Produkts keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie ein beschädigtes Teil ersetzen müssen, sehen Sie im Ersatzteilkatalog nach.



Verwenden Sie zum Einspannen von Teilen einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium.

Ziehen Sie das Teil mit einem Drehmomentschlüssel auf den im roten Balken angegebenen Wert fest. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem Hahnenfuß-Steckschlüssel verwenden, bringen Sie den Hahnenfuß-Steckschlüssel im 90-Grad-Winkel am Drehmomentschlüssel an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Identifizierung des Modellcodes

Der Modellcode und die Spezifikationsdetails des Produkts können anhand der Seriennummer auf dem Produkt bestimmt werden. Modellcodes können genutzt werden, um den Produkttyp, den Namen der Produktserie, die Modellbezeichnung und die Produktversion für das jeweilige Produktionsmodelljahr zu bestimmen. Produktdetails können verwendet werden, um die Kompatibilität von Ersatzteilen, Wartungssätzen und Schmiermitteln zu bestimmen.

Beispiel für einen Modellcode: **FS-BXR-ULT-D1**

FS = Produkttyp – **Vordere(r) Dämpfer/Federung**

BXR = Plattform/Serie – **BoXXer**

ULT = Modell – **Ultimate**

D1 = Version – (**D** – vierte Generation, **1** – erste Iteration)

Um den Modellcode zu ermitteln, suchen Sie nach der Seriennummer auf dem Produkt und geben Sie sie in das Feld **Search by Model Name or Serial Number** (Nach Modellbezeichnung oder Seriennummer suchen) auf www.sram.com/service ein.

Garantie und Marken

Informationen zur Garantie von SRAM finden Sie unter www.sram.com/warranty.

Informationen zu Marken von SRAM finden Sie unter www.sram.com/website-terms-of-use.

Teile

- 2024+ (Gen D) BoXXer – Wartungssatz 200 Stunden
- 2024+ (D1) BoXXer – DebonAir+ ButterCups-Upgrade-Kit – Komplette Federbaugruppe mit montierten ButterCups (umfasst die komplette Luftfeder-Baugruppe, den Dichtkopf und ButterCups) – ersetzt die Base-Luftfeder-Baugruppe ohne ButterCups
- 2024+ (D1) BoXXer – Charger 3 RC2-Upgrade-Kit – Komplette Dämpferbaugruppe mit montierten ButterCups – ersetzt die Base Charger 3 RC-Dämpferbaugruppe ohne ButterCups
- Federplättchen-Abstimmungskit für Charger 3.1 RC2 Druckstufen- und Zugstufendämpfer
- Upgrade-Kit – Charger 3.1 RC2 – Federplättchen/Kolben (Upgrade von Charger 3 RC2 auf Charger 3.1 RC2)

Sicherheit und Schutz

- Kittel/Schürze
- Saubere, fussfreie Werkstatttücher
- Nitril-Handschuhe
- Ölauffangwanne
- Schutzbrille

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl
- Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Heavy
- Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light
- RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol
- SRAM Butter-Schmierfett
- Loctite 242 Gewindegewissungsmittel – Blau (oder gleichwertig)
- Loctite 2760 Gewindegewissungsmittel – Rot (oder gleichwertig)

RockShox-Werkzeuge

- RockShox-Entlüftungsspritze
- RockShox Charger 3.1 RC2 High-Flow-Kolben-Werkzeug (im Lieferumfang des Upgrade-Kits – Charger 3.1 RC2 – Federplättchen/ Kolben enthalten)
- RockShox Einbauwerkzeug für Staubdichtungen (38 mm) oder [RockShox x Abbey Bike Tools 38-mm-Einbauwerkzeug für flanschlose Staubdichtungen](#)
- RockShox-Dämpfer-Schraubstockblöcke – 3 Löcher
- RockShox Reverb-Schraubstockblöcke
- RockShox-Dämpferpumpe
- RockShox Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug (3/8" / 24 mm) oder [RockShox x Abbey Bike Tools Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug](#)

Fahrradwerkzeug

- Montageständer
- Downhill-Reifenheber
- Dämpferpumpe
- Schraubstockblöcke (Park Tool AV-5)

Allgemeine Werkzeuge

- Verstellbarer oder Maulschlüssel: 23, 25, 28, 33 mm
- Schraubstock
- Hahnenfuß-Steckschlüssel (offen oder verstellbar): 23, 25, 28, 33 mm
- Stab: ≤ 14 mm Durchmesser (Luftfederschaft), ≤ 33 mm Durchmesser (Standrohr, Tauchrohr)
- Flache weiche Klemmbacken aus Aluminium
- Inbus-Bits: 1,5, 2,5, 3, 4, 5 und 6 mm
- Inbusschlüssel: 1,5, 2,5, 3, 4, 5, 6, 8 mm
- Dorn (aus Metall) – Sicherungsring – Luftfeder
- Dorn (nicht aus Metall) – O-Ringe und Dichtungen
- Kunststoffhammer
- Kunststoffrohr (geschlitztes Leitungsrohr) oder ähnlich – Schutzabdeckung für die Luftfeder und den Dämpferschaft
- Lineal oder Maßband
- Steckschlüssel
- Bandschlüssel – Gummiband
- Drehmomentschlüssel
- TORX-Steckschlüsselaufsatz: T25
- TORX-Schlüssel: T25

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog* auf www.sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Nutzen
Nach jeder Fahrt	Standrohre und Abstreiferdichtungen von Schmutz und Ablagerungen säubern	Verlängert die Lebensdauer der Abstreiferdichtungen
		Minimiert Schäden an den Standrohren
		Minimiert die Kontaminierung der Tauchrohre
Alle 50 Stunden	Tauchrohre warten	Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
		Reduziert die Reibung
		Verlängert die Lebensdauer der Buchsen
Alle 100 Stunden	Wartung für Federschmierung durchführen	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
		Reduziert die Reibung
Alle 200 Stunden	Dämpfer und Feder warten	Verlängert die Lebensdauer der Federung
		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten
		Stellt die Dämpferleistung wieder her

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgende Tabelle, um sich die Einstellungen Ihrer Federung zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum Ihrer Wartungen, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Low-Speed-Druckstufeneinstellung (LSC) (RC2, RC) – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Low-Speed-Druckstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.	High-Speed-Druckstufeneinstellung (HSC) (RC2) – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den High-Speed-Druckstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.	Zugstufeneinstellung – Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufeneinsteller bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.
50					
100					
150					
200					

Anzugsmomente

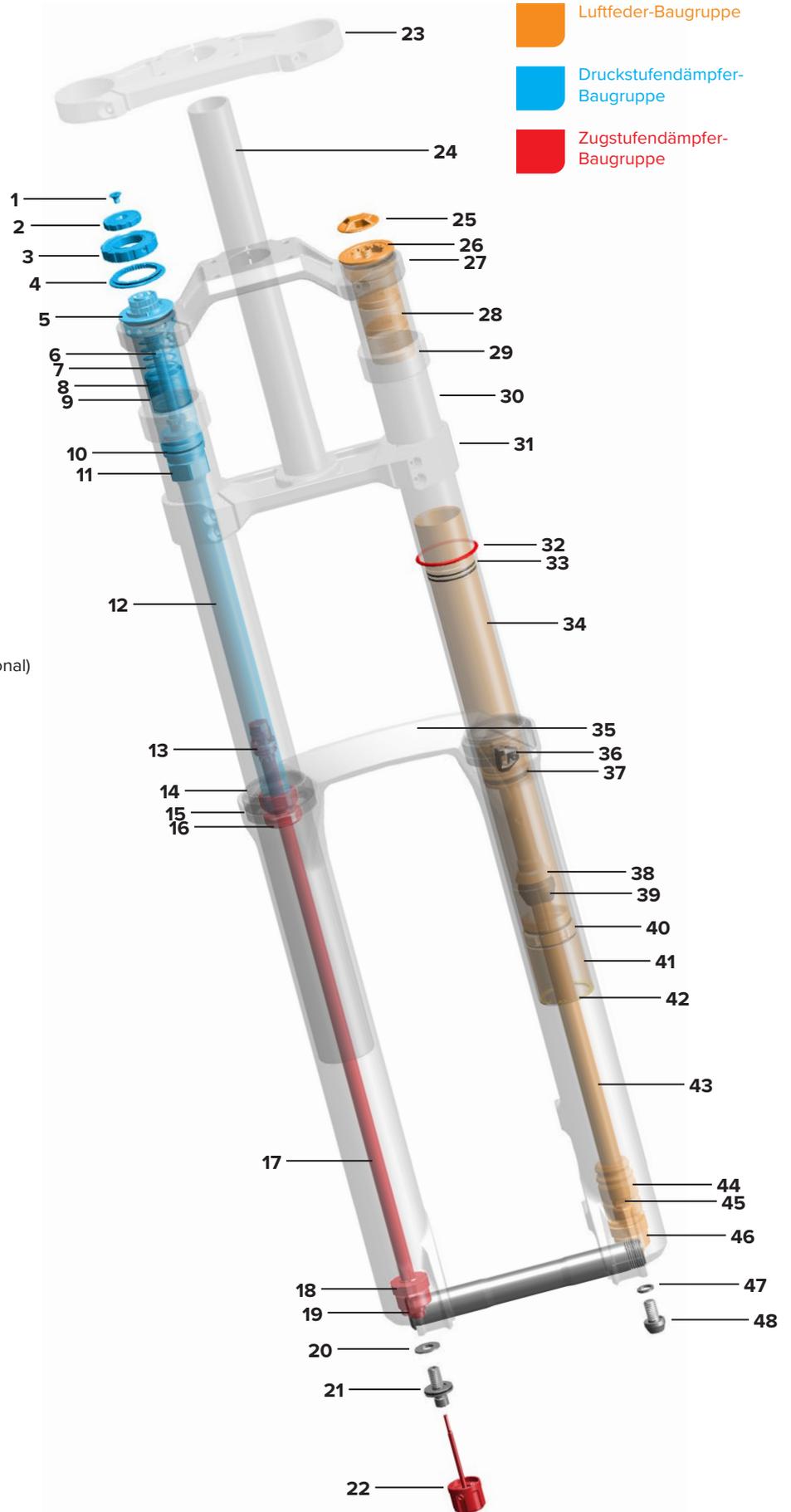
Gabelmodell		Teil	Werkzeug	Drehmoment
Luftfeder				
Ultimate	Base	Abdeckkappe in Standrohr (Luftfeder)	RockShox Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug (oder Standard-Kassettenwerkzeug)	7,3 N•m
Ultimate	Base	Bottomless Token	8-mm-Inbus-Bit	4 N•m
Ultimate	Base	Luftfederdichtkopf in Luftfederrohr	33-mm-Hahnenfußschlüssel	17 N•m
Ultimate	Upgrade	ButterCups-Schaft-Endplatte – Endplatte an Schaft – DebonAir+-Luftfeder	TORX-Steckschlüsselaufsatz: T25	4 N•m
Ultimate	Upgrade	ButterCups-Gehäuse (oberes) an ButterCups-Gehäuse (unteres) – DebonAir+-Luftfeder	25-mm-Hahnenfußschlüssel	14 N•m
Dämpfer				
Ultimate	Base	Abdeckkappe	RockShox Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug (oder Standard-Kassettenwerkzeug)	7,3 N•m
Ultimate	Base	Abdeckkappe an Druckstufendämpfer-IFP-Rohr an Kupplungsstück an Dämpferrohr an Zugstufendämpfer-Dichtrohr	RockShox Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug (oder Standard-Kassettenwerkzeug)	14 N•m
Ultimate	-	Nockeneinsteller-Klemmschraube – Druckstufendämpfer-Einsteller (HSC) x2 – Charger 3 RC2 (und aufgerüsteter Charger 3.1 RC2)	1,5-mm-Inbus-Bit	0,56 N•m
Ultimate	-	IFP-Rohr an IFP-Kupplung an Dämpfer-Kartuschenrohr – Charger 3 RC2	28-mm-Hahnenfußschlüssel	14 N•m
Ultimate	-	Kolbenmutter – Druckstufendämpfer – Charger 3 (und aufgerüsteter Charger 3.1 RC2)	3-mm-Inbus-Bit	1,1 N•m
-	Base	Befestigungsschraube – Druckstufeneinstellung – Charger 3	2,5-mm-Inbus-Bit	0,56 N•m
Ultimate	-	Befestigungsschraube – Low-Speed-Druckstufeneinstellung – Charger 3 (und aufgerüsteter Charger 3.1 RC2)	2,5-mm-Inbus-Bit	0,56 N•m
Ultimate	-	Klemmschraube – High-Speed-Druckstufeneinstellung – Charger 3 (und aufgerüsteter Charger 3.1 RC2)	2,5-mm-Inbus-Bit	0,28 N•m
Ultimate	Base	Klemmschraube – Zugstufeneinstellung	2,5-mm-Inbus-Bit	0,84 N•m
Ultimate	-	ButterCup-Gehäuseschaft-Endplatte – Endplatte an Schaft – Charger 3 (und aufgerüsteter Charger 3.1 RC2) Dämpfer	TORX-Steckschlüsselaufsatz: T25	5 N•m
Ultimate	-	ButterCup-Gehäuse (oberes) an ButterCup-Gehäuse (unteres) – Charger 3 (und aufgerüsteter Charger 3.1 RC2) Dämpfer	25-mm-Hahnenfußschlüssel	14 N•m
Ultimate	-	Dichtkopf (Zugstufe) zu Dämpfer-Patronenrohr zu Dämpfer-Abdeckkappe – Charger 3 (zweiteilig) (Ultimate)	24 mm-Hahnenfußschlüssel	14 N•m
Tauchrohr				
Ultimate	Base	Tauchrohrstopfen	4-mm-Inbus-Bit	2 N•m
Ultimate	Base	Schraube – Schutzblechen	2,5-mm-Inbus-Bit	1,0 N•m
Ultimate	Base	Schraube – Bremsleitungsklemme an Tauchrohr	2,5-mm-Inbus-Bit	0,45 N•m
Ultimate	Base	Untere Schraube – Luftfeder und Dämpfer	5-mm-Inbus-Bit	7,3 N•m
Ultimate	Base	Maxle DH	6-mm-Inbus-Bit	12,5 bis 14,7 N•m
Gabelkronen				
Ultimate	Base	Untere Gabelkronenschrauben (x4)	4-mm-Inbus-Bit	10 N•m
Ultimate	Base	Obere Gabelkronenschrauben (x3)	4-mm-Inbus-Bit	10 N•m

Ölmengen und Schmiermittel

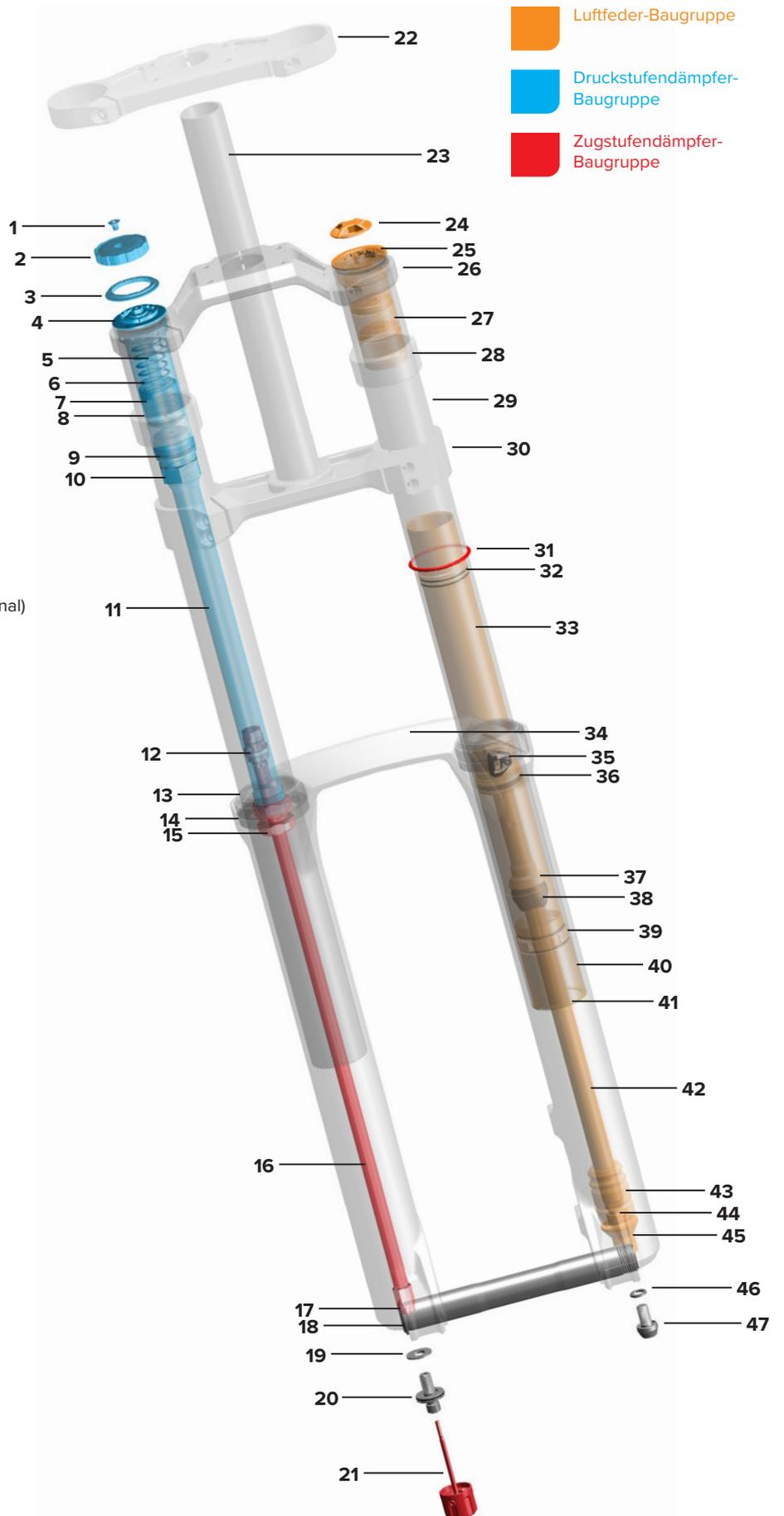
Mo- dell- jahr	Gabel	Modell	Dämpfer				Feder							
			Dämpfer	Standrohr		Tauchrohr		Feder	Standrohr			Tauchrohr		
				Ölart	Volumen (mL)	Öl	Volumen (mL)		Öl	Volumen (mL)	Schmierfett	Öl	Volumen (mL)	
														(+)
2024+	BoXXer	Ultimate	Charger 3 RC2 (and upgraded Charger 3.1 RC2) mit ButterCups	Maxima PLUSH 7 WT	Entlüften	Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light	40	DebonAir+ mit ButterCups	Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Heavy	3	1	SRAM Butter-Schmierfett Luftkolben schmieren	Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light	20
		Base	Charger 3 RC					DebonAir+						

Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung anderer Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.

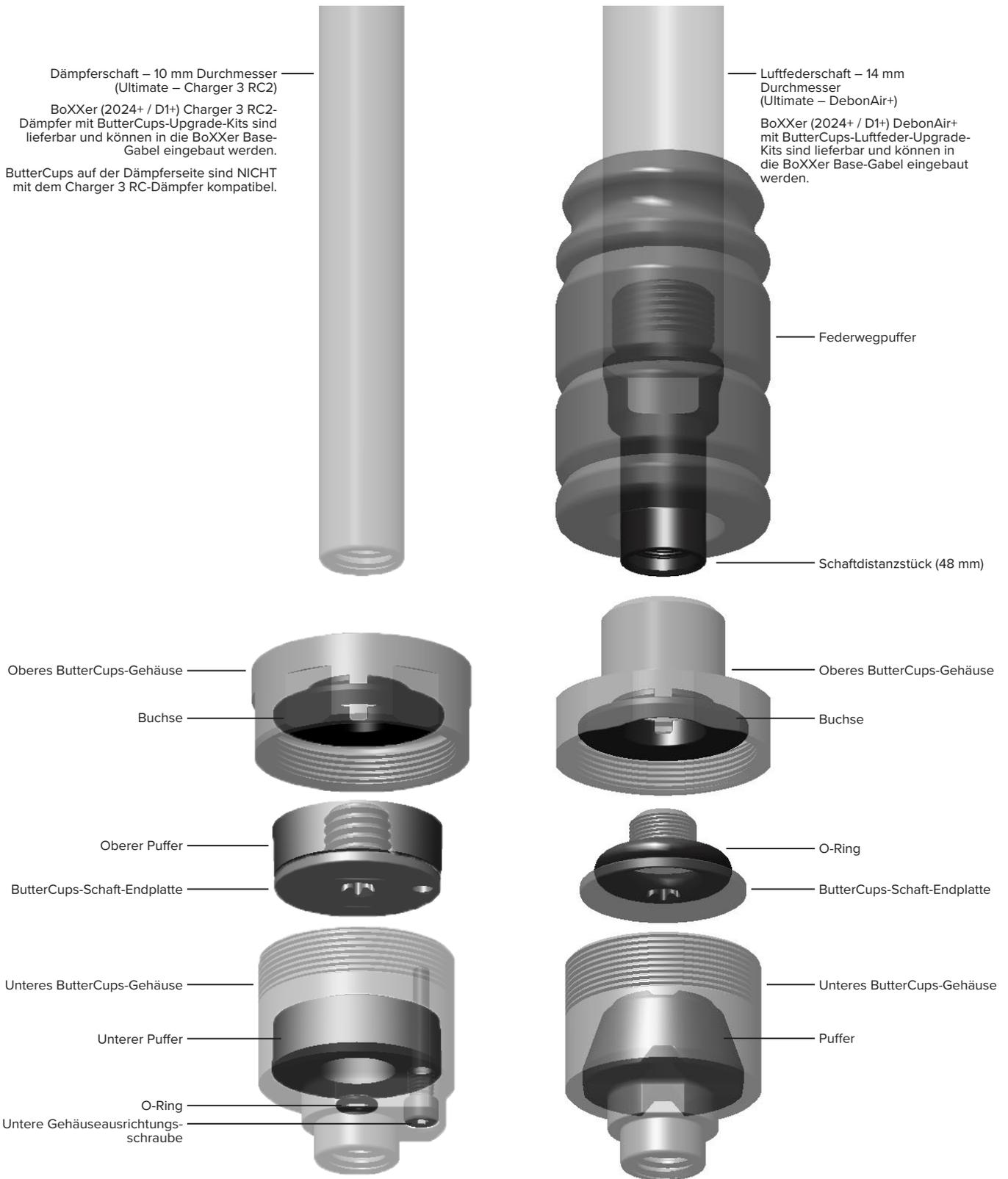
1. Befestigungsschraube
2. Low-Speed-Druckstufeneinstellung (LSC)
3. High-Speed-Druckstufeneinstellung (HSC)
4. Rasterring
5. Druckstufendämpfer-Abdeckkappe
6. Entlüftungsöffnung
7. IFP-Feder
8. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
9. IFP-Rohr
10. Druckstufendämpfer
11. IFP-Rohrkupplung
12. Dämpferrohr
13. Zugstufendämpferkolben
14. Staubabstreiferdichtung
15. Schaumstoffring
16. Zugstufendämpfer-Dichtkopf
17. Zugstufendämpferschaft
18. ButterCups (Dämpferschaft)
19. Maxle DH
20. Sprengring
21. Untere Zugstufenschraube
22. Zugstufeneinstellung
23. Obere Gabelkronen – kurze Ausführung (optional)
24. Gabelschaft
25. Luftventilkappe
26. Luftfeder-Abdeckkappe
27. Obere Gabelkronen – lange Ausführung
28. Bottomless Token(s) 35 mm grau (optional)
29. Rahmenanschlagpuffer (x2)
30. Standrohr
31. Untere Gabelkronen
32. Negativfederweg-O-Ring
33. O-Ring des Luftfederrohrs (x2)
34. Luftfederrohr (DebonAir+ Twin Tube)
35. Tauchrohrbrücke
36. Bremsleitungsführung
37. Luftfederkolben
38. Obere Anschlagshale
39. Oberer Anschlagpuffer
40. Luftfederdichtkopf
41. Dichtkopf-Distanzstück
42. Sicherungsring
43. Luftfederschaft
44. Federwegpuffer
45. Schaftdistanzstück
46. ButterCups (Luftschaft)
47. Sprengring
48. Untere Luftfederschraube



1. Befestigungsschraube
2. Low-Speed-Druckstufeneinstellung (LSC)
3. Druckstufen-Rasterring
4. Druckstufendämpfer-Abdeckkappe
5. Entlüftungsöffnung
6. IFP-Feder
7. Innerer Schwimmerkolben (IFP)
8. IFP-Rohr
9. Druckstufendämpfer
10. IFP-Rohrkupplung
11. Dämpferrohr
12. Zugstufendämpferkolben
13. Staubabstreiferdichtung
14. Schaumstoffring
15. Zugstufendämpfer-Dichtkopf
16. Zugstufendämpferschaft
17. Dämpferschaft-Distanzstück
18. Maxle DH
19. Sprengring
20. Untere Zugstufenschraube
21. Zugstufeneinstellring
22. Obere Gabelkrone – kurze Ausführung (optional)
23. Gabelschaft
24. Luftventilkappe
25. Luftfeder-Abdeckkappe
26. Obere Gabelkrone – lange Ausführung
27. Bottomless Token(s) 35 mm grau (optional)
28. Rahmenanschlagpuffer (x2)
29. Standrohr
30. Untere Gabelkrone
31. Negativfederweg-O-Ring
32. O-Ring des Luftfederrohrs (x2)
33. Luftfederrohr (DebonAir+ Twin Tube)
34. Tauchrohrbrücke
35. Bremsleitungsführung
36. Luftfederkolben
37. Obere Anschlagsschale
38. Oberer Anschlagpuffer
39. Luftfederdichtkopf
40. Dichtkopf-Distanzstück
41. Sicherungsring
42. Luftfederschaft
43. Federwegpuffer
44. Schaftdistanzstück
45. Federwegpufferteller
46. Sprengring
47. Untere Luftfederschraube







Ausbau der Gabel

Entfernen Sie die BoXXer-Standrohre und die Tauchrohrreinheit vom Fahrrad. Der Ausbau der Gabel aus dem Fahrrad ermöglicht einen einfachen Zugang zu inneren Komponenten, sodass Sie bequemer als an einem vollständigen Fahrrad arbeiten können.

1 Fixieren Sie das Fahrrad in einem stabilen Montageständer.

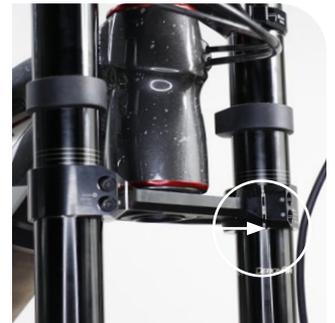


2 **Notieren** Sie sich zur Unterstützung bei der Montage nach der Wartung die Positionen des Standrohrs und der Gabelkrone wie durch die Gabelkronen-Höhenmarkierungen auf dem Standrohr angegeben.

Optional: Machen Sie zur zukünftigen Referenz ein Foto der Höhenmarkierungen an der oberen und unteren Gabelkrone auf jeder Seite.



Position der Höhenmarkierungen für die Gabelkrone am Standrohr – Dämpferseite



Position der Höhenmarkierungen für die Gabelkrone am Standrohr – Federseite



Position der Höhenmarkierungen für die Gabelkrone an den Standrohren

3 Lösen Sie die Maxle DH auf der Federseite und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn um drei volle Umdrehungen heraus.

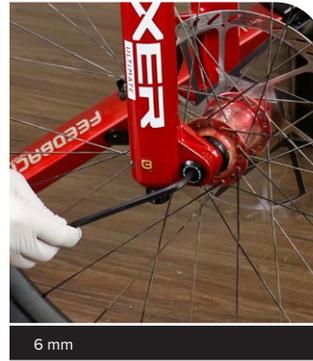


6 mm

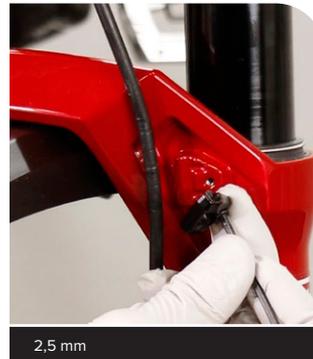
4 Schrauben Sie die Maxle DH auf der Dämpferseite des Tauchrohrs gegen den Uhrzeigersinn heraus und entfernen Sie sie aus dem Tauchrohr.

Bauen Sie das Laufrad aus.

Säubern Sie die Maxle DH.



5 Entfernen Sie die Bremsleitungsführung und die Schraube und legen Sie sie beiseite.

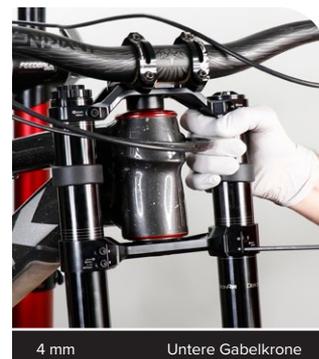
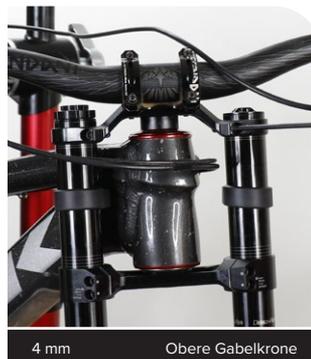


6 Führen Sie einen Belagspreizer in den Bremssattel ein, um ein Vorschieben der Bremssattelkolben zu vermeiden.

Bauen Sie den Bremssattel aus. Befestigen Sie den Bremssattel und die Bremsleitung vorübergehend, sodass die Gabel frei ist.



- 7** Lösen Sie die beiden Standrohrschrauben der oberen Gabelkrone und alle vier Standrohrschrauben der unteren Gabelkrone.



- 8** Schieben Sie die Standrohre nach unten.

Manche Fahrradrahmen sind mit integrierten Rahmenanschlagpuffern ausgestattet. Entfernen Sie bei Bedarf die Anschlagpuffer.

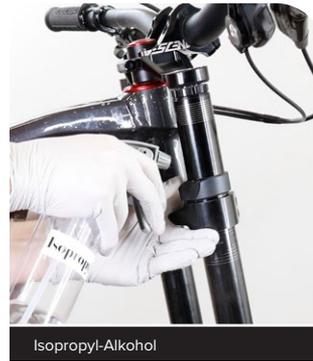
Ziehen Sie eine der unteren Gabelkronenschrauben fest, um die Standrohre vorübergehend zu fixieren, während Sie die Rahmenanschlagpuffer entfernen.



9 Entfernen Sie mit dem Daumen die Rahmenanschlagpuffer an der dicksten Stelle von den Standrohren. Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol zwischen jeden Puffer und auf das Standrohr.

Drehen Sie jeden Rahmenanschlagpuffer vor und zurück, bis er lose auf dem Standrohr sitzt. Schieben Sie die Anschlagpuffer zur Oberseite der Standrohre und entfernen Sie sie. Sprühen Sie nach Bedarf zusätzlichen Isopropyl-Alkohol auf die Komponenten.

Lösen Sie die Schraube der unteren Gabelkrone auf der Luftfederseite und schieben Sie bei Bedarf das Standrohr nach unten, um den Anschlagpuffer zu entfernen.



10 Schieben Sie die Standrohre aus der unteren Gabelkrone und entfernen Sie die Gabel aus dem Fahrrad.

Säubern Sie die Standrohre und die Innenseite der oberen und unteren Gabelkrone.

Nehmen Sie das Fahrrad aus dem Montageständer und stellen Sie es beiseite.



Falls montiert, entfernen Sie das Schutzblech, bevor Sie die Wartung durchführen.

- 1 Entfernen Sie alle Schutzblechschrauben (x4).
Entfernen Sie das Schutzblech.
Reinigen Sie das Schutzblech und die Schutzblechschrauben.



In diesem Abschnitt ist eine Ultimate abgebildet. Die Verfahren sind für die Base identisch, sofern nicht anders beschrieben.

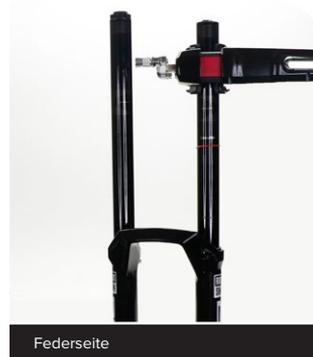
100-Stunden-Wartung / Federweganpassung / DebonAir+ mit ButterCups-Upgrade: Es muss nur die Standrohreinheit auf der Federseite von der Tauchrohreinheit entfernt werden.

Charger 3 RC2 mit ButterCups-Upgrade: Es muss nur die Standrohreinheit auf der Dämpferseite von der Tauchrohreinheit entfernt werden.

- 1 Fixieren Sie das Standrohr auf der Federseite in einem Montageständer.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Um mögliche **SCHWERE ODER TÖDLICHE VERLETZUNGEN** zu vermeiden, richten Sie die Gabel senkrecht mit dem Gabelschaft nach oben so aus, dass die Abdeckkappe nach oben und von Ihnen und anderen abgewandt ausgerichtet ist.



- 2 Entfernen Sie die Luftventilkappe.



- 3 **⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT**

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu **SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Der Druck in der Positiv- und in der Negativ-Luftkammer muss gleichzeitig abgelassen werden.

Halten Sie die Brücke des Tauchrohrs fest und drücken Sie das Tauchrohr nach unten, während Sie gleichzeitig das Schrader-Ventil öffnen, um den Luftdruck langsam abzulassen.

Lassen Sie das Tauchrohr langsam einfedern, während Sie leichten Gegendruck ausüben, bis Sie eine plötzliche Abnahme des Einfederwiderstands spüren. Halten Sie dann das Tauchrohr fest, damit der Druck aus beiden Luftkammern entweichen kann.

Drücken Sie das Tauchrohr nach unten, um die Gabel ausziehen, bis kein Widerstand mehr zu spüren ist, und die Gabel vollständig ausgezogen werden kann.

Lassen Sie jeglichen verbleibenden Luftdruck ab.

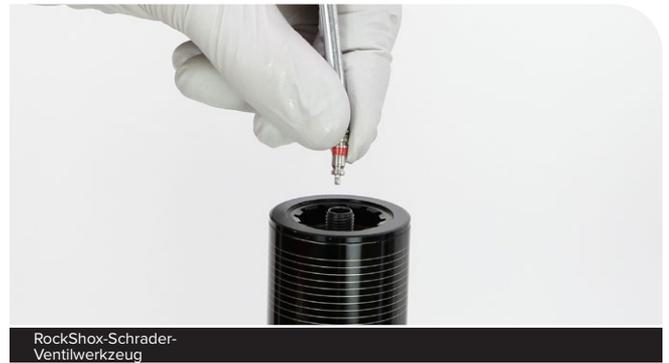


- 4 Entfernen Sie den Schrader-Ventileinsatz aus der Abdeckkappe und legen Sie ihn beiseite.

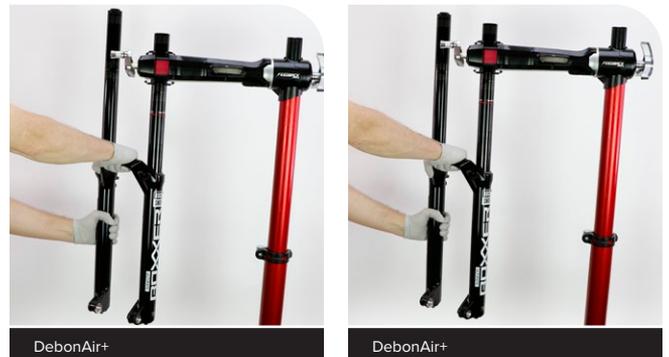
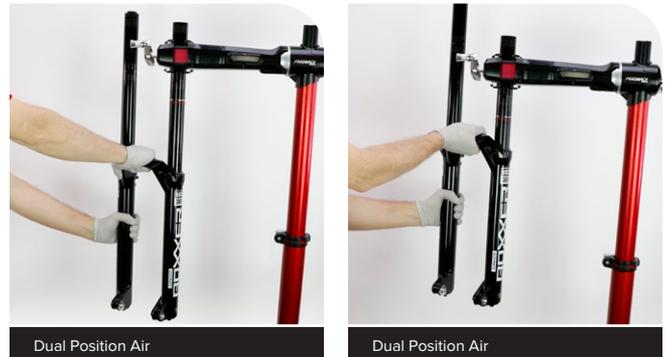
⚠ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.



- 5 Drücken Sie die Gabel zusammen und ziehen Sie sie aus, um sich zu vergewissern, dass die Negativ-Luftkammer vollständig drucklos ist.



- 6 Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen.

Lösen Sie die untere Schraube auf der Federseite um 3 bis 4 Umdrehungen.

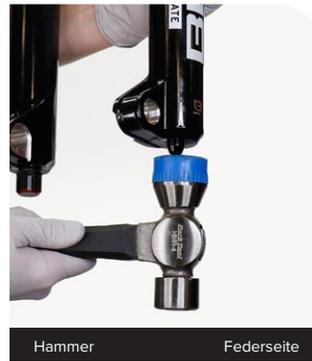


- 7** Schlagen Sie auf der Federseite auf die untere Schraube, um den Schaft vom Tauchrohr zu trennen. Der Schraubenkopf sollte die Unterseite des Tauchrohrs berühren.

Entfernen Sie die untere Schraube. Säubern Sie die Schraube und legen Sie sie beiseite.

HINWEIS

Schlagen Sie nicht mit dem Hammer auf das untere Gabelbein, da es sonst beschädigt werden könnte.



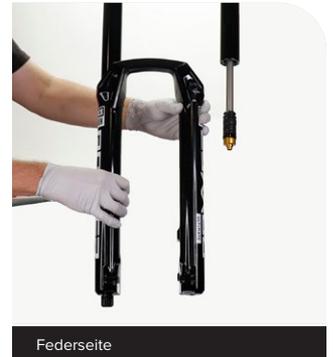
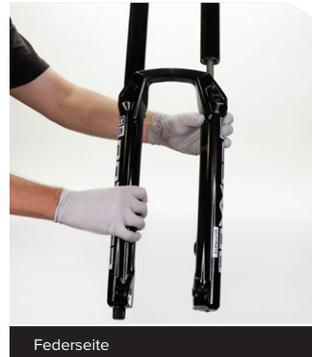
- 8** Drücken Sie das Tauchrohr nach unten, bis Öl auslaufen beginnt. Drücken Sie das Tauchrohr weiter nach unten, um es zu entfernen.

Der Luftfederschacht sollte fast vollständig ausgezogen sein. Wenn die Feder vollständig zusammengedrückt ist und die Schaftmutter sich im Inneren des Standrohrs befindet, beaufschlagen Sie die Luftfeder mit Druck, bringen Sie das Tauchrohr wieder an, lassen Sie die Gabel einige Male ein- und ausfedern, um die Negativ-Luftkammer mit Druck zu beaufschlagen, und wiederholen Sie das Verfahren zum Ablassen des Drucks (Schritt 3).

Wenn sich das Tauchrohr nicht vom Standrohr abziehen lässt oder nicht aus beiden Seiten Öl austritt, sitzt die Presspassung des Luftschachts möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube wieder 2 bis 3 Umdrehungen ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.

HINWEIS

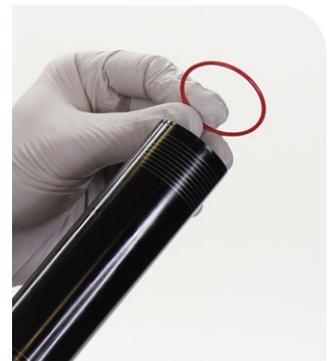
Schlagen Sie beim Ausbau des Tauchrohrs nicht mit Werkzeugen auf die Gabelbrücke, da dies das Tauchrohr beschädigen könnte.



- 9** Entnehmen Sie die Luftfeder-Standrohreinheit aus dem Montageständer.

Entfernen Sie den Negativfederweg-O-Ring.

Legen Sie das Luftfeder-Standrohr beiseite.



- 10** Fixieren Sie das Standrohr auf der Dämpferseite in einem Montageständer.



- 11 Drehen Sie den Zugstufeneinstellung bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn. Das ist die vollständig offene/schnelle Zugstufeneinstellung.



- 12 Lösen Sie die Klemmschraube des Zugstufeneinstellers und entfernen Sie den Zugstufeneinstellung. Entfernen Sie die Klemmschraube nicht.



- 13 Lösen Sie die untere Schraube auf der Dämpferseite um 3 bis 4 Umdrehungen.

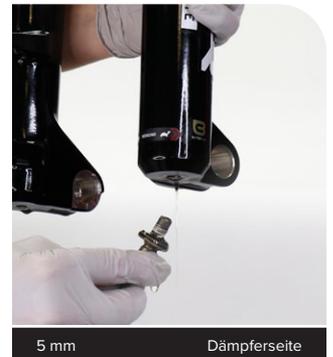
⚠ VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.



- 14 Schlagen Sie auf der Dämpferseite auf die untere Schraube, um den Schaft vom Tauchrohr zu trennen. Der Schraubenkopf sollte die Unterseite des Tauchrohrs berühren.

Entfernen Sie die untere Schraube. Säubern Sie die Schraube und legen Sie sie beiseite.



- 15** Drücken Sie das Tauchrohr nach unten, bis Öl auszulaufen beginnt. Drücken Sie das Tauchrohr weiter nach unten, um es zu entfernen.

Nehmen Sie das Standrohr aus dem Montagegeständer und legen Sie es beiseite.

Wenn sich das Tauchrohr nicht vom Standrohr abziehen lässt oder nicht aus beiden Seiten Öl austritt, sitzt die Presspassung des Dämpferschafts möglicherweise noch fest. Drehen Sie die untere Schraube wieder 2 bis 3 Umdrehungen ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.

HINWEIS

Schlagen Sie beim Ausbau des Tauchrohrs nicht mit Werkzeugen auf die Gabelbrücke, da dies das Tauchrohr beschädigen könnte.



50-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung der Tauchrohre](#) fort.

100-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung der Tauchrohre](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung der Dichtungen der Tauchrohre](#) fort.

FEDERWEGANPASSUNG BoXXer Ultimate und BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Ausbau der Luftfeder](#) fort.

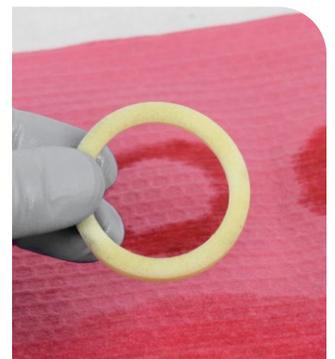
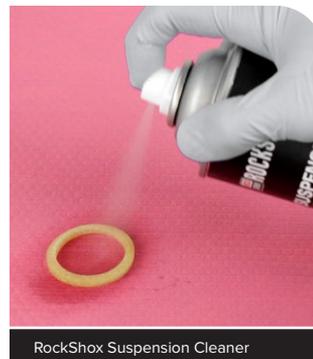
UPGRADE – DEBONAIR+LUFTFEDER MIT BUTTERCUPS BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Ausbau der Luftfeder](#) fort.

UPGRADE – CHARGER 3 RC2-DÄMPFER MIT BUTTERCUPS BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung des Dämpfers – Charger 3 RC](#) fort.

- 1** Entfernen Sie die Schaumstoffringe.



- 2** Säubern Sie die Schaumstoffringe.
Tauschen Sie die Schaumstoffringe aus, wenn sie abgenutzt, beschädigt oder übermäßig verschmutzt sind.



- 3** Tränken Sie die Schaumstoffringe in Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light.



- 4** Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Tauchrohrs.
Säubern Sie die Staubabstreiferdichtungen.



- 5** Platzieren Sie die Schaumstoffringe unter den Abstreiferdichtungen.
Vergewissern Sie sich, dass die Schaumstoffringe gleichmäßig und rechtwinklig im Bereich unter den Staubabstreiferdichtungen montiert sind und nicht über die Nut hinausragen.



50-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie für die 50-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt [Einbau der Tauchrohre](#) fort.

100-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie für die 100-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt [Ausbau der Luftfeder](#) fort.

- 1 Entfernen und entsorgen Sie die Schaumstoffringe.
Entfernen Sie die äußeren Drahtfedern aus den
Staubabstreiferdichtungen.



Dorn



2 Fixieren Sie das Tauchrohr in einer Werkbank. Platzieren Sie ein Werkstatttuch über dem Rand der Abstreiferdichtung und des Tauchrohrs, um das Tauchrohr zu schützen.

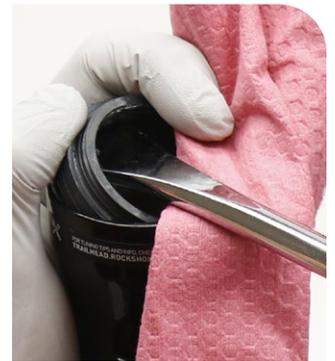
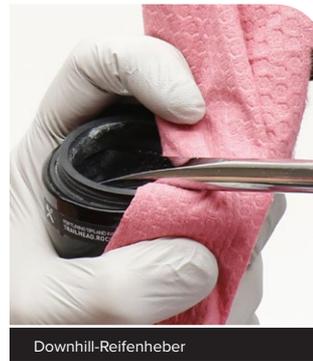
Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unter der Staubabstreiferdichtung. Drücken Sie den Downhill-Reifenheber nach unten, um die Dichtung zu entfernen.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite. Entsorgen Sie die Abstreiferdichtungen.

HINWEIS

Fixieren Sie das Tauchrohr. Die Tauchrohre dürfen nicht in entgegengesetzter Richtung verdreht, zusammengedrückt oder auseinandergezogen werden. Dies kann die Tauchrohre beschädigen.

Beschädigen Sie nicht die innere Nut der Abstreiferdichtung, wenn Sie die Staubabstreiferdichtung mit dem Downhill-Reifenheber entfernen.



3 Säubern Sie das Tauchrohr.



4 Tränken Sie neue Schaumstoffringe in Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light.

Setzen Sie die neuen Schaumstoffringe in das Tauchrohr ein.



5 Entfernen Sie die äußere Drahtfeder aus den beiden neuen Staubabstreiferdichtungen und legen Sie sie beiseite.



- 6** Führen Sie das schmale Ende einer neuen Abstreiferdichtung in das abgestufte Ende des RockShox-38-mm-Staubdichtungs-Einbauwerkzeugs ein.



RockShox-38-mm-Staubdichtungs-Einbauwerkzeug



- 7** Fixieren Sie das Tauchrohr in einer Werkbank. Halten Sie das Tauchrohr so fest, dass es sich nicht bewegt. Drücken Sie die Staubabstreiferdichtung in das Tauchrohr, bis die Oberseite der Dichtung bündig mit der Oberseite des Tauchrohrs abschließt. Sie können hierfür auch einen Hammer verwenden.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

HINWEIS

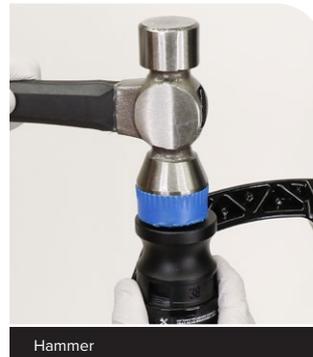
Drücken oder schlagen (bei Verwendung eines Hammers) Sie die Abstreiferdichtung nur so weit in das Tauchrohr, bis sie bündig mit der Oberseite des Tauchrohrs abschließt. Wenn Sie die Staubabstreiferdichtung unter das obere Ende des Tauchrohrs hineindrücken, wird der Schaumstoffring zusammengedrückt.



RockShox-38-mm-Staubdichtungs-Einbauwerkzeug



RockShox-38-mm-Staubdichtungs-Einbauwerkzeug



Hammer



- 8** Bringen Sie die äußeren Drahtfedern an.



- 9 Tragen Sie einen dünnen Schmierfilm auf die Innenfläche jeder Staubabstreiferdichtung auf.



100-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung der Luftfeder, Federweganpassung und ButterCups-Upgrade](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung der Luftfeder, Federweganpassung und ButterCups-Upgrade](#) fort.

In diesem Abschnitt ist eine BoXXer Ultimate-Luftfeder-Baugruppe abgebildet. Die Verfahren sind für die BoXXer Base identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

100/200-Stunden-Wartung Ausbau der Luftfeder

⚠️ WARNUNG – VERLETZUNGSGEFAHR FÜR DIE AUGEN

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Gabel abgelassen ist, bevor Sie fortfahren. Betätigen Sie das Schrader-Ventil erneut, um jeglichen verbleibenden Druck abzulassen. Andernfalls kann es zu Verletzungen und/oder Schäden an der Gabel kommen.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe.



SRAM Butter-Schmierfett

1 Fixieren Sie die Federseite des Standrohrs in einem Montageständer.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Um mögliche SCHWERE ODER TÖDLICHE VERLETZUNGEN zu vermeiden, richten Sie die Gabel senkrecht mit dem Standrohr nach oben so aus, dass die Abdeckkappe nach oben und von Ihnen und anderen abgewandt ausgerichtet ist.



Federseite

2 Vergewissern Sie sich, dass der Schrader-Ventileinsatz NICHT in der Luftfeder-Abdeckkappe montiert ist, bevor Sie fortfahren. Falls er montiert ist, nehmen Sie den Einsatz des Schrader-Ventils heraus.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.



RockShox Schrader Valve Tool

- 3** Die Positiv- und die Negativ-Luftfederkammer **müssen VOLLSTÄNDIG drucklos sein**, bevor die Luftfeder-Abdeckkappen-Baugruppe entfernt wird.

Drücken Sie den Luftfederschaft langsam zusammen und ziehen Sie ihn aus (nach oben/unten schieben), damit jeglicher verbleibende Negativ-Luftdruck die Lufttransfer-Vertiefung an der Innenseite des Standrohrs passieren kann.

Die Negativ-Luftfederkammer ist vollständig drucklos, wenn der Schaft vollständig ausgezogen werden kann. Wenn sie losgelassen wird, zieht sich der Luftfederschaft durch den Druck, der beim Ausziehen des Luftkolbens über die Lufttransfer-Vertiefung im Standrohr hinaus erzeugt wird, leicht zusammen und in das Standrohr hinein. Das ist normal.

Wiederholen Sie den Vorgang zwei bis drei Mal.



4 **⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT**

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

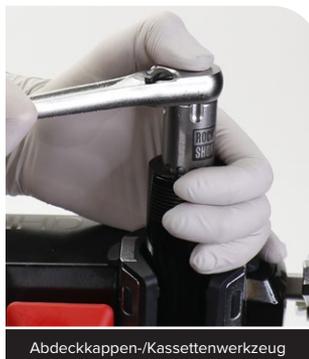
Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu **SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Entfernen Sie die Luftfeder-Abdeckkappe. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Lösen fest nach unten.

HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montagegeständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.

Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug



- 5** Entfernen Sie den Abdeckkappen-O-Ring und entsorgen Sie ihn. Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring auf und setzen Sie ihn ein.



SRAM Butter-Schmierfett



- 6** **BoXXer Base:** Entfernen Sie den Federwegpufferteller vom Luftfederschaft.

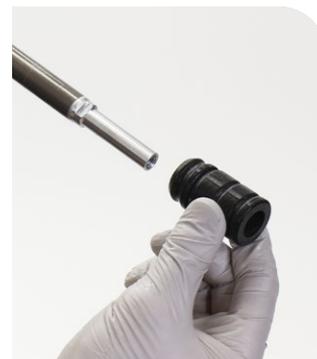
Entfernen Sie den Federwegpuffer.

200-Stunden-Wartung: Entsorgen Sie den Federwegpuffer.

Nur 100-Stunden-Wartung / Federweganpassung: Reinigen Sie den Federwegpuffer.



Base



- 7** Bringen Sie um den Luftfederschaft herum ein Stück geschlitztes Kunststoffrohr oder ein Werkstatttuch an, um die Oberfläche des Schafts während des Ausbaus des Sicherungsring zu schützen. Entfernen Sie das Kunststoffrohr nach dem Ausbau des Sicherungsring.

⚠️ WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen“ mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Luftfederschaft nicht zu zerkratzen. Kratzer können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Luftfeder-Baugruppe aus.

Entfernen Sie den Sicherungsring.

Entfernen Sie das geschlitzte Kunststoffrohr oder das Werkstatttuch von dem Schaft.



Ultimate Geschlitztes Kunststoffrohr



Geschlitztes Kunststoffrohr



Base Geschlitztes Kunststoffrohr



Geschlitztes Kunststoffrohr



Ultimate Sicherungsringzange



Sicherungsringzange



Base Sicherungsringzange



Sicherungsringzange



Ultimate

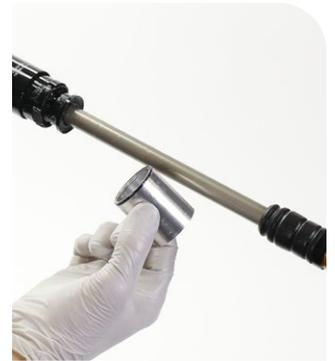


Base

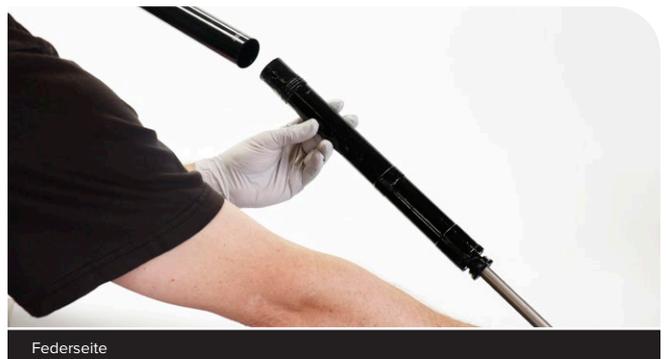
8 Ziehen Sie den Luftfederschaft aus dem Standrohr. Stoppen Sie, wenn das Dichtkopf-Distanzstück freiliegt.



9 Entfernen Sie das Dichtkopf-Distanzstück aus dem Luftfederrohr und legen Sie es beiseite.



10 Ziehen Sie erneut an dem Luftfederschaft und entfernen Sie die Luftfederrohr-Einheit aus dem Standrohr.



11 Entfernen Sie den Negativfederweg-O-Ring.

Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs auf der Luftfederseite.

Überprüfen Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs auf der Luftfederseite auf Beschädigungen.

HINWEIS

Kratzer auf der inneren Oberfläche des Standrohrs auf der Luftfederseite können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie das Standrohr auf der Luftfederseite aus.



RockShox Suspension Cleaner

Stab

RockShox Suspension Cleaner



100-STUNDEN-WARTUNG Ultimate – Ausbau der ButterCups: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Ausbau der ButterCups – DebonAir+ – Ultimate](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG Ultimate – Ausbau der ButterCups: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Ausbau der ButterCups – DebonAir+ – Ultimate](#) fort.

100-STUNDEN-WARTUNG BoXXer Base – Wartung der Luftfeder: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Entfernen der Luftfeder aus dem Luftfederrohr](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG BoXXer Base – Wartung der Luftfeder: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Entfernen der Luftfeder aus dem Luftfederrohr](#) fort.

FEDERWEGANPASSUNG

BoXXer Ultimate: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Ausbau der ButterCups – DebonAir+ – Ultimate](#) fort.

BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Entfernen der Luftfeder aus dem Luftfederrohr](#) fort.

UPGRADE – DEBONAIR+-LUFTFEDER MIT BUTTERCUPS BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Entfernen der Luftfeder aus dem Luftfederrohr](#) fort.

100-Stunden-Wartung: Entfernen und reinigen Sie die Teile; entsorgen Sie keine Teile.

- 1 Spannen Sie das untere ButterCups-Gehäuse an den Schlüsselflanken so in einen Schraubstock mit Reverb-Schraubstockblöcken ein, dass die Luftfeder nach oben zeigt.

Halten Sie den Luftfederschaft zur Unterstützung fest und schrauben Sie das obere ButterCups-Gehäuse (25 mm) vom unteren ButterCups-Gehäuse ab.

HINWEIS: Wenn sich das obere ButterCups-Gehäuse nicht abschrauben lässt, erwärmen Sie die ButterCups-Baugruppe an der Verbindung mit einer Heißluftpistole, um das Gewindegewicht weicher zu machen.

HINWEIS

Achten Sie ggf. beim Erwärmen darauf, nicht die Kunststoffbuchse zu erwärmen und keine der Teile zu überhitzen. Verwenden Sie nur eine Heißluftpistole.



Verstellbarer oder 25-mm-Maulschlüssel



- 2 Entfernen Sie die Luftfeder-Baugruppe aus dem unteren ButterCups-Gehäuse und legen Sie sie beiseite.



- 3 Entfernen Sie den ButterCups-Puffer aus dem unteren ButterCups-Gehäuse und entsorgen Sie ihn.



Dorn (nicht aus Metall)



- 4 Entfernen Sie das untere ButterCups-Gehäuse aus dem Schraubstock. Reinigen Sie das untere ButterCups-Gehäuse.



5 Säubern Sie den Luftfederschaft und entfernen Sie sämtliches Schmierfett und Öl.

Spannen Sie den Luftfederschaft (14 mm Durchmesser) mit nach unten ausgerichtetem Luftkolben 12 bis 15 mm unter dem Ende des Schafts im 14-mm-Schlitz der Park Tool AV-5-Schraubstockblöcke ein.

Fixieren Sie den Luftfederschaft nur so fest, dass er sich beim Entfernen der Schaft-Endplatte der ButterCups nicht dreht.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Luftfederschaft nicht zu zerkratzen. Kratzer können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Luftfeder-Baugruppe aus.

Spannen Sie nicht die Mitte des Luftfederschafts in den Schraubstock ein. Durch die Klemmkraft würde der Luftfederschaft beschädigt. Wenn der Luftfederschaft beschädigt ist, muss die Luftfeder-Baugruppe ausgetauscht werden.

Lösen und entfernen Sie die Schaft-Endplatte des ButterCups aus dem Luftfederschaft.

HINWEIS: Wenn sich die Endplatte nicht abschrauben lässt, erwärmen Sie die Endplatte und den Federschaft mit einer Heißluftpistole, um das Gewindegewicht weich zu machen.

HINWEIS

Entfernen Sie vor dem Erwärmen den O-Ring und erwärmen Sie die Teile nur leicht. Achten Sie darauf, die Oberfläche des Luftfederschafts nicht zu überhitzen und zu verbrennen. Verwenden Sie nur eine Heißluftpistole, keine Flamme.

6 Entfernen Sie den O-Ring der ButterCups-Schaft-Endplatte.



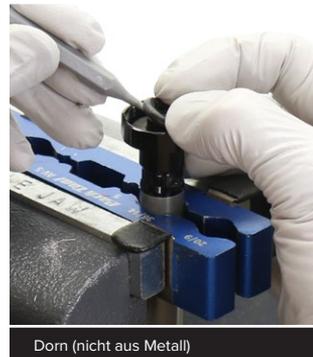
Park Tool AV-5-Schraubstockblöcke (14 mm)



T25



Park Tool AV-5-Schraubstockblöcke (14 mm)

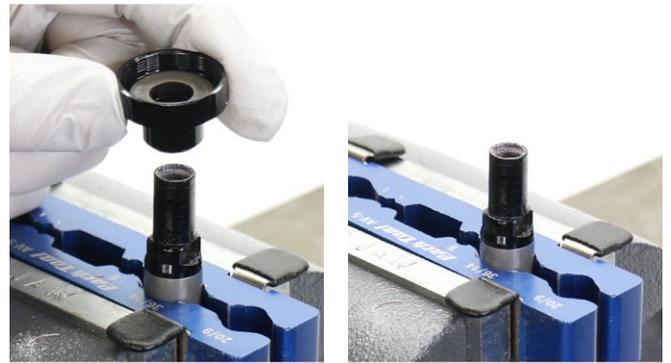


Dorn (nicht aus Metall)



Dorn (nicht aus Metall)

- 7** Entfernen Sie das obere ButterCups-Gehäuse und die Buchsen-Baugruppe vom Luftfederschaff und legen Sie die Teile beiseite.
Entfernen Sie den Luftfederschaff aus dem Schraubstock und den Schraubstockblöcken.



Säubern Sie das Gewinde des Schaftdistanzstücks.



- 8** Entfernen Sie den Federwegpuffer.



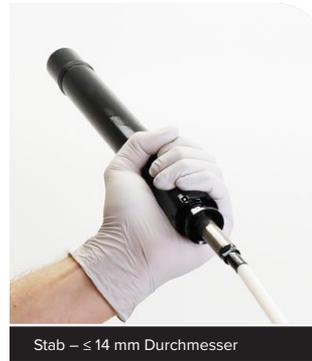
Säubern Sie den Luftfederschaff.



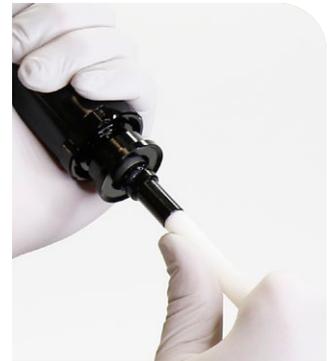
- 9** Fahren Sie mit dem Abschnitt [Entfernen der Luftfeder aus dem Luftfederrohr](#) fort.

Die Abbildung zeigt die BoXXer Ultimate. Die Verfahren sind für die BoXXer Base identisch.

- 1** Führen Sie einen Stab in das Ende des Luftfederschafte ein.



Stab – ≤ 14 mm Durchmesser



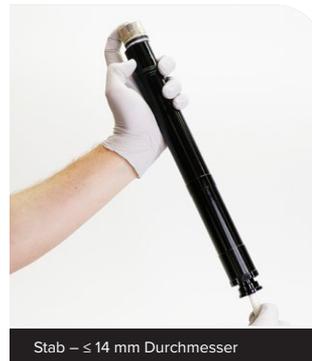
- 2** Schieben Sie den Luftfederschafte in und durch den Dichtkopf. Verwenden Sie dafür den Stab, um zu vermeiden, dass die Kanten des Luftfederschafte mit der inneren Oberfläche des Luftfederrohrs in Berührung kommen und sie möglicherweise zerkratzen.

Schieben Sie den Luftfederschafte weiter in das Luftfederrohr, bis der Luftfederkolben aus der Oberseite des Rohrs austritt.

Entfernen Sie die Luftfederschafte/Kolben-Baugruppe aus dem Luftfederrohr.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die innere Oberfläche des Luftfederrohrs nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zu Luftundichtigkeit. Wenn die innere Oberfläche des Luftfederrohrs zerkratzt ist, muss es ausgetauscht werden.



Stab – ≤ 14 mm Durchmesser



Federweganpassung und ButterCups-Upgrade: Legen Sie die Original-Luftfeder-Baugruppe beiseite. Sie wird nicht wieder eingebaut.



100-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung des Luftfederdichtkopfs und -rohrs](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung des Luftfederdichtkopfs und -rohrs](#) fort.

FEDERWEGANPASSUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung der Luftfeder](#) fort.

UPGRADE – DEBONAIR+-LUFTFEDER MIT BUTTERCUPS BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Wartung des Luftfederdichtkopfs und -rohrs](#) fort.

Federweganpassung für Luftfedern (optional)

Der maximale Gabelfederweg kann geändert werden, indem die ab Werk montierte Luftfederschaft/Kolben-Baugruppe durch eine kürzere oder längere Luftfederschaft/Kolben-Baugruppe ersetzt wird. Wenn der maximale Federweg verlängert oder verkürzt wird, muss eine längere oder kürzere Luftfederschaft/Kolben-Baugruppe eingebaut werden. Um zum Beispiel den maximalen Federweg einer Gabel von 180 mm auf 200 mm zu ändern, müssen Sie eine 200-mm-Luftfederschaft/Kolben-Baugruppe einbauen.

BoXXer Ultimate: Die [ButterCups-Baugruppe](#) muss aus der Original-Luftfederschaft/Kolben-Baugruppe entfernt und auf die neue Luftfederschaft-Baugruppe mit längerem oder kürzerem Federweg aufgesetzt werden.

BoXXer Base: Um den Federweg zu ändern, installieren Sie eine BoXXer Ultimate DebonAir+ mit ButterCups-Upgrade-Kit mit dem gewünschten Federweg. Nachdem der Luftfederschaft eingebaut wurde, muss die ButterCups-Baugruppe eingebaut werden.

Möglicherweise müssen Sie auch Bottomless Tokens hinzufügen oder entfernen, wenn der Federweg verändert wurde. Nähere Informationen finden Sie unter [Federweganpassung für Luftfedern und Bottomless Tokens](#).

Verfügbare Aufrüstsätze für die Federweganpassung von Luftfedern sowie ButterCups-Dämpfer- und Luftfeder-Upgrade-Kits finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog* unter www.sram.com/service. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Fahren Sie für die Federweganpassung mit dem Abschnitt [Wartung der Luftfeder](#) fort.

DebonAir+ Bottomless Tokens

Sie können Bottomless Tokens zur DebonAir+ Abdeckkappe hinzufügen oder davon entfernen, um das Durchschlagverhalten und die Federkennlinie anzupassen. Bestimmen Sie anhand der nachstehenden Tabelle die Anzahl von Bottomless Tokens, die Sie für den jeweiligen maximalen Gabelfederweg verwenden können. Wenn der ab Werk vorgegebene Gabelfederweg geändert wird, müssen möglicherweise Bottomless Tokens hinzugefügt oder entfernt werden.

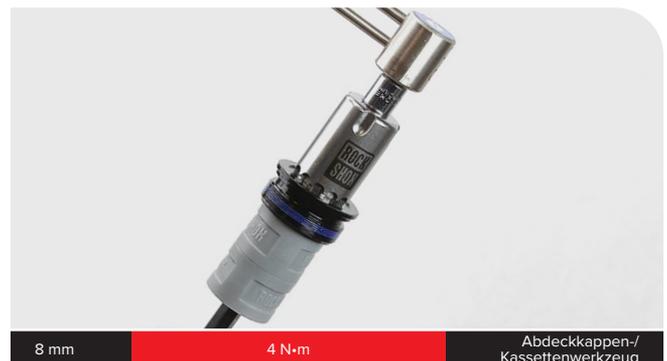
Ausführlichere Informationen finden Sie in der *Abstimmungsanleitung für RockShox-Federungen*. Verfügbare Luftfeder- und Bottomless Token-Sätze finden Sie im *RockShox-Ersatzteilkatalog* unter www.sram.com/service. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

27,5" Boost / 29" Boost		
Federweg (mm)	Bottomless Tokens (grau) Werksseitig montiert	Bottomless Tokens (grau) Maximum
200	0	6
190	0	6
180	1	6

DebonAir+ – Einbau von Bottomless Tokens (optional)

Bottomless Tokens reduzieren das Luftvolumen in Ihrer Gabel und sorgen für eine höhere Progression am Ende des Federwegs. Entfernen oder fügen Sie Tokens hinzu, um den scheinbar endlosen Federweg Ihrer Gabel abzustimmen. Montieren Sie nicht mehr als die maximale Anzahl von Bottomless Tokens für Ihre Gabel.

Montieren Sie einen oder mehrere Bottomless Token(s) nach Bedarf auf der Luftfeder-Abdeckkappe. Schrauben Sie einen Bottomless Token in einen anderen Bottomless Token und/oder in die Unterseite der Abdeckkappe und ziehen Sie ihn fest.

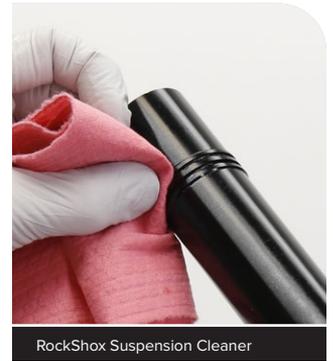


100-Stunden-Wartung: Entsorgen Sie die Dichtungen nicht. Säubern und schmieren Sie jede Dichtung und bauen Sie sie wieder ein.

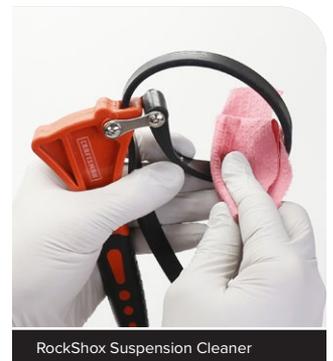
200-Stunden-Wartung: Entsorgen Sie alle Dichtungen, tragen Sie Schmierfett auf neue Dichtungen auf und setzen Sie sie ein.

- 1** Entfernen Sie die beiden O-Ringe von der Außenseite des Luftfederrohrs.

Säubern Sie die O-Ring-Nuten.



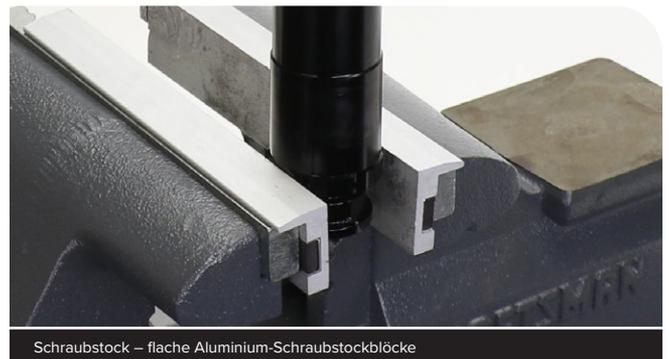
- 2** Säubern Sie die Außenseite des Luftfederrohrs und entfernen Sie sämtliches Schmierfett und Öl. Säubern Sie die Innenseite des Gummibands eines Gummibandschlüssels. Das Luftfederrohr und das Gummiband müssen sauber und trocken sein, um das Luftfederrohr vom Dichtkopf abzuschrauben.



- 3** Spannen Sie den Luftdichtkopf an den Schlüsselblenden in einen Schraubstock ein.

HINWEIS

Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, spannen Sie NICHT das Luftfederrohr in einen Schraubstock ein.



- 4** Schrauben Sie das Luftfederrohr vom Dichtkopf ab.



5 Säubern Sie das Gewinde des Luftfederrohrs.

Säubern Sie die innere Oberfläche des Luftfederrohrs und überprüfen Sie sie auf Kratzer. Wenn die innere Oberfläche des Luftfederrohrs zerkratzt ist, muss es ausgetauscht werden.

HINWEIS

Kratzer auf der inneren Oberfläche des Luftfederrohrs können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie das Luftfederrohr aus.



RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol



RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol

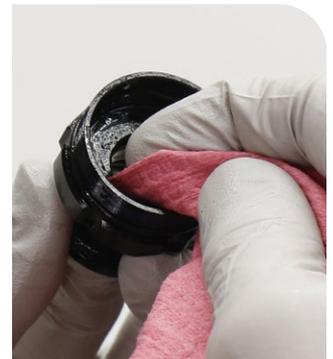


6 Entfernen Sie die innere Vierkantringdichtung des Luftdichtkopfs.

Säubern Sie die Dichtungsnut.



Dorn (nicht aus Metall)



7 Überprüfen Sie die Dichtkopfbuchse und den Luftfederschaft auf Abnutzung und Beschädigungen.

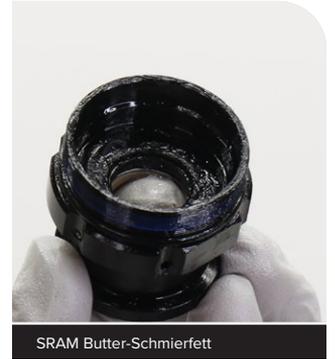
Wenn die Dichtkopfbuchse abgenutzt ist, muss die Dichtkopf-Baugruppe ausgetauscht werden.

HINWEIS

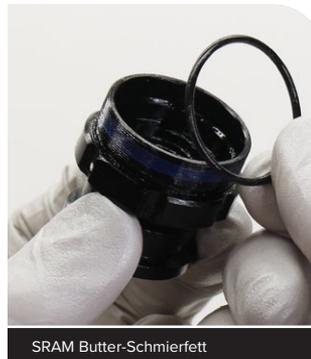
Wenn die Dichtkopfbuchse und/oder der Luftfederschaft abgenutzt oder beschädigt ist, müssen beide ausgetauscht werden, um einen Druckverlust in der Luftfeder zu vermeiden. Bauen Sie die Luftfeder nicht wieder ein, wenn die Dichtkopfbuchse und/oder der Luftfederschaft abgenutzt oder beschädigt ist.



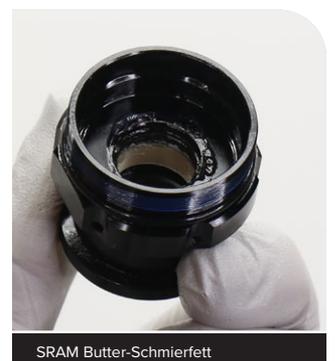
- 8** Tragen Sie Schmierfett auf die innere Vierkantdichtung auf und setzen Sie sie in den Dichtkopf ein.



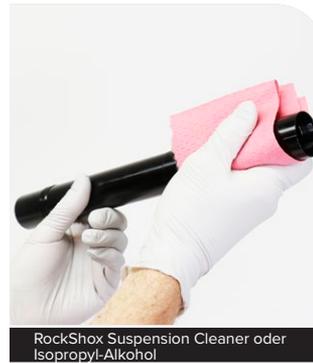
- 9** Entfernen Sie den äußeren O-Ring und säubern Sie die Nut.
Tragen Sie Schmierfett auf den äußeren O-Ring auf und setzen Sie ihn ein.



- 10** Tragen Sie Schmierfett auf die innere Buchse und Vierkantringdichtung auf.



- 11** Säubern Sie die Innenseite des Gummibands eines Gummibandschlüssels. Das Luftfederrohr und das Gummiband müssen sauber und trocken sein, um den Dichtkopf mit dem vorgegebenen Drehmoment anzuziehen.



RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol



RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol

- 12** Schrauben Sie den Dichtkopf auf das Luftfederrohr.



- 13** Spannen Sie einen Gummibandschlüssel in einen Schraubstock ein. Fixieren Sie das dem Dichtkopf am nächsten liegende Ende des Luftfederrohrs im Gummiband und schlingen Sie das Gummiband fest um das Luftfederrohr. Ziehen Sie den Dichtkopf mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, spannen Sie NICHT das Luftfederrohr in einen Schraubstock ein.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Gummibandschlüssel



Gummibandschlüssel



Gummibandschlüssel



33 mm

17 N·m

In diesem Abschnitt ist eine BoXXer Ultimate-Luftfeder-Baugruppe abgebildet. Die Verfahren sind für die BoXXer Base identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

100-Stunden-Wartung: Entfernen, säubern, schmieren und bauen Sie die Stützringe, Vierkantringdichtung und den oberen Anschlagpuffer wieder ein.

200-Stunden-Wartung: Entfernen und entsorgen Sie die Original-Stützringe, die Original-Vierkantringdichtung und den originalen oberen Anschlagpuffer. Bauen Sie neue Stützringe, eine neue Vierkantringdichtung und einen neuen oberen Anschlagpuffer ein.

Federweganpassung und ButterCups-Upgrade: Die Federweganpassung und das ButterCups-Upgrade umfassen eine neue Luftfeder-Baugruppe mit neuen, trockenen Teilen. Die Teile müssen vor dem Einbau entfernt, geschmiert und wieder angebracht werden. Entfernen Sie die neuen Stützringe, die neue Vierkantringdichtung und den neuen oberen Anschlagpuffer, schmieren Sie die Teile und bauen Sie sie wieder ein.

1 Entfernen Sie den oberen Anschlagpuffer.

200-Stunden-Wartung: Entsorgen Sie den Puffer.



2 Säubern Sie den Luftfederschaft und prüfen Sie ihn auf Abnutzung und Beschädigungen.

HINWEIS

Wenn die Dichtkopfbuchse und/oder der Luftfederschaft abgenutzt oder beschädigt ist, müssen beide ausgetauscht werden, um einen Druckverlust in der Luftfeder zu vermeiden. Bauen Sie die Luftfeder nicht wieder ein, wenn die Dichtkopfbuchse und/oder der Luftfederschaft abgenutzt oder beschädigt ist.



3 Entfernen Sie den dicken Stützring (oben), den Vierkantring und den dünnen Stützring (unten) vom Luftkolben.

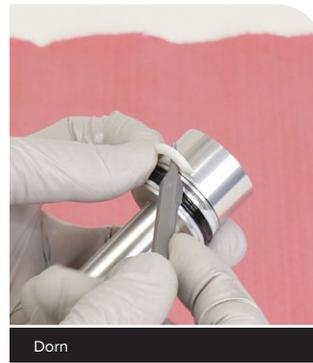
100-Stunden-Wartung und ButterCups-Upgrade: Säubern und schmieren Sie die Stützringe und die Vierkantringdichtung und bauen Sie sie wieder ein.

200-Stunden-Wartung: Entsorgen Sie die Original-Stützringe und die Original-Vierkantringdichtung.

Federweganpassung: Schmieren Sie neue Stützringe und eine neue Vierkantringdichtung und bauen Sie sie wieder ein.

HINWEIS

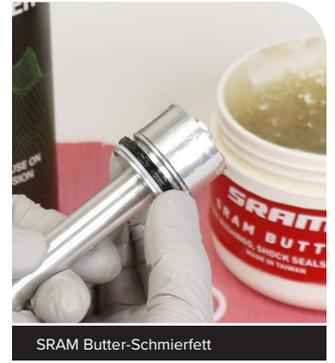
Zerkratzen Sie den Luftkolben nicht. Kratzer führen zu Luftundichtigkeit. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Luftfeder-Baugruppe aus.



4 Säubern Sie den Luftkolben.



- 5** Montieren Sie den dünnen Stützring (unten) auf dem Luftkolben.
 Tragen Sie Schmierfett auf die Vierkantringdichtung auf und montieren Sie sie auf dem Luftkolben über dem Stützring.
 Montieren Sie den dicken Stützring (oben) mit dem konischen Ende nach oben über der Vierkantringdichtung.



SRAM Butter-Schmierfett



SRAM Butter-Schmierfett



- 6** Tragen Sie reichlich Schmierfett auf den Luftfederschaft auf.



SRAM Butter-Schmierfett

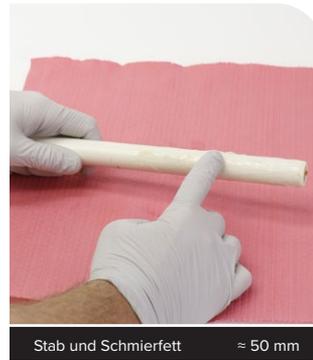
- 7 Tragen Sie eine dünne Schicht Schmierfett auf den oberen Anschlagpuffer auf und montieren Sie ihn auf dem Luftfederschaft.



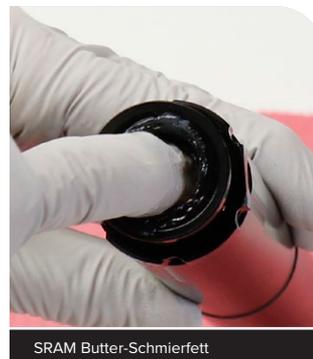
In diesem Abschnitt ist eine BoXXer Ultimate-Luftfeder-Baugruppe abgebildet. Die Verfahren sind für die BoXXer Base identisch, sofern nicht anders abgebildet oder beschrieben.

- 1** Tragen Sie auf einer Länge von 50 mm (vom Ende des Stabs gemessen) reichlich SRAM Butter-Schmierfett gleichmäßig auf das Ende eines sauberen Kunststoffstabs auf.

Verwenden Sie den Stab, um das Schmierfett gleichmäßig auf die Innenseite des Luftfederrohrs aufzutragen, in etwa auf der halben Länge von der Oberkante des Rohrs ausgehend.



- 2** Tragen Sie Schmierfett auf die innere Buchse des Dichtkopfs und die Vierkantringdichtung auf.



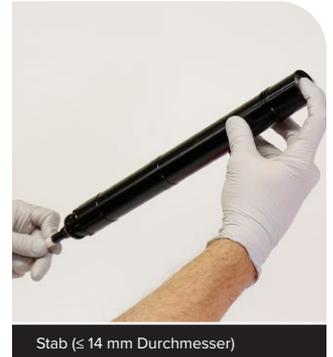
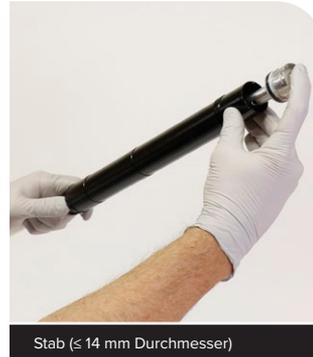
- 3** Spritzen Sie 1 mL Maxima PLUSH Suspension Lube Heavy (ein Tropfen) in das Luftfederrohr (Negativ-Luftkammer).



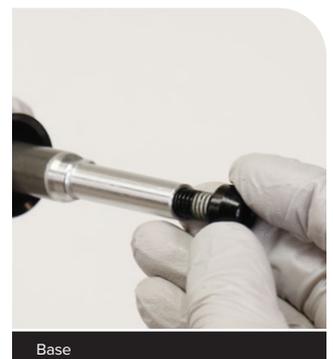
4 Führen Sie einen Stab (≤ 14 mm Durchmesser) in den Dichtkopf ein, bis er aus dem oberen Ende des Luftfederrohrs austritt.

Platzieren Sie das Ende des Luftfederschafts auf dem Stab und führen Sie mit dem Stab den Luftfederschaft in das Luftfederrohr und durch den Dichtkopf.

Drücken Sie den Luftfederkolben in das Luftfederrohr und drücken Sie ihn nach unten in das Rohr, während Sie das Ende des Luftfederschafts in und durch den Dichtkopf führen.



Um sich die Positionierung der Luftfeder im Luftfederrohr zu vereinfachen, schrauben Sie entweder die ButterCups-Endplatte (Ultimate) oder die untere Schraube der Luftfeder (Base) in das Schaftende mit Gewinde.

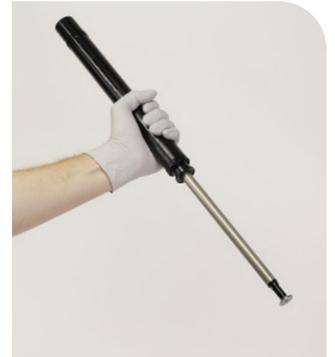


6 Schieben Sie langsam den Luftfederschaft in das Luftfederrohr und wieder hinaus, um den Schaft allmählich auszuziehen.

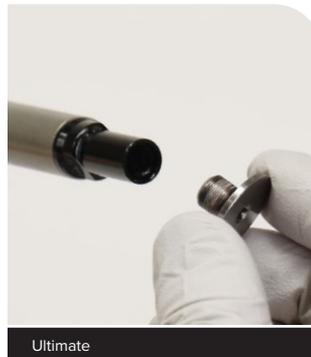
Wenn die Luftkolbendichtung die Vertiefung in der Mitte des Luftfederrohrs passiert, sollte am Dichtkopf und der Vertiefung im Luftfederrohr vorbeiströmende Luft zu hören und zu spüren sein.

Fahren Sie damit fort, den Luftfederschaft langsam zusammenzudrücken und auseinanderzuziehen, bis der gesamte Luftdruck an der Vertiefung vorbei abgelassen wurde und die Negativ-Luftkammer vollständig drucklos ist. Nach Abschluss des Vorgangs sollte sich der Luftfederschaft vollständig ausziehen lassen.

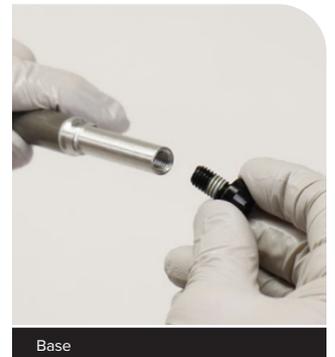
Ziehen Sie am Luftfederschaft, bis der Kolben am Dichtkopf anschlägt und die Feder sich unter dem Negativdruck nicht mehr zusammendrückt.



Entfernen Sie die ButterCups-Endplatte (Ultimate) oder die untere Schraube der Luftfeder (Base).



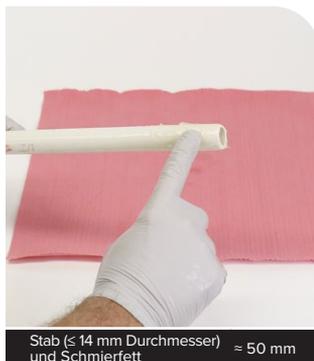
Ultimate



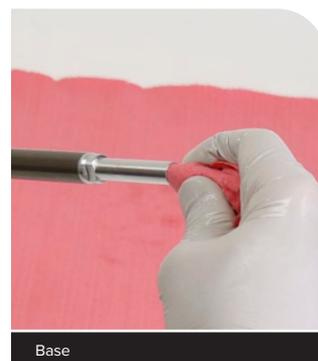
Base

7 Tragen Sie auf einer Länge von 50 mm (vom Ende des Stabs gemessen) reichlich SRAM Butter-Schmierfett gleichmäßig auf das Ende eines sauberen Kunststoffstabs auf.

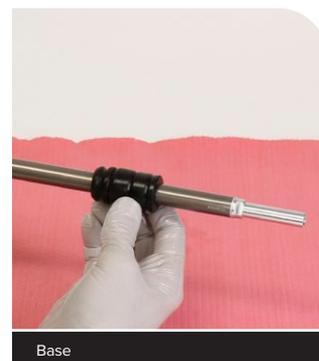
Verwenden Sie den Stab, um das Schmierfett gleichmäßig auf die Innenseite des Luftfederrohrs aufzutragen, in etwa auf 25 % der Länge von der Oberkante des Rohrs ausgehend.



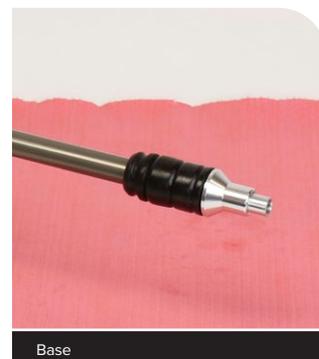
8 Entfernen Sie das Schmierfett vom inneren Gewinde des Luftfederstift-Distanzstücks.



- 9 Montieren Sie den Federwegpuffer mit dem konisch zulaufenden Ende zum Dichtkopf ausgerichtet.



- 10 **BoXXer Base:** Montieren Sie den Federwegpufferteller (48-mm-Schaftdistanzstück). Schieben Sie den Federwegpuffer zum Teller.



100-STUNDEN-WARTUNG BoXXer Ultimate: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der ButterCups](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG BoXXer Ultimate: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der ButterCups](#) fort.

FEDERWEGANPASSUNG BoXXer Ultimate: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der ButterCups](#) fort.

UPGRADE – DEBONAIR+LUFTFEDER MIT BUTTERCUPS Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der ButterCups](#) fort.

100-STUNDEN-WARTUNG BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Luftfeder/des Luftfederrohrs](#) fort.

200-STUNDEN-WARTUNG BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Luftfeder/des Luftfederrohrs](#) fort.

FEDERWEGANPASSUNG BoXXer Base: Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der ButterCups](#) fort.

- 1** Säubern Sie den Luftfederschaft und entfernen Sie sämtliches Schmierfett und Öl.

Spannen Sie den Luftfederschaft (14 mm Durchmesser) mit nach unten ausgerichtem Luftkolben 12 bis 15 mm unter dem Ende des Schafts im 14-mm-Schlitz der Park Tool AV-5-Schraubstockblöcke ein.

Fixieren Sie den Luftfederschaft nur so fest, dass er sich beim Entfernen der Schaft-Endplatte der ButterCups nicht dreht.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Luftfederschaft nicht zu zerkratzen. Kratzer können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Luftfeder-Baugruppe aus.

Spannen Sie nicht die Mitte des Luftfederschafts in den Schraubstock ein. Durch die Klemmkraft würde der Luftfederschaft beschädigt. Wenn der Luftfederschaft beschädigt ist, muss die Luftfeder-Baugruppe ausgetauscht werden.

Montieren Sie das obere ButterCups-Gehäuse auf dem Luftfederschaft.



SRAM Butter-Schmierfett



- 2** Montieren Sie einen neuen O-Ring auf dem oberen ButterCups-Gehäuse.



SRAM Butter-Schmierfett



- 3** Tragen Sie Loctite Gewindesicherungsmittel 2760 (rot) oder ein gleichwertiges Mittel auf die ersten zwei bis drei Gewindegänge der Schaft-Endplatte der ButterCups auf.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen, sodass die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN besteht.



Loctite Gewindesicherungsmittel 2760 – Rot

- 4 Schrauben Sie die Schaft-Endplatte der ButterCups in das Luftschacht-Distanzstück (T25) und ziehen Sie sie fest. Ziehen Sie die Endplatte mit dem angegebenen Drehmoment an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



- 5 Tragen Sie Loctite 242 Schraubensicherung (blau) oder ein gleichwertiges Mittel auf die drei äußeren Gewindgänge des unteren ButterCups-Gehäuses auf.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen, sodass die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN besteht.

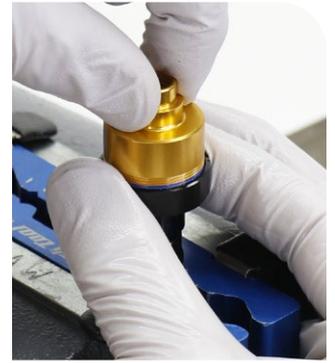


- 6 Setzen Sie einen neuen ButterCups-Puffer im unteren ButterCups-Gehäuse ein, mit dem breiten Ende zuerst.



7 Positionieren Sie das untere ButterCups-Gehäuse und den Puffer auf der ButterCups-Endplatte.

Schieben Sie das obere ButterCups-Gehäuse und die Buchsen-Baugruppe nach oben und schrauben Sie sie handfest auf das untere ButterCups-Gehäuse.



8 Entfernen Sie den Luftschacht aus dem Schraubstock und den Schraubstockblöcken.

Spannen Sie das untere ButterCups-Gehäuse an den Schlüssel­flanken in einen Schraubstock mit Reverb-Schraubstockblöcken ein.

Ziehen Sie das obere ButterCups-Gehäuse auf dem unteren Gehäuse fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Flache Schraubstockblöcke



25 mm

14 N·m

1 200-Stunden-Wartung: Entfernen Sie den O-Ring vom Distanzstück des Luftfeder-Dichtkopfs und entsorgen Sie ihn.

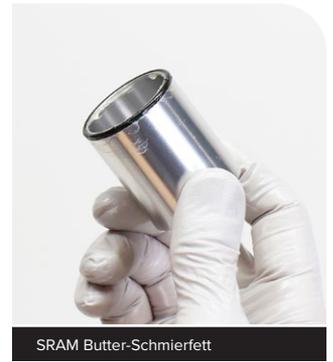
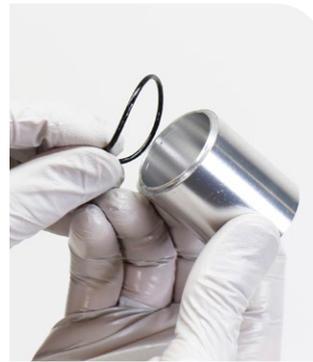
Säubern Sie das Distanzstück.

Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und montieren Sie ihn an dem Distanzstück.

100-Stunden-Wartung / Federweganpassung / ButterCups-Upgrade: Entfernen Sie den O-Ring vom Distanzstück des Luftfeder-Dichtkopfs und säubern Sie den O-Ring.

Säubern Sie das Distanzstück.

Tragen Sie Schmierfett auf den O-Ring auf und montieren Sie ihn auf dem Distanzstück.

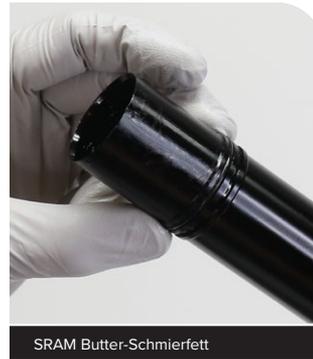


SRAM Butter-Schmierfett

2 Geben Sie Schmierfett auf die beiden äußeren O-Ringe und bringen Sie sie am Luftfederrohr an.

200-Stunden-Wartung: Montieren Sie neue O-Ringe.

Tragen Sie reichlich Schmierfett auf die beiden O-Ringe am Ende des Luftfederrohrs auf.



SRAM Butter-Schmierfett



SRAM Butter-Schmierfett



SRAM Butter-Schmierfett

3 Tragen Sie Schmierfett entlang der Innenseite des Standrohrs auf.



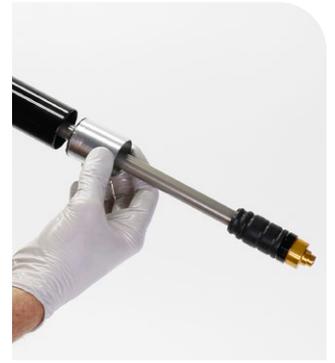
SRAM Butter-Schmierfett

4 Führen Sie das Luftfederrohr mit den O-Ringen voran in das untere Ende (ohne Gewinde) des Standrohrs ein.

Schieben Sie die Luftfederrohr/Luftfeder-Baugruppe fest bis zum Anschlag in das Standrohr. Schieben Sie nur das Luftfederrohr und den Dichtkopf hinein; schieben Sie nicht den Luftfederschäft in das Luftfederrohr.



- 5** Führen Sie das Dichtkopf-Distanzstück mit dem O-Ring-Ende voran in das Standrohr ein und schieben Sie es in das Standrohr, bis es den Luftfederdichtkopf berührt.



Das Distanzstück sitzt ordnungsgemäß, wenn die Nut des Sicherungsringes sichtbar ist.



- 6** Bringen Sie um den Luftfederschaft herum ein Stück geschlitztes Kunststoffrohr oder ein Werkstatttuch an, um die Oberfläche des Schafts während des Einbaus des Sicherungsringes zu schützen.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Luftfederschaft nicht zu zerkratzen. Kratzer können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Luftfeder-Baugruppe aus.

Augen-Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigen und einer runden Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.

Führen Sie den Sicherungsring mit einem Finger, um den Luftschaft nicht zu zerkratzen.

Platzieren Sie die Spitzen der Sicherungsringzange in den Ösen des Sicherungsringes. Schieben Sie dann mit der Zange den Dichtkopf in das Standrohr, während Sie den Sicherungsring in die Nut einsetzen.

Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt, indem Sie mit der Sicherungsringzange den Sicherungsring und den Dichtkopf einige Male vor und zurück drehen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Entfernen Sie das geschlitzte Kunststoffrohr oder das Werkstatttuch von dem Schaft.



Ultimate Geschlitztes Kunststoffrohr



Geschlitztes Kunststoffrohr



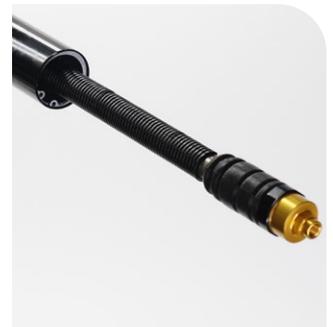
Base Geschlitztes Kunststoffrohr



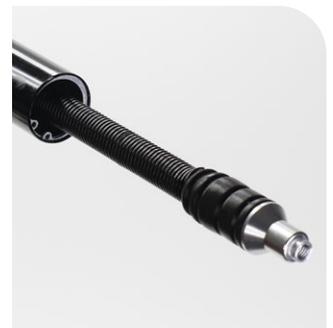
Geschlitztes Kunststoffrohr



Ultimate Sicherungsringzange



Base Sicherungsringzange



Ultimate



Base

- 7** Spritzen oder gießen Sie 3 mL Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Heavy in das obere Ende des Standrohrs auf der Luftfederseite und in das Luftfederrohr im Inneren des Standrohrs. Das Öl vermischt sich mit dem Schmierfett im Luftfederrohr.

HINWEIS

Um eine ordnungsgemäße Schmierung der Luftfeder sicherzustellen, spritzen Sie Öl in das Luftfederrohr im Inneren des Standrohrs, d. h. nicht auf die Innenseiten des Standrohrs.

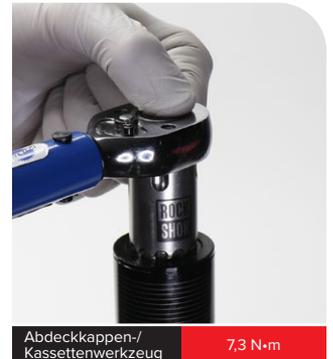


- 8** Führen Sie die Luftfeder-Abdeckkappe in das Standrohr ein und ziehen Sie sie fest. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Festziehen fest nach unten.

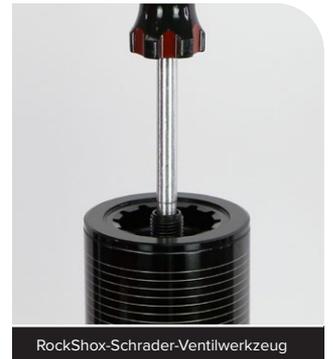
Fügen Sie [Bottomless Tokens](#) nach Bedarf hinzu oder entfernen Sie welche, bevor Sie die Abdeckkappe anbringen. Montieren Sie nicht mehr als die maximal zulässige Anzahl von Bottomless Tokens.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



- 9** Setzen Sie den Schrader-Ventileinsatz in die Abdeckkappe ein und ziehen Sie ihn handfest an.



10 Montieren Sie den Negativfederweg-O-Ring.



100-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Tauchrohre](#) fort, um das Standrohr auf der Luftfederseite in das Tauchrohr einzubauen.

200-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem zutreffenden Abschnitt zur Dämpferwartung fort.

BoXXer Ultimate – Charger 3 RC2-Dämpfer: [Wartung des Dämpfers – Charger 3 RC2](#).

BoXXer Base – Charger 3 RC-Dämpfer: [Wartung des Dämpfers – Charger 3 RC](#).

FEDERWEGANPASSUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Tauchrohre](#) fort, um das Standrohr auf der Luftfederseite in das Tauchrohr einzubauen.

UPGRADE – DEBONAIR+-LUFTFEDER MIT BUTTERCUPS Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Tauchrohre](#) fort, um das Standrohr auf der Luftfederseite in das Tauchrohr einzubauen.

⚠ VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe.



SRAM Butter-Schmierfett

- 1 Fixieren Sie die Dämpferseite des Standrohrs in einem Montageständer.

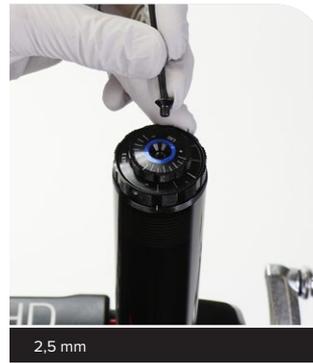


Dämpferseite

- 2 Drehen Sie die Druckstufeneinstellringe bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position.



- 3** Entfernen Sie die Befestigungsschraube des Low-Speed-Druckstufeneinstellrings (LSC).
Entfernen Sie den Low-Speed-Druckstufeneinstellung (LSC).



- 4** Lösen Sie die Klemmschraube des High-Speed-Druckstufeneinstellrings (HSC). Entfernen Sie die Klemmschraube nicht.



- 5** Entfernen Sie den High-Speed-Druckstufeneinstellring (HSC).
Bauen Sie den Rasterring aus.



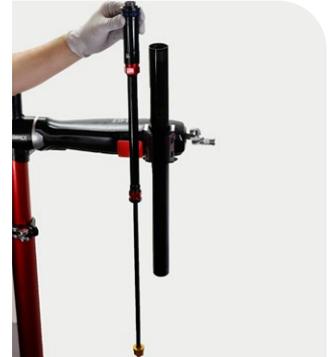
- 1 Lösen Sie die Dämpfer-Abdeckkappe und entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Lösen fest nach unten.

HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.



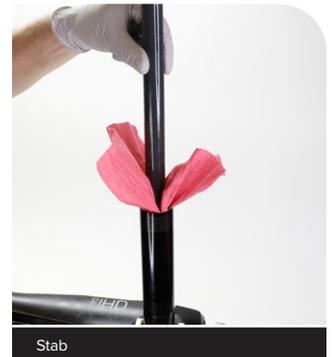
Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug



- 2 Reinigen Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs. Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.



RockShox Suspension Cleaner



Stab

- 1** Spannen Sie das untere ButterCups-Gehäuse an den Schlüsselflanken so in einen Schraubstock mit Reverb-Schraubstockblöcken ein, dass der Dämpfer nach oben zeigt.

Halten Sie den Dämpferschaft zur Unterstützung fest und schrauben Sie das obere ButterCups-Gehäuse (25 mm) vom unteren Gehäuse ab.

HINWEIS: Wenn sich das obere ButterCups-Gehäuse nicht abschrauben lässt, erwärmen Sie die ButterCups-Baugruppe an der Gewindeverbindung mit einer Heißluftpistole, um das Gewindesicherungsmittel weich zu machen.

HINWEIS

Achten Sie ggf. beim Erwärmen darauf, nicht die Kunststoffbuchse zu erwärmen und keine der Teile zu überhitzen. Verwenden Sie nur eine Heißluftpistole, keine Flamme.



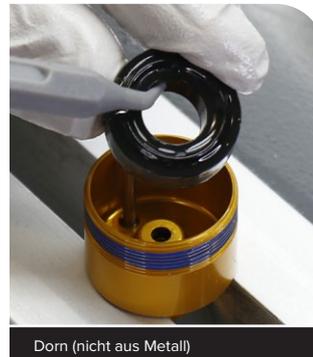
Verstellbarer oder 25-mm-Maulschlüssel



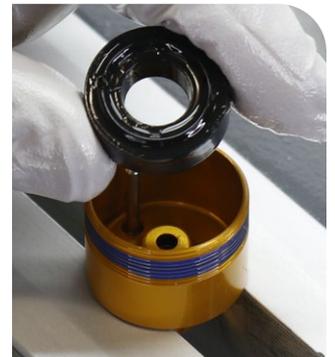
- 2** Entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe von der unteren Schale und legen Sie sie beiseite.



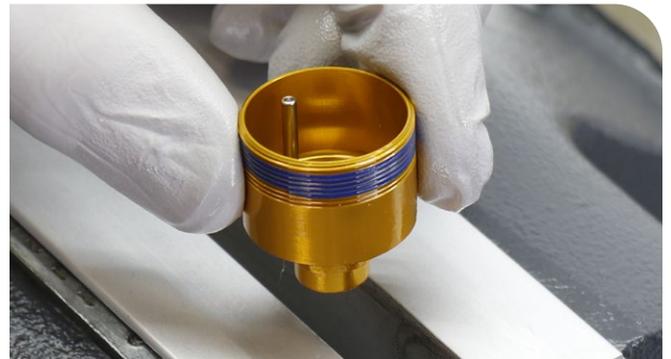
- 3** Entfernen Sie den unteren ButterCups-Puffer aus dem unteren ButterCups-Gehäuse und entsorgen Sie ihn.
Entfernen Sie die Ausrichtungsschraube nicht.



Dorn (nicht aus Metall)



- 4** Entfernen Sie das untere ButterCups-Gehäuse aus dem Schraubstock. Reinigen Sie das untere ButterCups-Gehäuse.



- 5** Spannen Sie den Dämpferschaft mit dem Dämpfer nach unten im 10-mm-Schlitz der Reverb-Schraubstockblöcke oder des RockShox-Dämpfer-Schraubstockblocks ein.

Fixieren Sie den Dämpferschaft nur so fest, dass er sich beim Entfernen der Schaft-Endplatte des ButterCups nicht dreht.

HINWEIS

Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus.

Spannen Sie nicht die Mitte des Zugstufendämpferschafts in den Schraubstock ein. Durch die Klemmkraft würde der Dämpferschaft beschädigt. Wenn der Dämpferschaft beschädigt ist, muss die Zugstufendämpfer-Baugruppe ausgetauscht werden.

Lösen und entfernen Sie die Schaft-Endplatte des ButterCups aus dem Dämpferschaft.

HINWEIS: Wenn sich die Endplatte nicht abschrauben lässt, erwärmen Sie das Teil mit einer Heißluftpistole, um das Gewindesicherungsmittel weich zu machen.

HINWEIS

Schieben Sie vor dem Erwärmen den Anschlagpuffer nach unten und erwärmen Sie das Teil nur leicht, um eine Beschädigung zu vermeiden. Achten Sie darauf, die Oberfläche des Luftfederschafts nicht zu überhitzen und zu verbrennen. Verwenden Sie nur eine Heißluftpistole, keine Flamme.

Säubern Sie die Endplatte.

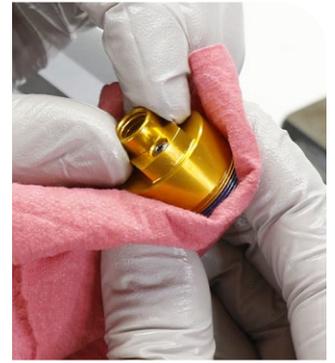


- 6** Entfernen Sie den oberen ButterCups-Puffer und entsorgen Sie ihn. Entfernen Sie das obere ButterCups-Gehäuse und die Buchsen-Baugruppe aus dem Dämpferschaft.

Säubern Sie das Schaftgewinde.



7 Reinigen Sie das obere und das untere ButterCups-Gehäuse.



- 1 Spannen Sie die IFP-Rohrkupplung (rot) des Dämpfers mit der Abdeckkappe nach oben in einen Schraubstock mit Reverb-Schraubstockblöcken ein.



Reverb-Schraubstockblöcke – flach

Halten und fixieren Sie das IFP-Rohr mit einem Maulschlüssel (28 mm).

⚠️ WARNUNG

Die Abdeckkappe ist durch die IFP-Feder federbelastet. Damit die Feder und die Abdeckkappe beim Lösen nicht nach außen schnellen, drücken Sie den Steckschlüssel und die Abdeckkappe beim Lösen der Abdeckkappe nach unten.

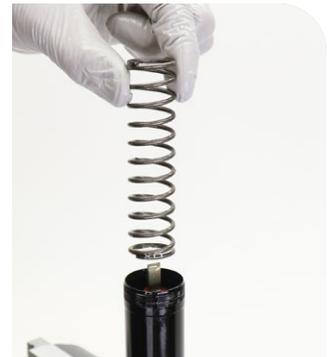
Schrauben Sie die Abdeckkappe vom IFP-Rohr ab. Drücken Sie den Steckschlüssel und die Abdeckkappe nach unten, bis Sie die Abdeckkappe vollständig gelöst haben.



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug 28 mm



- 2 Entfernen Sie die Abdeckkappe und die IFP-Feder vom IFP-Rohr. Säubern Sie die Abdeckkappen-Baugruppe.



- 3 Entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe aus dem Schraubstock. Spannen Sie das Kartuschenrohr an den Schlüsselflanken mit nach oben zeigendem Zugstufendämpferschaft in den Schraubstock ein. Knoten Sie ein Werkstatttuch unter dem Zugstufen-Dichtkopf fest.

HINWEIS

Spannen Sie das Patronenrohr nur so fest an den Schlüsselflanken in den Schraubstock ein, dass es fest genug sitzt, um dauerhafte Schäden am Rohr zu vermeiden. Das Patronenrohr darf nicht durch den Schraubstock verformt oder zusammengedrückt werden.



Reverb-Schraubstockblöcke – flach

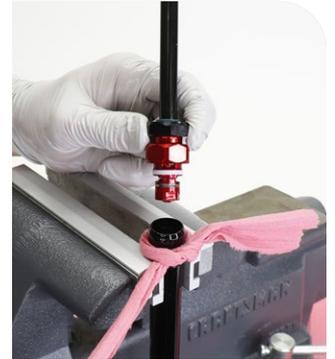
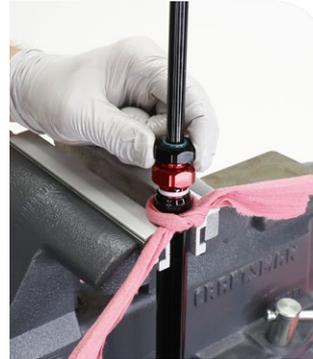
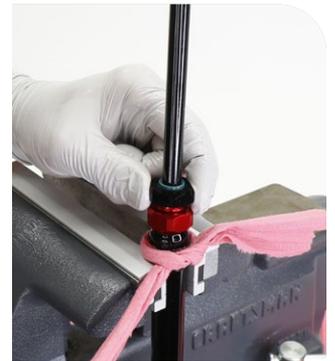
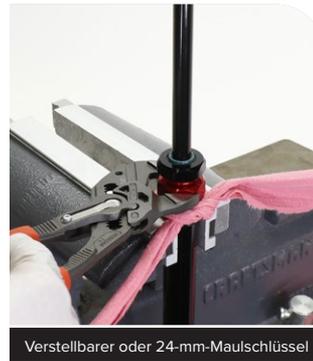
- 4 Lösen und entfernen Sie den Dichtkopf und den Zugstufendämpfer vom Kartuschenrohr.

HINWEIS

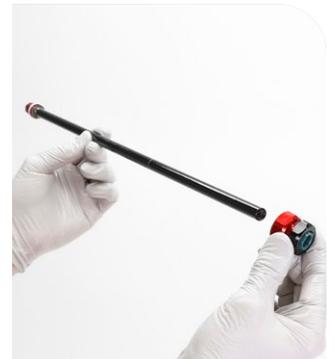
Damit sich die beiden Dichtkopfabschnitte nicht trennen, schrauben Sie den Dichtkopf nur am roten Abschnitt vom Kartuschenrohr ab.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



- 5 Entfernen Sie die Dichtkopf-Baugruppe vom Zugstufendämpfer. Entsorgen Sie die Dichtkopf-Baugruppe.



- 6 Säubern Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe, überprüfen Sie den Schaft auf Kratzer und legen Sie sie beiseite.

HINWEIS

Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus.

Entfernen Sie nicht den Gleitring (durchgehender weißer Steifen) vom Zugstufenkolben. Der Gleitring kann nicht ausgetauscht werden. Sollte der Gleitring entfernt werden, wird der Kolben dauerhaft beschädigt, und der komplette Zugstufendämpfer muss ausgetauscht werden.



- 7 Entfernen Sie das Kartuschenrohr aus dem Schraubstock und lassen Sie das Dämpferöl in eine Ölauffangwanne ablaufen.



Ölauffangwanne

- 8 Spannen Sie die IFP-Rohrkupplung (rot) in den Schraubstock ein. Lösen und entfernen Sie die IFP-Rohr-Baugruppe von der IFP-Kupplung (rot).

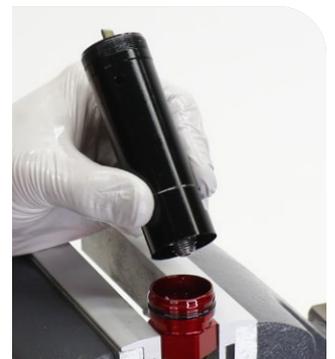
Entnehmen Sie die IFP-Kupplung aus dem Schraubstock und legen Sie sie beiseite.

HINWEIS

Wenn Sie eine verstellbare Rohrzanze verwenden, drücken Sie das IFP-Rohr mit der Rohrzanze nicht zu fest zusammen, um es nicht dauerhaft zu beschädigen.



28-mm- oder verstellbarer Maulschlüssel

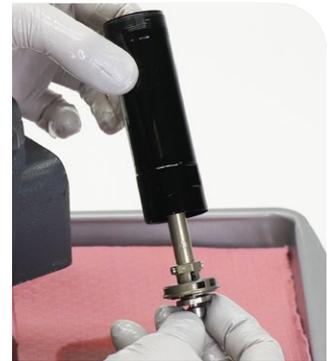


9 Die IFP-Rohr-Baugruppe kann Federungsöl enthalten. Halten Sie die IFP-Rohr-Baugruppe mit dem Innengewinde nach unten über ein Werkstatttuch oder eine Ölauffangwanne, um das Öl aufzufangen.

Drücken Sie am äußeren Gewindeende des IFP-Rohrs die Einstellnase nach unten und schieben Sie die Druckstufendämpfer-Baugruppe aus dem IFP und IFP-Rohr, bis die Kolben-Baugruppe aus dem IFP-Rohr austritt. Öl tropft auf das Werkstatttuch oder in die Ölauffangwanne.



Werkstatttuch oder Ölauffangwanne



10 Während sich der Kolben über den Reverb-Schraubstockblöcken befindet, spannen Sie den Sechskant-Nockeneinsteller des Druckstufendämpferschafts mit wenig Klemmkraft in den Schraubstock ein. Spannen Sie den Einsteller nicht an den Klemmschrauben ein.

Das IFP-Rohr muss sich unterhalb der Schraubstockblöcke befinden.



Reverb-Schraubstockblöcke – flach

11 Lösen und entfernen Sie die Überwurfmutter des High-Speed-Druckstufeneinstellrings (HSC) von der Nadel des Low-Speed-Druckstufendämpfers (LSC).

Legen Sie die Mutter beiseite.



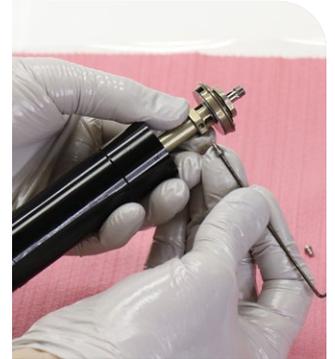
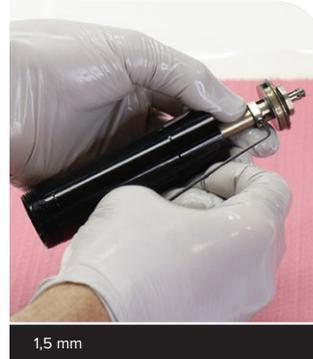
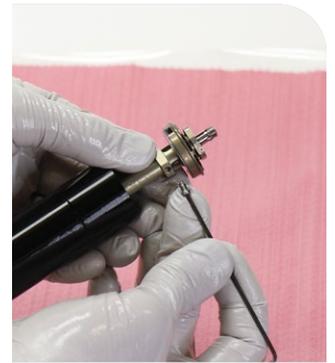
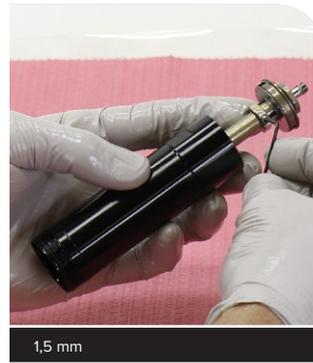
3 mm



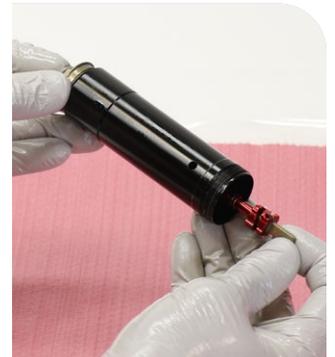
12 Entfernen Sie die Druckstufendämpfer-Baugruppe und das IFP-Rohr aus dem Schraubstock.

Lösen und entfernen Sie jede Klemmschraube (x2) des Druckstufendämpferschafts.

Legen Sie die Klemmschrauben beiseite.



13 Entfernen Sie die Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Druckstufen-Nockeneinsteller (LSC) vom Druckstufendämpferschaft.



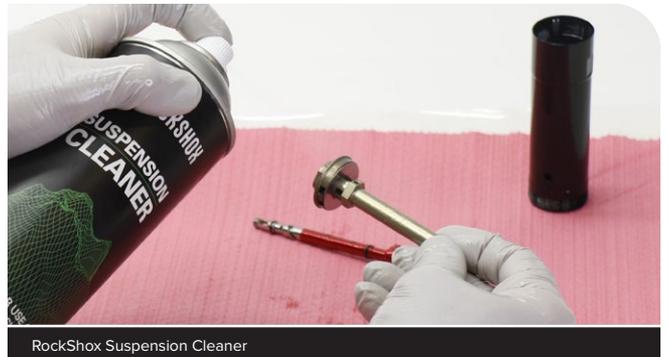
- 14** Entfernen Sie die Druckstufendämpfer-Baugruppe vom IFP und IFP-Rohr.



- 15** Sprühen Sie auf jede Baugruppe RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol.



RockShox Suspension Cleaner



RockShox Suspension Cleaner

16 Schieben Sie den IFP aus dem IFP-Rohr und entfernen Sie ihn.

HINWEIS

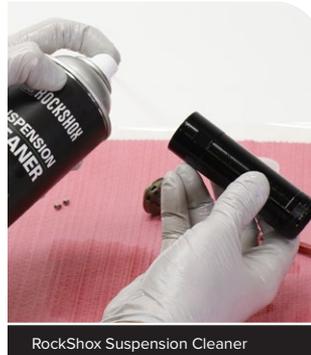
Achten Sie darauf, die Innenfläche des IFP-Rohrs nicht zu zerkratzen. Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie das IFP-Rohr aus.



17 Säubern Sie das IFP-Rohr und überprüfen Sie es auf Kratzer. Legen Sie das IFP-Rohr beiseite.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Innenfläche des IFP-Rohrs nicht zu zerkratzen. Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie das IFP-Rohr aus.



RockShox Suspension Cleaner



- 18 Entfernen Sie den inneren und den äußeren O-Ring des IFP und entsorgen Sie die O-Ringe.

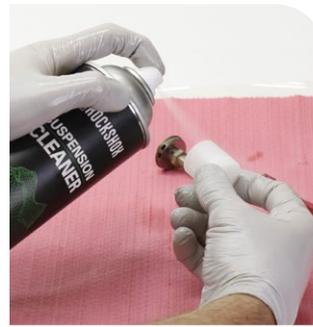
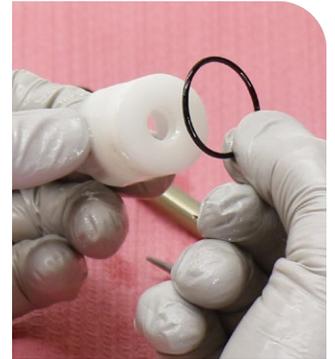
Säubern Sie den IFP und überprüfen Sie ihn auf Kratzer.

HINWEIS

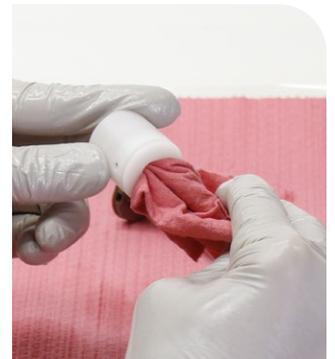
Achten Sie darauf, die O-Ring-Nuten des IFP nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl. Wenn an den O-Ring-Nuten ein Kratzer zu sehen ist, muss der IFP ausgetauscht werden.



Dorn (nicht aus Metall)



RockShox Suspension Cleaner



Charger 3.1 Upgrade und Federplättchenabstimmung (optional): Fahren Sie mit [Montage des Dämpfers – Charger 3 \(Charger 3.1 Upgrade\)](#) fort, wenn die Charger 3 RC2 Dämpfer **NICHT** auf Charger 3.1 RC2 aufgerüstet werden.

Dämpfer-Upgrade und -Federplättchenabstimmung – Charger 3.1 RC2 (optional)

Das Charger 3.1 RC2 Upgrade-Kit umfasst eine Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpferschaft/Kolben-Baugruppe, IFP-Feder, Zugstufendämpfer-Standardfeder sowie alle Druckstufen- und Zugstufenabstimmungs-Federplättchen. Das Charger 3.1 RC2 Druckstufen- und Zugstufen-Federplättchen-Abstimmungs-Kit umfasst Federplättchen für alle Druckstufen- und Zugstufenabstimmungen. Beide Charger 3.1 Kits sind NICHT mit BoXXer Charger, BoXXer Charger 2 RC2 und BoXXer Charger 2.1 RC2 Dämpfern kompatibel.

Upgrade des Druckstufendämpfers: Die BoXXer D1 Charger 3 RC2 Druckstufendämpfer-Baugruppe kann durch Montage der Upgrades mit den Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpfer-Baugruppen auf Charger 3.1 RC2 aufgerüstet werden. Die im Kit enthaltene IFP-Feder muss NICHT für das Upgrade montiert werden. Das Upgrade mit der Druckstufendämpferschaft/Kolben-Baugruppe hat die standardmäßige Federplättchenabstimmung für Druckstufendämpfer montiert. Das Upgrade mit den Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpfer-Baugruppen kann während der Montage des Dämpfers vorgenommen werden. Fahren Sie mit [Montage des Dämpfers – Charger 3 \(Charger 3.1 Upgrade\)](#) fort, wenn das Upgrade mit dem Charger 3.1 Druckstufendämpferschaft/Kolben montiert wird, ohne die Druckstufendämpferschaft-Federplättchenabstimmung zu ändern.

Abstimmung des Druckstufendämpfers ändern: Die Abstimmung des Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpfers kann (beim Upgrade von Charger 3 RC2 auf Charger 3.1 RC2) auch vor der Montage des Dämpfers geändert werden. Wenn die Standardabstimmung des Druckstufendämpfers nicht geändert wird, fahren Sie mit [Montage des Dämpfers – Charger 3 \(Charger 3.1 Upgrade\)](#) fort. Der BoXXer D1 Charger 3 RC2 Druckstufendämpfer muss mit der Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpferschaft/Kolben-Baugruppe aufgerüstet werden, um die Abstimmung der Druckstufendämpfung ändern zu können.

Upgrade des Zugstufendämpfers: Der BoXXer D1 Charger 3 RC2 Zugstufendämpfer hat die gleichen Spezifikationen wie der Charger 3.1 RC2 Zugstufendämpfer und erfordert die Zugstufen-Standardfeder des Upgrades NICHT.

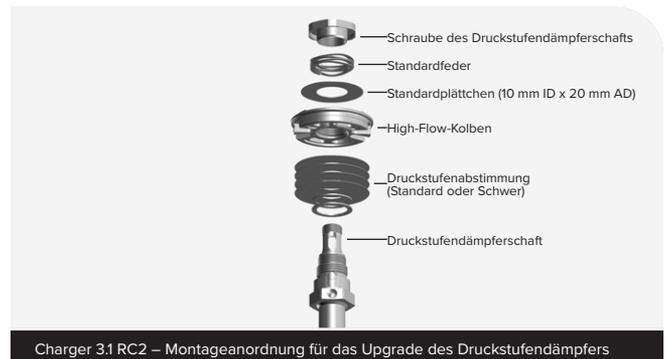
Abstimmung des Zugstufendämpfers ändern: Die Abstimmung des BoXXer D1 Charger 3 RC2 Zugstufendämpfers kann vor der Montage des Dämpfers geändert werden. Fahren Sie mit [BoXXer D1 Charger 3 Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmung](#) fort, um die Verfahren zum Ändern der Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmung durchzuführen.

Druckstufendämpfer-Federplättchenabstimmung – Charger 3.1 RC2 (Upgrade)

Nur Charger 3.1 RC2 (Upgrade) Druckstufenabstimmung: Der Charger 3.1 RC2 Upgrade Druckstufendämpfer kann durch Ändern des Druckstufendämpfer-Federplättchenstapels abgestimmt werden, bevor die Upgrade-Dämpfer-Baugruppe montiert wird. Befolgen Sie die nachstehenden Verfahren, um die Kolben/Schaft-Baugruppe des Upgrade Druckstufendämpfers zu zerlegen, die Federplättchen zur Abstimmung wie gewünscht zu montieren und den Druckstufendämpfer wieder zusammenzubauen.

Kompatibilität von Druckstufenabstimmungen – BoXXer D1 Charger 3 RC2 aktualisiert mit Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpfer – FS-BXR-ULT-D1

Erforderliches Kit – Charger 3.1 Dämpfer-Upgrade-Kit (umfasst Charger 3.1 Druckstufendämpferschaft/Kolben-Baugruppe, Charger 3.1 IFP-Feder, Charger 3.1 Zugstufendämpfer-Standardfeder und alle Charger 3.1 RC2 Federplättchenabstimmungen).



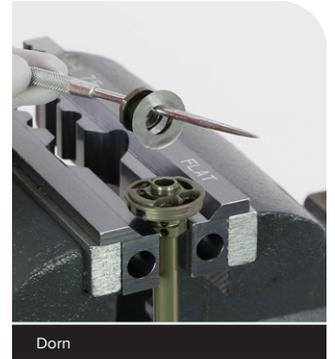
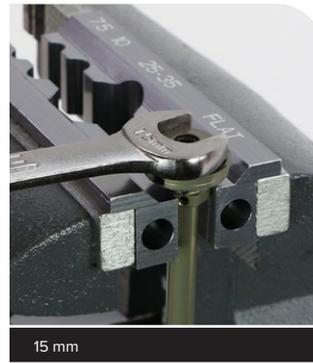
Charger 3.1 RC2 – Montageanordnung für das Upgrade des Druckstufendämpfers

- 1 Spannen Sie die Charger 3.1 Druckstufendämpfer-Baugruppe (Standard oder Upgrade) nur so fest an den Sechskant-Schlüsselflanken des Schafts in einen Schraubstock ein, dass sie fest genug sitzt.

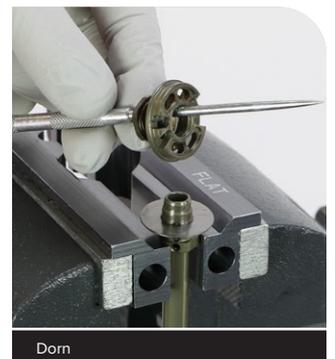
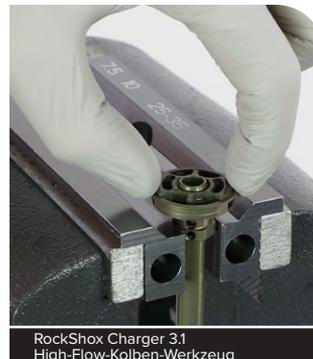
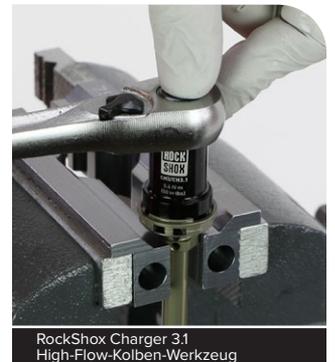


Reverb-Schraubstockblöcke – flach

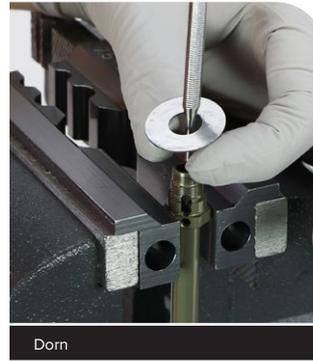
- 2** Lösen Sie die Schraube des Druckstufendämpferschafts.
 Führen Sie einen Dorn durch die Schraube und den Dämpferschaft ein.
 Entfernen Sie die Schraube, die Standardfeder und das Standardplättchen.
 Schieben Sie die Schraube, die Standardfeder und das Standardplättchen in der Reihenfolge des Ausbaus auf einen Dorn, um die Teile in der richtigen Reihenfolge zusammenzuhalten.



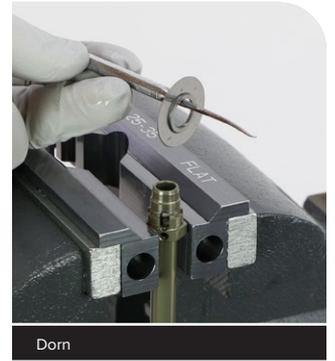
- 3** Lösen Sie den High-Flow-Kolben vom Druckstufendämpferschaft und entfernen Sie ihn.
 Schieben Sie den High-Flow-Kolben auf den Dorn.



- 4** Führen Sie einen Dorn durch die Schraube und den Dämpferschaft ein. Entfernen Sie den Druckstufendämpfungs-Federplättchenstapel und legen Sie ihn beiseite.



Dorn



Dorn

- 5** Ordnen Sie den neuen Druckstufen-Federplättchenstapel in der Reihenfolge der gewünschten Abstimmung an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.



Druckstufenabstimmungs-Federplättchenstapel (Abbildung des High-Flow-Kolbens nur zur Referenz)

Innendurchmesser (ID: mm)
 Außendurchmesser (AD: mm)

100 mm

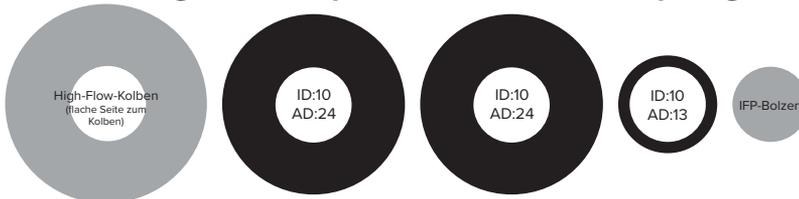


Abstimmung der Lowspeed-Druckstufendämpfung – Standard



Anzahl Plättchen	x4	x2	
Plättchendicke (mm)	0,1	0,4	

Abstimmung der Lowspeed-Druckstufendämpfung – Schwer



Anzahl Plättchen	x4	x2	x1	
Plättchendicke (mm)	0,1	0,2	0,4	

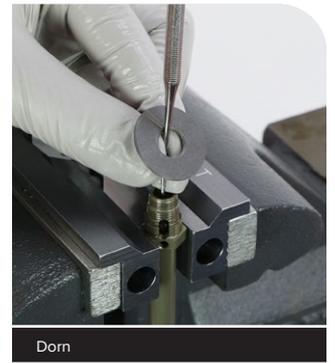
- 6** Ordnen Sie den neuen Druckstufen-Federplättchenstapel in der Reihenfolge der gewünschten Abstimmung an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

Bringen Sie den neuen Druckstufenabstimmungs-Federplättchenstapel in der richtigen Ausrichtung auf dem Druckstufendämpferschaft an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

Hinweis: Es wird empfohlen, jedes Plättchen mit einem Messschieber zu messen, um ID, AD und Dicke der Plättchen zu bestätigen, bevor der Plättchenstapel in der bevorzugten Abstimmung angeordnet wird.



Dorn



Dorn



Dorn



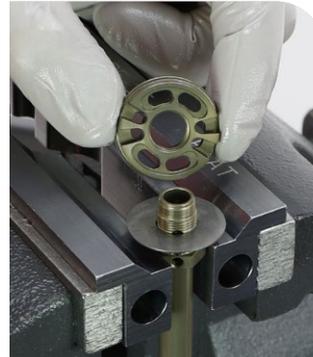
- 7** Bringen Sie den High-Flow-Kolben auf dem Druckstufendämpferschaft an und ziehen Sie ihn mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Ziehen Sie den High-Flow-Kolben nicht zu fest an, um Schäden am Druckstufendämpfer zu vermeiden.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Charger 3.1 High-Flow-Kolben-Werkzeug



Charger 3.1 High-Flow-Kolben-Werkzeug

5,6 N·m

8 Bringen Sie das Standardplättchen, die Standardfeder und die Schraube des Druckstufendämpferschafts auf dem Druckstufendämpferschaft an.

Schrauben Sie die Schraube des Druckstufendämpferschafts auf den Druckstufendämpferschaft und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Ziehen Sie die Kolbenschraube nicht zu fest an, um Schäden am Druckstufendämpfer zu vermeiden.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmung – BoXXer D1 Charger 3 – RC2 und RC

Das Charger 3.1 RC2 Dämpfer-Federplättchen-AbstimmungsKit ist mit dem BoXXer D1 Charger 3 RC2 und dem BoXXer D1 Charger 3 RC Zugstufendämpfer kompatibel.

Das Charger 3.1 RC2 Dämpfer-Federplättchen-AbstimmungsKit ist NICHT mit BoXXer Charger, BoXXer Charger 2 RC2 und BoXXer Charger 2.1 RC2 Zugstufendämpfern kompatibel.

BoXXer D1 Charger 3 Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmung

Nur BoXXer D1 Charger 3 Zugstufenabstimmung:

Der BoXXer D1 Charger 3 Zugstufendämpfer kann durch Ändern des Zugstufendämpfer-Federplättchenstapels abgestimmt werden. Charger 3.1 Zugstufen-Federplättchenabstimmungen sind mit den BoXXer D1 Charger 3 RC2 und RC Zugstufendämpfern kompatibel. Zur ausschließlichen Federplättchenabstimmung ist die Zugstufen-Standardfeder aus dem Charger 3.1 Upgrade-Kit NICHT erforderlich.

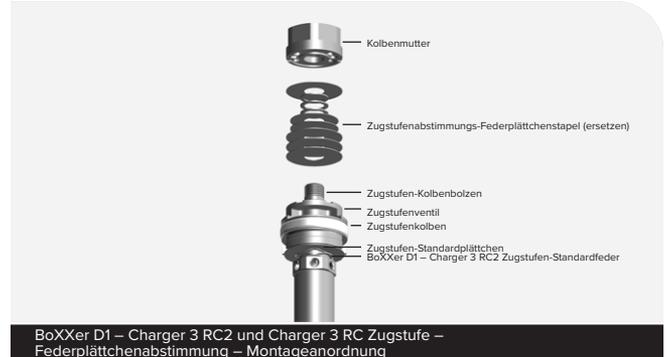
Kompatibel mit BoXXer D1 Charger 3 – FS-BXR-ULT-D1, FS-BXR-BSE-D1

Erforderliches Kit: Charger 3.1 Druckstufen- und Zugstufendämpfer-Federplättchen-AbstimmungsKit.

Upgrade des BoXXer D1 Charger 3 Druckstufendämpfers auf Charger 3.1 und Zugstufen-Federplättchenabstimmung: Wenn der BoXXer D1 Charger 3 RC2 Druckstufendämpfer auf Charger 3.1 RC2 aufgerüstet wird, enthält das Upgrade-Kit auch alle Federplättchenabstimmungen der Zugstufe. Verwenden Sie die enthaltenen Federplättchen zur Abstimmung der Druckstufen- und Zugstufendämpfer. Zur ausschließlichen Federplättchenabstimmung ist die Zugstufen-Standardfeder aus dem Charger 3.1 Upgrade-Kit NICHT erforderlich.

Kompatibilität von Zugstufenabstimmungen – BoXXer D1 Charger 3 RC2 aktualisiert mit Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpfer – FS-BXR-ULT-D1

Erforderliches Kit – Charger 3.1 Dämpfer-Upgrade-Kit (umfasst Charger 3.1 Druckstufendämpfer-Baugruppen, Charger 3.1 Zugstufendämpfer-Standardfeder und alle Federplättchenabstimmungen).



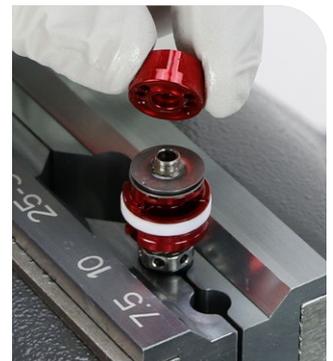
- 1 Charger 3 oder Charger 3.1 Zugstufendämpfer:** Spannen Sie den Zugstufendämpferschaft nur so fest im 10-mm-Schlitz der Reverb-Schraubstockblöcke ein, dass er fest genug sitzt.

Lösen und entfernen Sie die Zugstufen-Kolbenmutter.

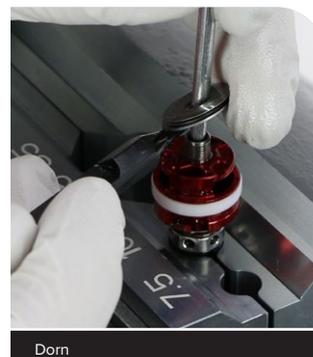
HINWEIS

Säubern Sie den Zugstufendämpferschaft, damit er sich nicht dreht.

Spannen Sie den Zugstufendämpferschaft so nahe wie möglich am Kolbenbolzen ein, um dauerhafte Schäden am Schaft zu vermeiden.



- 2** Führen Sie einen Dorn in der Mitte der Zugstufendämpfer-Kolbenbolzens ein, schieben Sie den Federplättchenstapel auf den Dorn und entfernen Sie den Federplättchenstapel vom Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen.



3 Ordnen Sie den neuen Zugstufenabstimmungs-Federplättchenstapel in der Reihenfolge der gewünschten Abstimmung an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

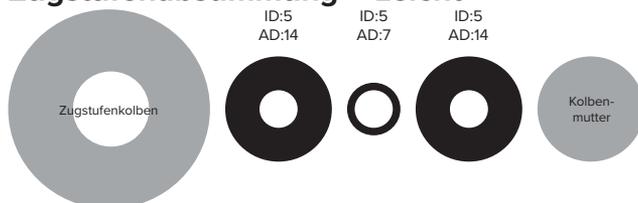


Innendurchmesser (ID: mm)
 Außendurchmesser (AD: mm)

100 mm

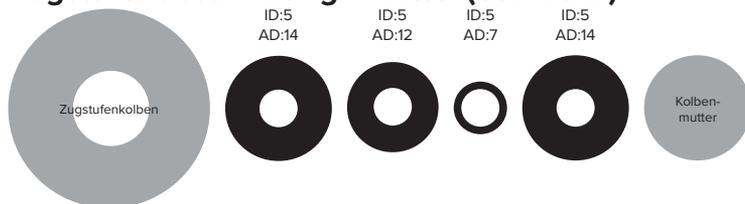


Zugstufenabstimmung – Leicht



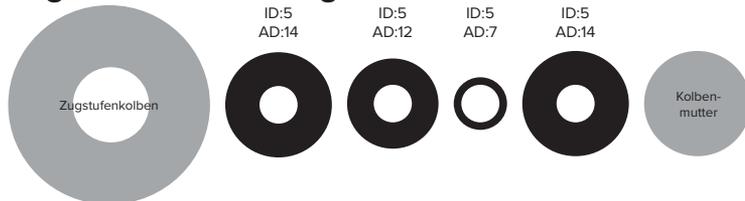
Anzahl Plättchen	x3	x4	x1
Plättchendicke (mm)	0,15	0,3	0,1

Zugstufenabstimmung – Mittel (Standard)



Anzahl Plättchen	x3	x2	x3	x1
Plättchendicke (mm)	0,15	0,15	0,3	0,1

Zugstufenabstimmung – Schwer

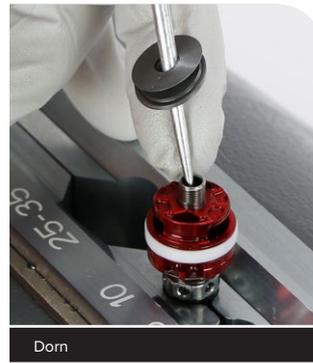


Anzahl Plättchen	x5	x2	x2	x1
Plättchendicke (mm)	0,15	0,15	0,3	0,1

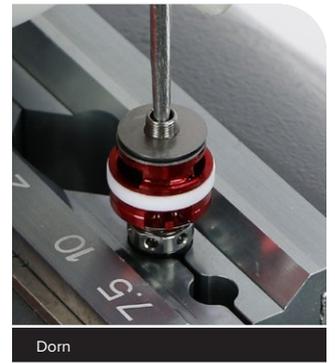
- 4** Ordnen Sie den neuen Zugstufen-Federplättchenstapel in der Reihenfolge der gewünschten Abstimmung an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

Bringen Sie den neuen Zugstufenabstimmungs-Federplättchenstapel in der richtigen Ausrichtung auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

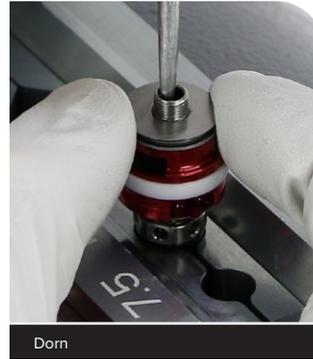
Hinweis: Es wird empfohlen, jedes Plättchen mit einem Messschieber zu messen, um ID, AD und Dicke der Plättchen zu bestätigen, bevor der Plättchenstapel in der bevorzugten Abstimmung angeordnet wird.



Dorn



Dorn



Dorn



- 5** Passen Sie den Kolben und die Federplättchen an, um sicherzustellen, dass sie auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen zentriert sind.

Pressen Sie den Kolben nach unten und drücken Sie die Standardfeder zusammen, um zu bestätigen, dass das Standardplättchen und der Kolben richtig auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen sitzen. Passen Sie das Plättchen nach Bedarf an.

HINWEIS

Wenn das Standardplättchen und der Zugstufendämpferkolben nicht richtig auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen sitzen, kann das Standardplättchen beim Festziehen der Kolbenmutter dauerhaft beschädigt werden.



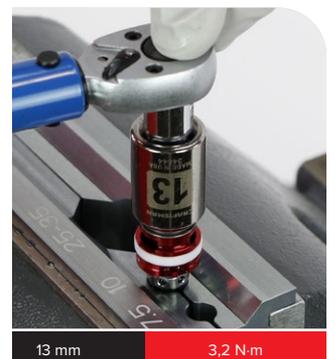
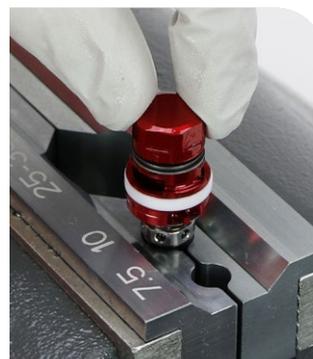
- 6** Bringen Sie die Zugstufendämpfer-Kolbenmutter auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen an und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Ziehen Sie die Kolbenmutter nicht zu fest an, um Schäden am Zugstufendämpfer zu vermeiden.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

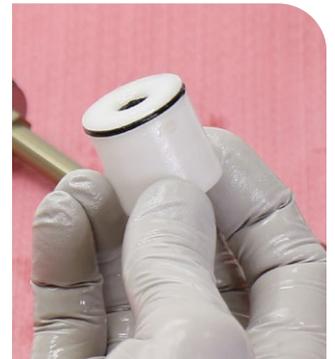
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



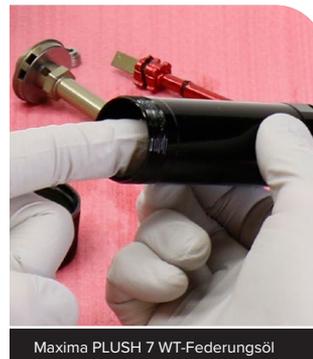
13 mm

3,2 N·m

- 1 Tragen Sie Schmierfett auf den neuen inneren und äußeren O-Ring des IFP auf und bringen Sie beide O-Ringe am IFP an.

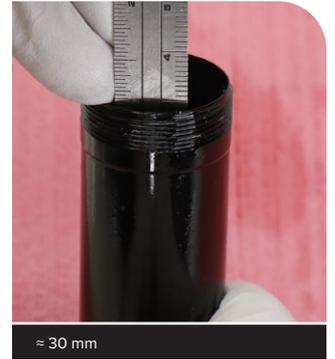


- 2 Tragen Sie eine dünne Schicht Federungsöl auf die Innenfläche des IFP-Rohrs auf.



3 Führen Sie den IFP in das IFP-Rohr und setzen Sie ihn mit dem flachen Ende/äußeren O-Ring voran in das Ende des IFP-Rohrs mit dem Außengewinde ein.

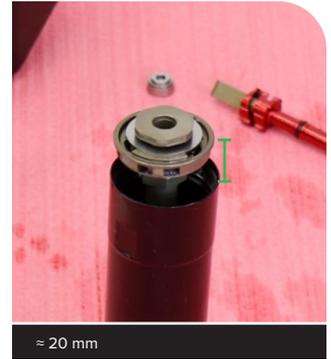
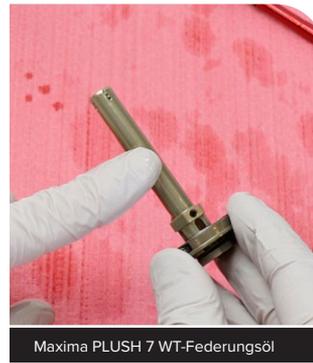
Drücken Sie den IFP in das IFP-Rohr, bis er ca. 30 mm vom Ende des gegenüberliegenden Endes (mit dem Innengewinde) des Rohrs entfernt ist.



4 **Charger 3 RC2:** Tragen Sie eine dünne Schicht Federungsöl auf den Druckstufendämpferschaft auf.

Führen Sie am Ende des IFP-Rohrs mit dem Innengewinde den Druckstufendämpferschaft in den IFP ein und durch dessen Mitte.

Drücken Sie den Schaft in den IFP, bis sich die Kolben-Baugruppe ca. 20 mm über dem Ende des IFP-Rohrs mit dem Innengewinde befindet.

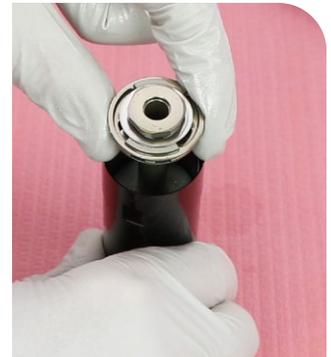
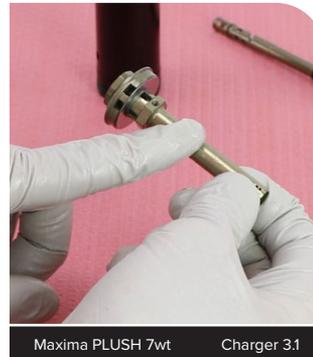


Upgrade von Charger 3 RC2 auf Charger 3.1 RC2: Wenn der Charger 3 RC2 Druckstufendämpfer auf Charger 3.1 RC2 aufgerüstet wird, bauen Sie das neue Upgrade mit Charger 3.1 RC2 Druckstufendämpferschaft/Kolben-Baugruppe ein.

Tragen Sie eine dünne Schicht Federungsöl auf den Druckstufendämpferschaft auf.

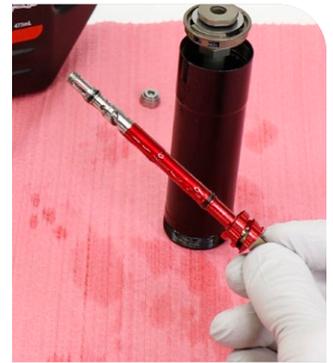
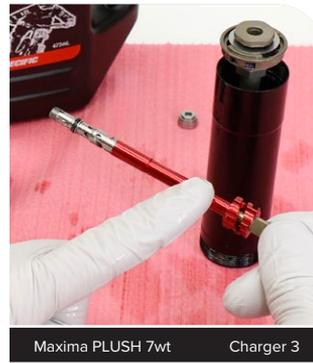
Führen Sie am Ende des IFP-Rohrs mit dem Innengewinde den Druckstufendämpferschaft in den IFP ein und durch dessen Mitte.

Drücken Sie den Schaft in den IFP, bis sich die Kolben-Baugruppe ca. 20 mm über dem Ende des IFP-Rohrs mit dem Innengewinde befindet.



5 Upgrade von Charger 3 RC2 auf Charger 3.1 RC2: Wenn der Charger 3 RC2 Druckstufendämpfer auf Charger 3.1 RC2 aufgerüstet wird, bauen Sie das neue Upgrade mit der im Upgrade-Kit enthaltenen Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Druckstufen-Nockeneinsteller (LSC) ein.

Tragen Sie Federungsöl auf den Schaft und den O-Ring der Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Druckstufen-Nockeneinsteller (LSC) auf.



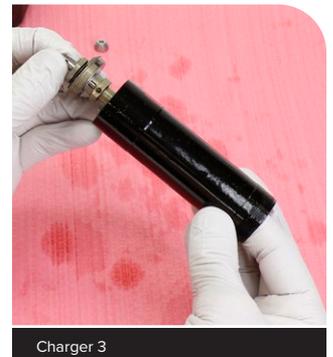
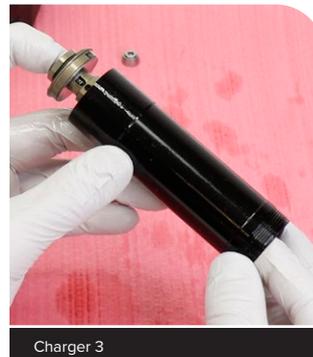
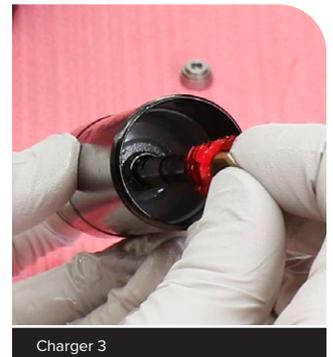
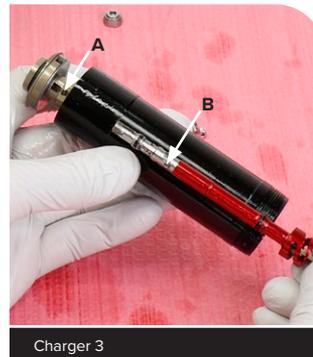
6 Charger 3 RC2: Richten Sie die Schraubenbohrung (A) in der High-Speed-Druckstufen-Baugruppe (HSC) am Anschlag der Einstellnut (B) in der Low-Speed-Druckstufenschaft-Baugruppe (LSC) aus.

Halten Sie den Kolben fest, damit er sich nicht bewegt.

Führen Sie am Außengewindeende des IFP-Rohrs die Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Druckstufen-Nockeneinsteller (LSC) mit dem silbernen schmalen Ende voran in den Druckstufendämpferschaft ein.

Schieben Sie die Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Nockeneinsteller (LSC) bis zum Anschlag vor, sodass das schmale silberne Ende des Schafts aus der Kolbenschraube heraussteht, einrastet und vollständig sitzt. Das schmale Ende des High-Speed-Druckstufenrohrs (HSC) sollte aus der Kolbenschraube herausstehen.

Drehen Sie den Low-Speed-Druckstufenschaft und richten Sie die Schraubenbohrung in der High-Speed-Druckstufen-Baugruppe (HSC) am Anschlag der Einstellnut in der Low-Speed-Druckstufenschaft-Baugruppe (LSC) aus. Bei fehlerhafter Ausrichtung können die Schrauben nicht montiert werden.



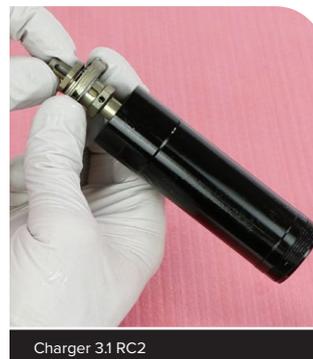
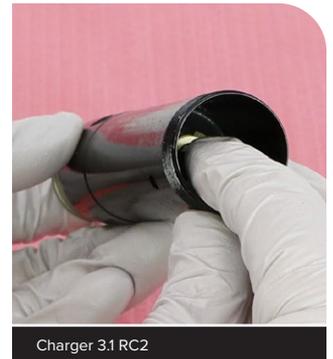
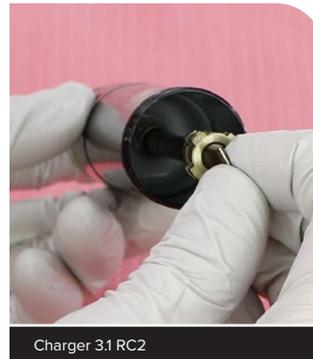
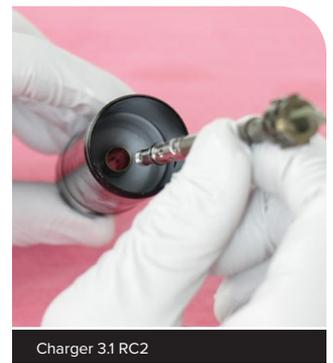
Charger 3.1 RC2 (Upgrade): Richten Sie die Schraubenbohrung (A) in der High-Speed-Druckstufen-Baugruppe (HSC) am Anschlag der Einstellnut (B) in der Low-Speed-Druckstufenschaft-Baugruppe (LSC) aus.

Halten Sie den Kolben fest, damit er sich nicht bewegt.

Führen Sie am Außengewindeende des IFP-Rohrs die Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Druckstufen-Nockeneinsteller (LSC) mit dem goldenen schmalen Ende voran in den Druckstufendämpferschaft ein.

Schieben Sie die Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Nockeneinsteller (LSC) bis zum Anschlag vor, sodass das schmale goldene Ende des Schafts aus der Kolbenschraube heraussteht, einrastet und vollständig sitzt. Das schmale Ende des High-Speed-Druckstufenrohrs (HSC) sollte aus der Kolbenschraube herausstehen.

Drehen Sie den Low-Speed-Druckstufenschaft und richten Sie die Schraubenbohrung in der High-Speed-Druckstufen-Baugruppe (HSC) am Anschlag der Einstellnut in der Low-Speed-Druckstufenschaft-Baugruppe (LSC) aus. Bei fehlerhafter Ausrichtung können die Schrauben nicht montiert werden.

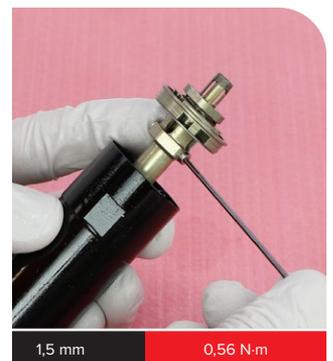
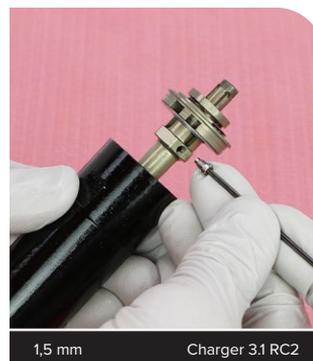
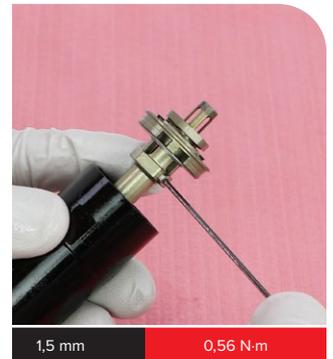
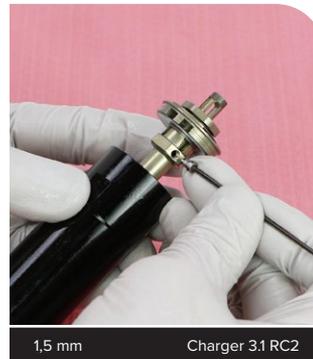
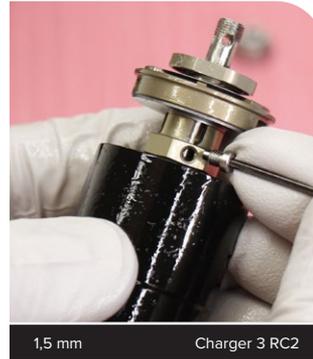
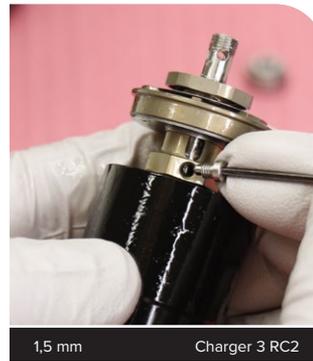


7 **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Bringen Sie jede Nockeneinsteller-Klemmschraube (2 Stück) gleichmäßig handfest an. Ziehen Sie beide Klemmschrauben mit dem angegebenen Drehmoment fest.

Die Klemmschrauben fixieren die Baugruppe mit High-Speed-Druckstufenrohr (HSC) und Low-Speed-Druckstufen-Nockeneinsteller (LSC) im Druckstufendämpferschaft.

HINWEIS

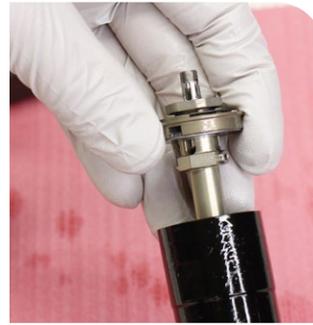
Ziehen Sie die Klemmschrauben nicht zu fest an, um Schäden am Druckstufendämpfer zu vermeiden.



8 **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Ziehen Sie den Kolben nach oben, bis er sich über dem Ende des IFP-Rohrs befindet.

Spannen Sie die Druckstufendämpfer-Baugruppe an den Sechskant-Schlüsselflanken des Nockeneinstellers in den Schraubstock ein. Der Kolben muss sich oberhalb der Schraubstockblöcke und das IFP-Rohr unterhalb der Schraubstockblöcke befinden.

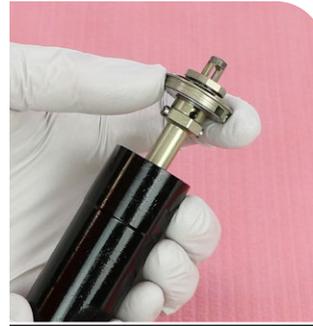
Spannen Sie den Einsteller nicht an den Klemmschrauben ein.



Charger 3 RC2



Reverb-Schraubstockblöcke (flach)



Charger 3.1 RC2



Reverb-Schraubstockblöcke (flach)

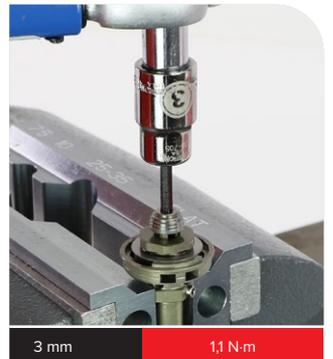
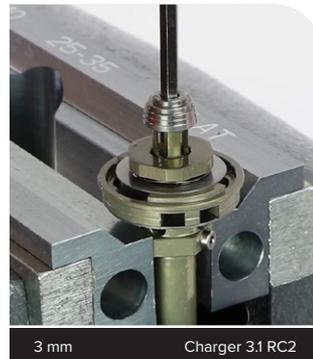
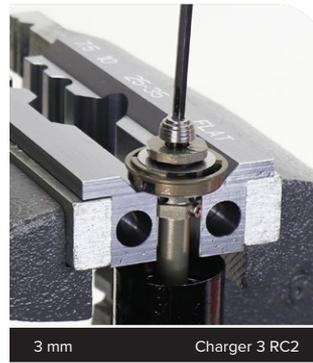
9 **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Bringen Sie die Überwurfmutter des High-Speed-Druckstufeneinstellrings (HSC) an der Nadel des Low-Speed-Druckstufendämpfers (LSC) an und ziehen Sie sie fest.

Der Low-Speed-Druckstufeneinsteller (LSC) dreht sich, während die Mutter festgezogen wird. Drehen Sie ihn nach dem Festziehen der Mutter gegen den Uhrzeigersinn wieder vollständig heraus.

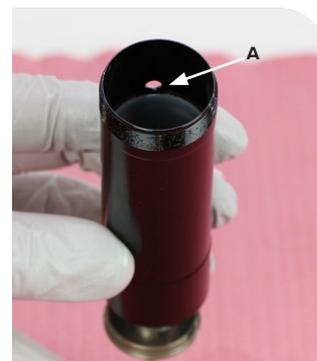
Entnehmen Sie die Baugruppe aus dem Schraubstock.

HINWEIS

Ziehen Sie die Überwurfmutter des High-Speed-Druckstufeneinstellrings (HSC) nicht zu fest an, um Schäden am Druckstufendämpfer zu vermeiden.



- 10** **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade) - Stellen Sie den IFP ein:**
Schieben Sie den IFP mit einem Dorn (nicht aus Metall!) gleichmäßig in das IFP-Rohr, bis sich das hohle Ende (gegenüberliegende Seite) direkt unterhalb der Entlüftungsöffnung des IFP-Rohrs (A) befindet. Der IFP darf die Entlüftungsöffnung nicht verdecken.



11 **Charger 3 RC2:** Schieben Sie den Kolben nach unten, bis er sich ca. 10 mm über dem Ende des IFP-Rohrs befindet.

Charger 3.1 RC2 (Upgrade): Schieben Sie den Kolben nach unten, bis er sich ca. 5 mm über dem Ende des IFP-Rohrs befindet.

Spritzen Sie Federungsöl in das IFP-Rohr, bis es vollständig gefüllt ist. Das Öl füllt das IFP-Rohr über dem IFP bis unterhalb des Kolbens.



Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl Charger 3 RC2



Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl Charger 3.1 RC2



12 **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Halten Sie ein Werkstatttuch um das IFP-Rohr.

Schieben Sie den Kolben nach unten und bis zum Anschlag in das IFP-Rohr.



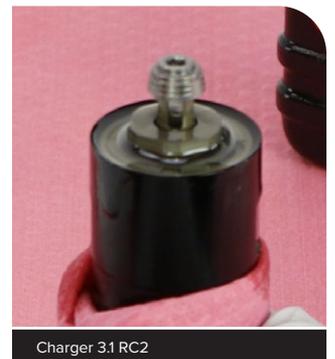
Charger 3 RC2



Charger 3 RC2



Charger 3.1 RC2



Charger 3.1 RC2

Austauschen des Kartuschenrohrs (optional)

Wenn das Kartuschenrohr beschädigt ist, tauschen Sie es aus.

- 1 Wenn das Kartuschenrohr ausgetauscht werden muss, müssen Sie die IFP-Rohrkupplung entfernen.

Spannen Sie das Kupplungsstück in den Schraubstock ein. Schrauben Sie das Kartuschenrohr von dem Kupplungsstück ab.



Schraubstock und Schraubstockblöcke



19 mm

Entfernen Sie das Kartuschenrohr.



- 2 Entfernen Sie die O-Ringe von dem Kupplungsstück.



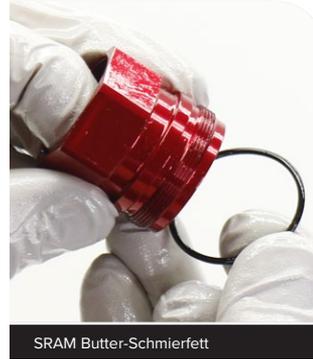
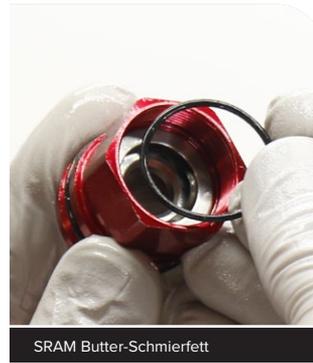
Dorn (nicht aus Metall)

- 3 Säubern Sie das Kupplungsstück.

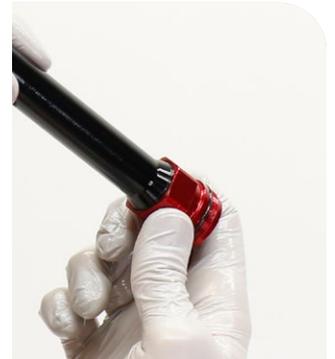


RockShox Suspension Cleaner

- 4** Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring auf und setzen Sie ihn in das Kupplungsstück ein. Montieren Sie das Kupplungsdistanzstück.



- 5** Schrauben Sie das Kupplungsstück handfest auf ein neues Kartuschenrohr. Ziehen Sie das Kartuschenrohr nicht mit einem Schraubenschlüssel fest. Das Kartuschenrohr und das Kupplungsstück werden mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen, wenn die IFP-Kupplung und die Abdeckkappe des Druckstufendämpfers mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.



- 6** Spannen Sie das Kupplungsstück in einen Schraubstock ein. Ziehen Sie die Kartusche mit dem angegebenen Drehmoment am Kupplungsstück an.



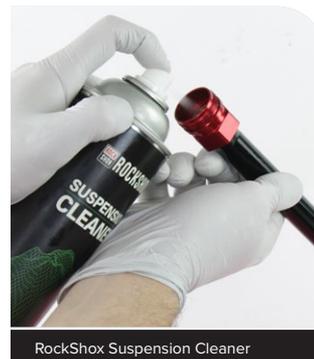
- 1** Entfernen Sie das Kartuschenrohr aus dem Schraubstock.
 Entfernen Sie den äußeren O-Ring von der roten Kartuschenrohr-Kupplung und entsorgen Sie ihn.
 Säubern Sie die O-Ring-Nut.



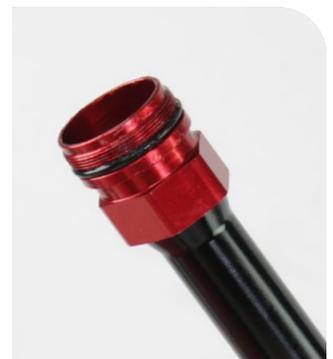
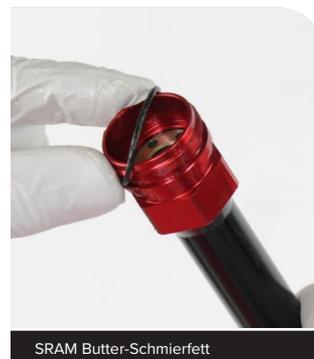
- 2** Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol in das Kartuschenrohr und halten Sie es aufrecht über ein Werkstatttuch, damit die Flüssigkeit ablaufen kann.
 Überprüfen Sie das Innere des Kartuschenrohrs auf Kratzer.

HINWEIS

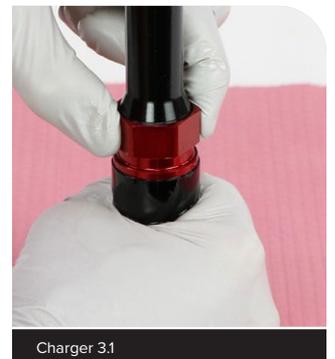
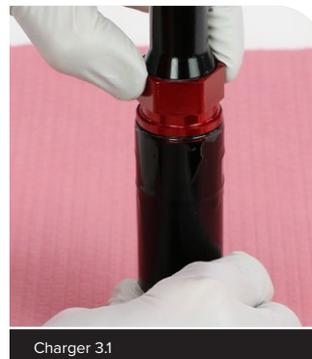
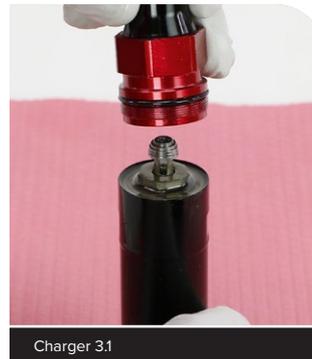
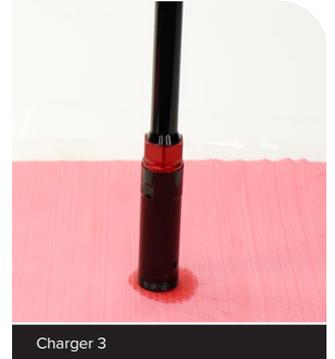
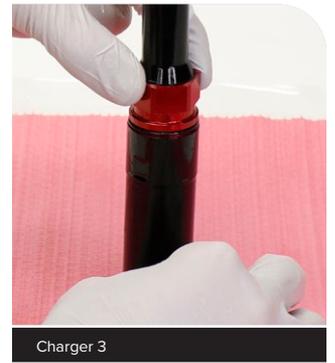
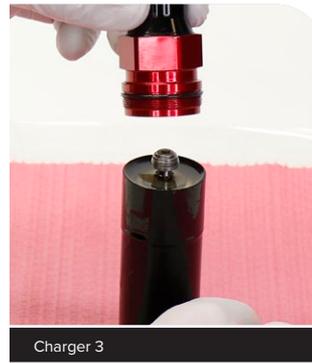
Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, [tauschen Sie das Kartuschenrohr aus.](#)



- 3** Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und bringen Sie ihn an der roten Kupplung an.
 Legen Sie das Kartuschenrohr beiseite.



- 4** Halten Sie das IFP-Rohr fest, damit es sich nicht bewegt.
Schrauben Sie die IFP-Rohrkupplung auf das IFP-Rohr und ziehen Sie sie handfest an.



- 5** **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Spannen Sie die Patronenrohr-Baugruppe nur so fest an den Schlüsselblöcken in den Schraubstock ein, dass sie fest genug sitzt, wobei das IFP-Rohr und die Baugruppe nach unten zeigen.

HINWEIS

Drehen Sie den Schraubstock nicht zu fest zu, um Schäden am Patronenrohr zu vermeiden. Andernfalls wird das Patronenrohr dauerhaft verformt. Wenn das Patronenrohr verformt wird, muss es vor dem Fortfahren ausgetauscht werden.



- 6** **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Schrauben Sie das IFP-Rohr und die IFP-Kupplung auf dem Kartuschenrohr fest. Beim Festziehen werden das IFP-Rohr, die IFP-Kupplung und das Kartuschenrohr alle mit demselben Drehmoment angezogen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

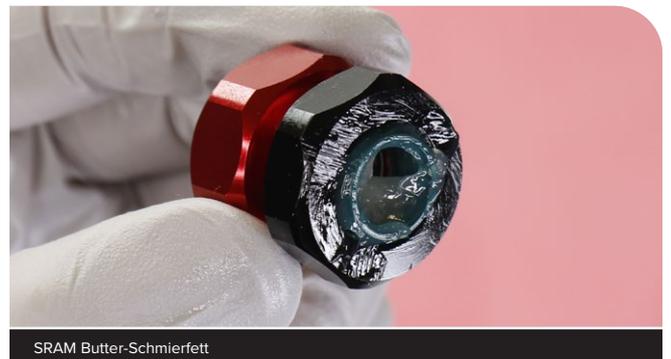


- 7** **Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2 (Upgrade):** Knoten Sie ein Werkstatttuch um das Kartuschenrohr. Gießen Sie Federungsöl in das Kartuschenrohr, bis es vollständig gefüllt ist.

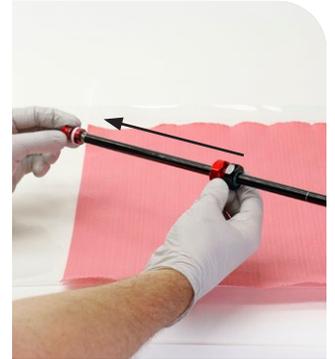
Entfernen Sie gegebenenfalls sichtbare Blasen.



- 8** Tragen Sie Schmierfett auf die Abstreiferdichtung an der neuen Zugstufendämpfer-Dichtkopf-Baugruppe auf.



- 9** Setzen Sie die Dichtkopf-Baugruppe auf den Zugstufendämpferschaft auf und schieben Sie sie bis zum Anschlag in Richtung des Zugstufenkolbens.



- 10** Entfernen Sie das Schmierfett vom Schaftgewinde.



- 11** Schieben Sie den Zugstufeneinstellung in den Zugstufenschaft und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Dies ist die vollständig geöffnete Zugstufeneinstellung.

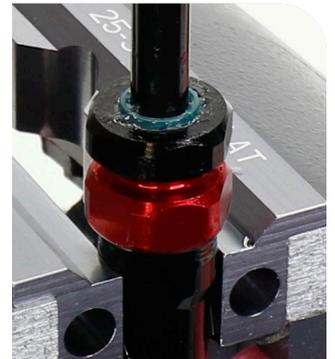


- 12** Knoten Sie ein Werkstatttuch um das Dämpferrohr, um verdrängtes Öl aufzunehmen.

Während Sie den Zugstufendämpfer nach oben ziehen, um den Kontakt mit dem Dichtkopf aufrechtzuerhalten, führen Sie den Zugstufendämpferkolben in das Kartuschenrohr ein. Üben Sie mit dem Zugstufendämpfer weiter Gegendruck auf die Dichtung aus und schrauben Sie den Dichtkopf handfest in das Ende des Kartuschenrohrs.

HINWEIS

Drücken Sie den Zugstufendämpfer nicht in das Kartuschenrohr, während Sie den Dichtkopf auf das Kartuschenrohr schrauben.



- 13** Ziehen Sie den Dichtkopf mit dem angegebenen Drehmoment fest. Ziehen Sie den roten Abschnitt des Dichtkopfs auf dem Kartuschenrohr fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

HINWEIS

Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus.

Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Reinigen Sie die Dämpfer-Baugruppe.



24 mm

14 N·m

HINWEIS

Die ButterCups-Baugruppe für BoXXer Ultimate Charger 3 RC2-Dämpferschäfte ist NICHT mit BoXXer Base Charger 3 RC-Zugstufendämpferschäften kompatibel. Montieren Sie eine Dämpferschaft-ButterCups-Baugruppe NICHT an einem BoXXer Base Charger 3 RC-Dämpferschaft.

- 1 Spannen Sie den Dämpferschaft im 10-mm-Schlitz der RockShox-Reverb-Schraubstockblöcke oder der RockShox-Dämpfer-Schraubstockblöcke ein.

Spannen Sie den Dämpferschaft nur so fest ein, dass er sich beim Festziehen der ButterCups-Schaft-Endplatte nicht dreht.

Bauen Sie das obere ButterCups-Gehäuse und einen neuen Anschlagpuffer ein.

HINWEIS

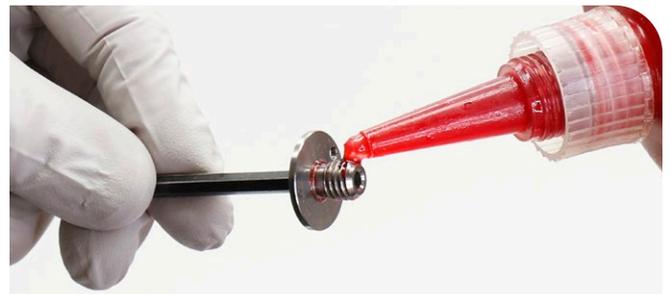
Spannen Sie nicht die Mitte des Zugstufendämpferschafts in den Schraubstock ein. Durch die Klemmkraft würde der Dämpferschaft beschädigt. Wenn der Dämpferschaft beschädigt ist, muss die Zugstufendämpfer-Baugruppe ausgetauscht werden.



- 2 Tragen Sie Loctite 2760 (rot) Schraubensicherung oder ein gleichwertiges Mittel auf die ersten drei vollen Gewindegänge am Ende der Endplatte auf.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen, sodass die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN besteht.

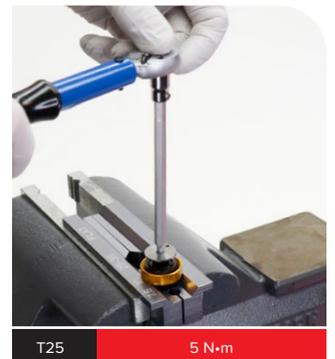


Loctite Gewindegewissungsmittel 2760 – Rot

- 3 Schrauben Sie die Schaft-Endplatte der ButterCups in den Dämpferschaft und ziehen Sie sie fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



- 4 Setzen Sie den unteren ButterCups-Gehäusepuffer mit der breiten Seite nach unten in das untere ButterCups-Gehäuse ein und richten Sie ihn an der Schraube aus.



- 5 Tragen Sie Loctite 242 Schraubensicherung (blau) oder ein gleichwertiges Mittel auf die drei äußeren Gewindegänge des unteren ButterCups-Gehäuses auf.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen, sodass die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN besteht.



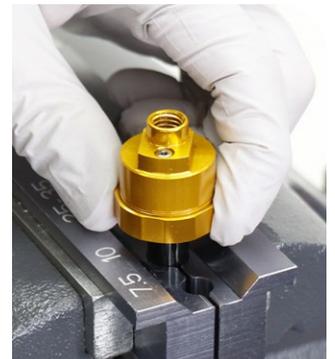
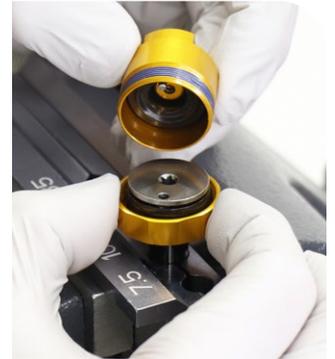
Loctite 242 Schraubensicherung – Blau

6 Richten Sie die Löcher im Anschlagpuffer und in der Endplatte aufeinander aus.

Montieren Sie die untere ButterCups-Gehäuse/Puffer-Baugruppe an der Schaft-Endplatte des ButterCups; führen Sie die Schraube durch das Schraubenloch in der Endplatte.

Schieben Sie die untere Schale auf die obere Endplatte des Puffers und positionieren Sie die Ausrichtungsschraube durch das Loch in der Endplatte.

Schrauben Sie das obere ButterCups-Gehäuse handfest auf das untere ButterCups-Gehäuse.



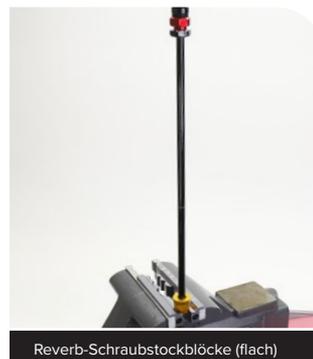
7 Entfernen Sie den Zugstufendämpferschaft aus dem Schraubstock und den Schraubstockblöcken.

Fixieren Sie das untere ButterCups-Gehäuse an den Schlüsselflanken mit RockShox-Schraubstockblöcken in einem Schraubstock, wobei der Dämpfer nach oben zeigen muss.

Ziehen Sie das obere ButterCups-Gehäuse auf dem unteren Gehäuse fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Reverb-Schraubstockblöcke (flach)



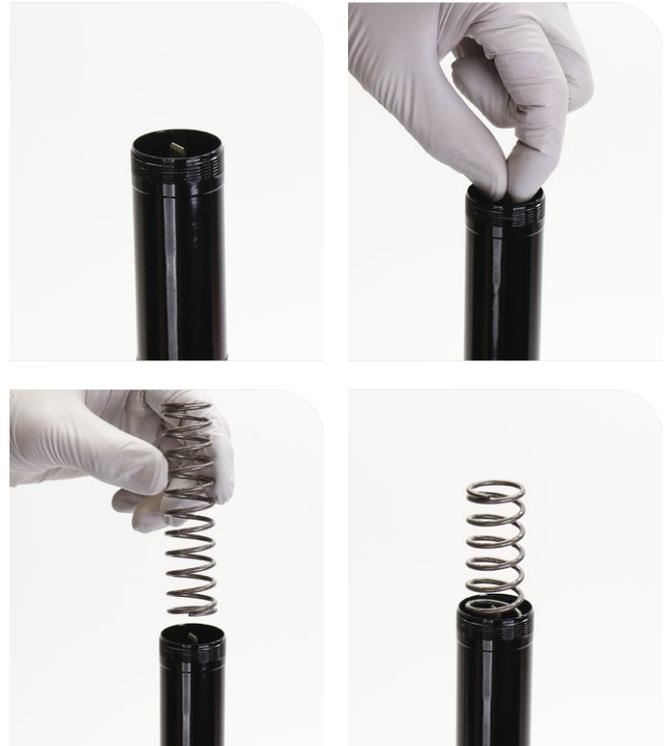
25 mm

14 N·m

- 1** Drehen Sie den Einstellerzapfen bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn. Dies ist die vollständig geöffnete Position.

Führen Sie die IFP-Stahlfeder in das IFP-Dämpferrohr ein. Die Feder liegt auf der Oberseite des IFP auf.

Charger 3.1 Upgrade: Die Charger 3.1 IFP-Feder ist bereits in der BoXXer D1 Charger 3 Dämpfer-Baugruppe enthalten. Wenn der BoXXer D1 Charger 3 Druckstufendämpfer auf Charger 3.1 aufgerüstet wurde (Upgrade mit Druckstufendämpferschaft/Kolben-Baugruppe eingebaut), muss die neue IFP-Upgrade-Feder, die im Kit enthalten ist, NICHT in diesem Schritt montiert werden.



- 2** Platzieren Sie das ButterCups-Ende auf einer flachen Oberfläche.

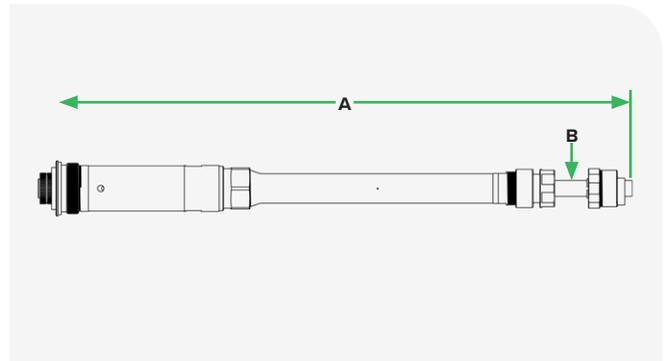
Optional: Spannen Sie bei Bedarf das ButterCups-Schaft-Ende für mehr Stabilität in Reverb-Schraubstockblöcke ein.



3 Um Öl von oberhalb des IFP abzulassen, muss der IFP manuell mit der IFP-Feder im IFP-Rohr zusammengedrückt werden, während der Zugstufendämpfer im Kartuschendämpferrohr zusammengedrückt und durchbewegt wird.

Suchen Sie nach der Entlüftungslinie (C) am Zugstufendämpferschaft. Während des Entlüftungsprozesses sollte der Dämpfer bis zur Entlüftungslinie (C) und nicht darüber hinaus zusammengedrückt werden.

A – Gesamtlänge (mm) des zusammengedrückten Dämpfers	B – Zugstufenschaft / Gabelmodell-Referenznummer (auf dem Zugstufendämpferschaft aufgedruckt)
553	500



4 Legen Sie ein Werkstatttuch über die IFP-Feder.

Drücken Sie die IFP-Stahlfeder nach unten und ungefähr zur Hälfte in das IFP-Rohr, und halten Sie sie in dieser Position fest. Dadurch wird der IFP in das IFP-Rohr gedrückt, sodass eine Gegenkraft entsteht, die innerhalb des Kartuschenrohrs Druck erzeugt.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



- 5** Halten Sie die IFP-Feder weiter zusammengedrückt und drücken Sie den Dämpfer langsam zusammen, bis sich der Zugstufendämpfer-Dichtkopf auf der Höhe der Entlüftungslinie (A) auf dem Zugstufendämpferschaft befindet. Während des Entlüftungsprozesses darf der Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zur Entlüftungslinie (A) auf dem Zugstufendämpferschaft zusammengedrückt werden.

Aus der Entlüftungsöffnung im IFP-Rohr sollte etwas Öl austreten.

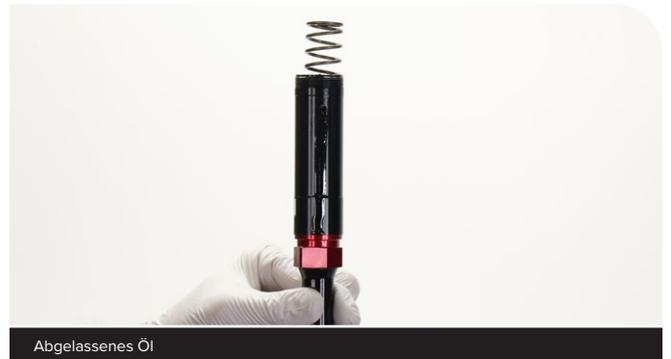
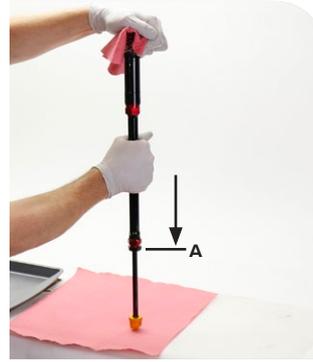
Heben Sie den Dämpfer langsam an, während Sie den Druck auf die IFP-Feder aufrechterhalten, sodass sich der Zugstufendämpfer ausfahren kann. Durch das Zusammendrücken des IFP wird im Dämpfer Gegendruck erzeugt, damit sich der Zugstufendämpfer vollständig ausfahren kann.

Wiederholen Sie diesen Prozess 2 weitere Male (insgesamt 3 Mal).

Im IFP-Rohr kann sich eine geringe Menge Öl befinden, nachdem das Öl aus der Entlüftungsöffnung ausgetreten ist. Lassen Sie verbleibendes Öl aus dem IFP-Rohr in eine Ölauffangwanne ablaufen, bevor Sie die Abdeckkappe anbringen.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



6 Spannen Sie das rote Kupplungsstück in den Schraubstock ein.

Richten Sie das genutete Ende des Druckstufeneinstellers unter der Abdeckkappe (A) auf die Einstellnase des Low-Speed-Druckstufendämpfers (LSC) (B) aus.

Drücken Sie den Einsteller langsam und gleichmäßig nach unten und vergewissern Sie sich, dass die Einstellnase des Low-Speed-Druckstufeneinstellers (LSC) an der Gegen-Einstellnase des Low-Speed-Druckstufendämpfers (LSC) fasst.

Drücken Sie die Abdeckkappe nach unten, drücken Sie die IFP-Feder zusammen, richten Sie die genuteten Teile aufeinander aus und schrauben Sie das Abdeckkappengewinde langsam ein, wenn die genuteten Teile aufeinander ausgerichtet sind und ineinander fassen.

Drücken Sie die Abdeckkappe mit dem Abdeckkappenwerkzeug nach unten und schrauben Sie die Abdeckkappe langsam auf das Kartuschenrohr.

HINWEIS

Das Gewinde der Abdeckkappe fasst nicht, wenn die genuteten Einstellerteile nicht aufeinander ausgerichtet sind und ineinander fassen.

Achten Sie darauf, das Gewinde der Abdeckkappe im IFP-Rohr nicht zu verkanten.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Feder beim Einbau der Abdeckkappe zusammendrücken. Halten Sie die Abdeckkappe fest und drücken Sie gerade nach unten, um zu vermeiden, dass die Abdeckkappe von der Feder rutscht. Andernfalls könnten die Feder und Abdeckkappe mit Kraft nach oben schnellen und Öl herausspritzen.

7 Wenn das Gewinde ordnungsgemäß fasst, schrauben Sie die Abdeckkappe auf das IFP-Rohr und ziehen Sie sie mit dem vorgegebenen Drehmoment fest.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

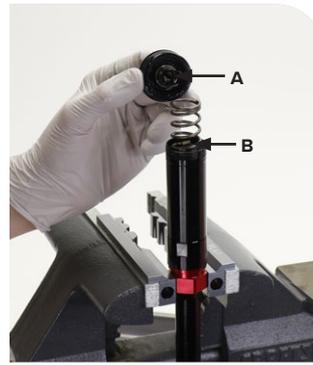
8 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Richten Sie den Zugstufendämpferschaft nach unten aus und spannen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf mit den Schlüsselflanken in den Schraubstock ein.

Ziehen Sie die Abdeckkappe des Druckstufendämpfers mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug

14 N·m



Reverb-Schraubstockblöcke (flach)

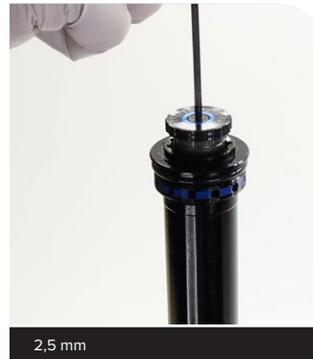


Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug

14 N·m

1 Bringen Sie den Low-Speed-Druckstufeneinstellung vorübergehend am Druckstufeneinsteller an. Bringen Sie die Befestigungsschraube an und ziehen Sie sie handfest an.

Drehen Sie den Low-Speed-Druckstufeneinsteller (LSC) bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn. Dies ist die härteste Einstellung der Low-Speed-Druckstufendämpfung.



Decken Sie die Entlüftungsöffnung mit einem Werkstatttuch ab.

Während des Dämpfertests darf der Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zur Entlüftungslinie auf dem Dämpferschaft zusammengedrückt werden.

Schieben Sie den Zugstufendämpfer langsam in das Kartuschenrohr. Es sollte ein fester und gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein. Schieben Sie den Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zur Entlüftungslinie auf dem Zugstufendämpferschaft in das Kartuschenrohr.

Aus der Entlüftungsöffnung kann etwas Öl austreten.

⚠ VORSICHT

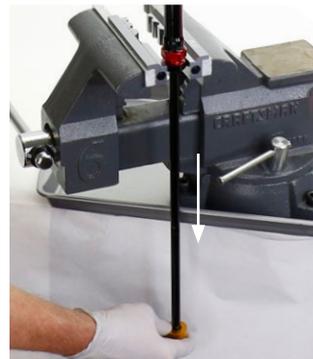
Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Drehen Sie den Low-Speed-Druckstufeneinsteller (LSC) gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Stellung und wiederholen Sie den Druckstufentest. Es sollte ein leichter, gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein.

Wenn während des Zusammendrückens Lücken zu spüren sind, wiederholen Sie das Öleinfüll- und Entlüftungsverfahren. Wenn der Montageprozess erfolgreich war, stellen Sie den Druckstufendämpfer in die offene Stellung.

Wischen Sie vorhandenes Öl von der Dämpfer-Baugruppe ab.

Entfernen Sie den Low-Speed-Druckstufeneinstellung (LSC), wenn der Test abgeschlossen ist.



- 1 Entfernen Sie den O-Ring von der Abdeckkappe.
Säubern Sie das Gewinde der Abdeckkappe und die O-Ring-Nut.



Geben Sie Schmierfett auf einen neuen Abdeckkappen-O-Ring und bringen Sie ihn an.



- 2 Setzen Sie die Dämpfer-Baugruppe in das Standrohr auf der Dämpferseite ein. Führen Sie den Dämpfer und den Dämpferschaft mit den Fingern in das Standrohr, ohne den Schaft zu verkratzen.

HINWEIS

Zerkratzen Sie den Zugstufendämpferschaft nicht. Kratzer können zum Austreten von Öl führen.



- 3 Schrauben Sie die Abdeckkappe in das Standrohr und ziehen Sie sie fest. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Festziehen fest nach unten.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

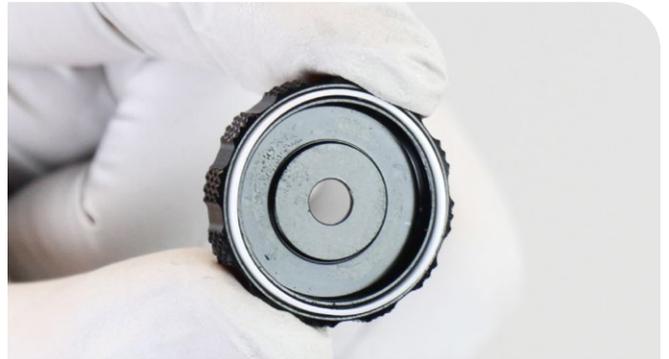
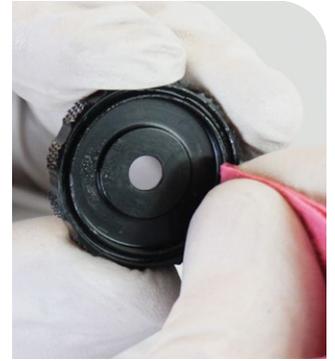


Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug

7,3 N·m

Die Verfahren sind für Charger 3 RC2 und Charger 3.1 RC2 identisch.

- 1 Entfernen Sie den weißen Ring vom Low-speed-Druckstufeneinstellung (LSC) und entsorgen Sie ihn.
Säubern Sie die Nut.
Montieren Sie einen neuen weißen Ring.

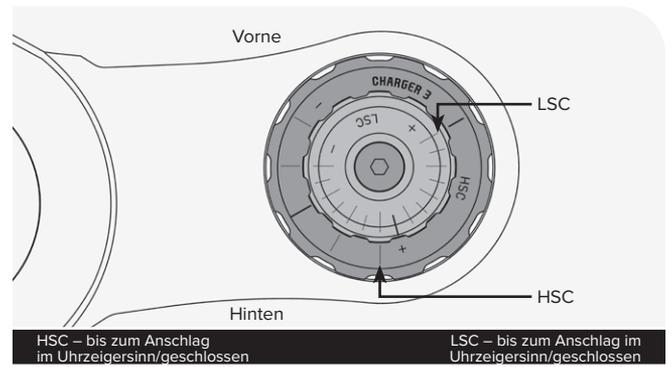


- 2 Montieren Sie den Rasterring des High-Speed-Druckstufeneinstellrings (HSC).



Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2

- 3** Der High-Speed-Druckstufeneinstellung (HSC) und der Low-Speed-Druckstufeneinstellung (LSC) müssen in der vollständig im Uhrzeigersinn gedrehten/geschlossenen Position und mit den Ausrichtungsmarkierungen in der angegebenen Ausrichtung montiert werden.



Drehen Sie die große Einstellnocke des Highspeed-Druckstufeneinstellers (HSC) von Hand **im Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag.



Charger 3 RC2, Charger 3.1 RC2

Bringen Sie den HSC-Einstellung an und richten Sie die Ausrichtungsmarkierung (+) (A) auf die Ausrichtungsmarkierung (B) am Rasterring aus.



Charger 3 RC2



Charger 3.1 RC2

- 4** Ziehen Sie die Klemmschraube des Highspeed-Druckstufeneinstellers (HSC) fest.



2,5 mm 0,28 N·m



2,5 mm 0,28 N·m

5 Funktionsprüfung – Drehen Sie den Einstellring gegen den Uhrzeigersinn und vergewissern Sie sich, dass jede Rastmarkierung mit der jeweiligen Rastmarkierung auf dem Rasterring übereinstimmt.

Drehen Sie den HSC-Einstellring zurück im Uhrzeigersinn in die vollständig geschlossene Position.



6 Drehen Sie die Einstellnocke des Lowspeed-Druckstufeneinstellers mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel **im Uhrzeigersinn** bis zum Anschlag.



2,5 mm Charger 3 RC2



2,5 mm Charger 3.1 RC2

Installieren und positionieren Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellung (LSC) und richten Sie ihn wie abgebildet auf die Markierungen LSC (A) und HSC (B) aus.



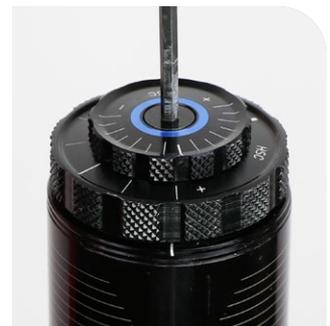
Charger 3 RC2



Charger 3.1 RC2

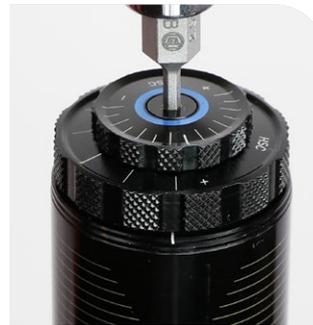


2,5 mm Charger 3 RC2

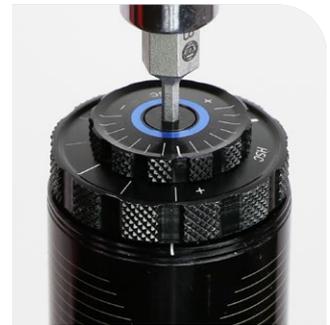


2,5 mm Charger 3.1 RC2

Halten Sie den Lowspeed-Druckstufeneinstellung (LSC) in Position und ziehen Sie die Befestigungsschraube fest.



2,5 mm 0,56 N·m



2,5 mm 0,56 N·m

- 7** Überprüfen Sie die Funktion. Drehen Sie den Low-speed-Druckstufeneinstellring (LSC, KLEINER RING) gegen den Uhrzeigersinn und vergewissern Sie sich, dass jede (A) Rastmarkierung mit der entsprechenden Rastmarkierung auf dem Highspeed-Druckstufeneinstellring (HSC, GROSSER RING) übereinstimmt.



Charger 3 RC2



Charger 3 RC2



Charger 3 RC2



Charger 3 RC2



Charger 3.1 RC2



Charger 3.1 RC2



Charger 3.1 RC2



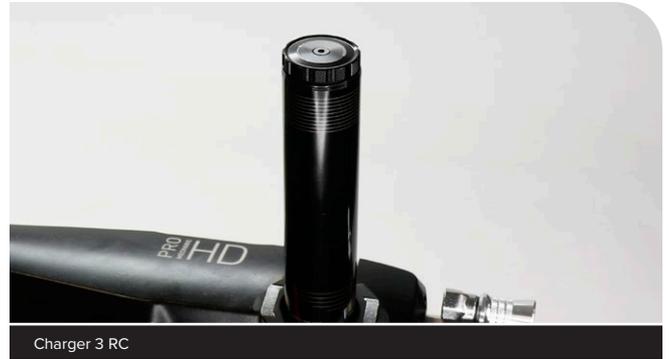
Charger 3.1 RC2



200-STUNDEN-WARTUNG Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Tauchrohre](#) fort.

UPGRADE – CHARGER 3 RC2-DÄMPFER MIT BUTTERCUPS Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau der Tauchrohre](#) fort.

- 1 Fixieren Sie die Dämpferseite des Standrohrs in einem Montageständer.

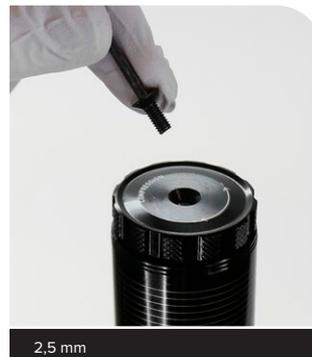


- 2 Zum Zerlegen muss sich der Druckstufendämpfer in der vollständig GESCHLOSSENEN Position befinden.

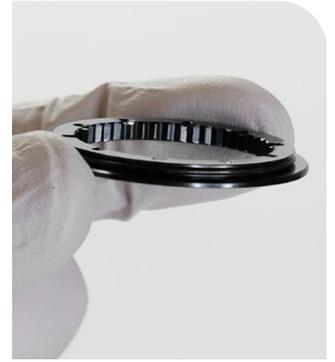
Drehen Sie den Druckstufeneinstellung im Uhrzeigersinn in die vollständig GESCHLOSSENE Position.



- 3 Entfernen Sie die Befestigungsschraube und danach den Druckstufeneinstellung. Säubern Sie den Druckstufeneinstellung und legen Sie ihn beiseite.



- 4** Entfernen Sie den Druckstufen-Rasterring.
Entfernen Sie den O-Ring vom Druckstufen-Rasterring und entsorgen Sie ihn.
Säubern Sie den Druckstufen-Rasterring.
Montieren Sie einen neuen O-Ring (tragen Sie kein Schmierfett auf).



- 1 Lösen Sie die Dämpfer-Abdeckkappe und entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Lösen fest nach unten.

HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Steckschlüsselwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.

Um zu verhindern, dass der Zugstufendämpferschaft zerkratzt wird, schützen und führen Sie den Schaft mit den Fingern, wenn Sie die Dämpfer-Baugruppe aus dem Standrohr ausbauen.



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug



- 2 Reinigen Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs. Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.



RockShox Suspension Cleaner

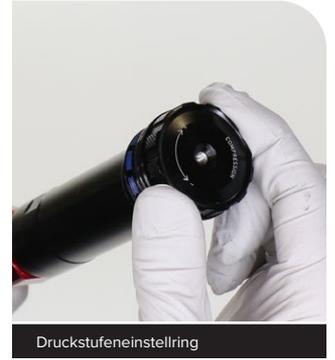


Stab



UPGRADE – CHARGER 3 RC2-DÄMPFER MIT BUTTERCUPS Fahren Sie mit dem Abschnitt [Einbau des Dämpfers – Charger 3 RC2](#) fort.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass sich der Druckstufendämpfer in der vollständig geschlossenen Position befindet. Drehen Sie den Sechskant-Druckstufeneinsteller mit dem Druckstufeneinstellung in die vollständig geschlossene Position.



Druckstufeneinstellung

- 2 Spannen Sie die IFP-Rohrkupplung (rot) des Dämpfers mit der Abdeckkappe nach oben in einen Schraubstock mit Reverb-Schraubstockblöcken ein.



Reverb-Schraubstockblöcke – flach

Halten und fixieren Sie das IFP-Rohr mit einem Maulschlüssel.

Drücken Sie den Steckschlüssel fest und gerade nach unten. Lösen Sie die Abdeckkappe schnell und kräftig und trennen Sie die Verbindung mit dem IFP-Rohr. **Schrauben Sie die Abdeckkappe nicht ab; trennen Sie sie nur vom IFP-Rohr.**

HINWEIS

Wenn Sie die Abdeckkappe hier vollständig abschrauben, können die inneren Teile des Druckstufendämpfers dauerhaft beschädigt werden. Schrauben Sie die Abdeckkappe nicht ab.



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug 28 mm



- 3** Platzieren Sie den Druckstufeneinstellung auf dem Sechskant-Einsteller. Halten Sie den Sechskant-Einsteller auf der Druckstufen-Abdeckkappe mit dem Druckstufeneinstellung in der im Uhrzeigersinn vollständig GESCHLOSSENEN Position. Verhindern Sie mit dem Einstellring, dass sich der Sechskant-Einsteller beim Lösen der Abdeckkappe gegen den Uhrzeigersinn dreht.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

HINWEIS

Um eine interne Blockierung und Beschädigung zu vermeiden, kann sich die innere Druckstufeneinsteller-Nadel beim Lösen der Abdeckkappe nicht mit der Abdeckkappe drehen.

Lösen Sie die Abdeckkappe von Hand, während Sie den Sechskant-Einsteller mit dem Einstellring in der vollständig geschlossenen Position halten. Der Einstellring sollte in der im Uhrzeigersinn vollständig geschlossenen Position bleiben, während die Abdeckkappe gelöst wird. Achten Sie darauf, dass sich der Druckstufeneinstellring nicht gegen den Uhrzeigersinn dreht.

Die Abdeckkappe ist federbelastet. Drücken Sie den Einstellring nach unten, um zu verhindern, dass die Abdeckkappe abspringt, wenn sie vollständig gelöst ist.



Druckstufeneinstellung



- 4** Entfernen Sie die obere Abdeckkappe und die IFP-Feder.



- 5** Vergewissern Sie sich, dass die innere Druckstufeneinsteller-Nadel (A) in den Druckstufeneinsteller (B) geschraubt ist und sich beim Lösen der Abdeckkappe nicht gelöst hat.

Es sollten ca. drei innere Gewindegänge sichtbar sein.

HINWEIS

Wenn die Druckstufeneinsteller-Nadel nicht in Position gehalten wird und nicht vermieden wird, dass sie sich mit der Abdeckkappe dreht, löst sich die Nadel vor der Abdeckkappe und bleibt an der Einstellnase der Abdeckkappe hängen, was die Einstellnase des Druckstufeneinstellers und die Abdeckkappen-Baugruppe dauerhaft beschädigt.



Gewinde der Druckstufeneinsteller-Nadel

- 6** Entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe aus dem Schraubstock.
Spannen Sie das Kartuschenrohr an den Schlüsselflanken mit nach oben zeigendem Zugstufendämpferschaft in den Schraubstock ein.
Knoten Sie unter dem Dichtkopf ein Werkstatttuch um das Kartuschenrohr, um austretendes Öl aufzunehmen.

HINWEIS

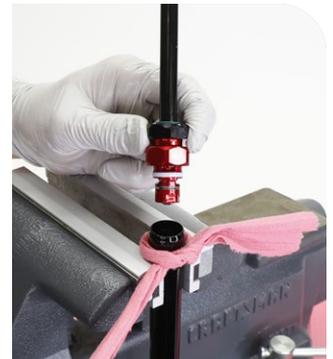
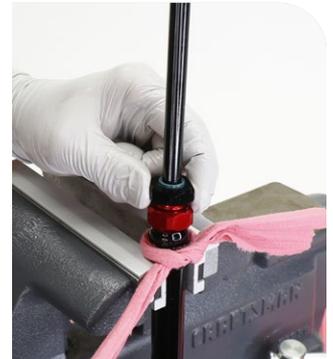
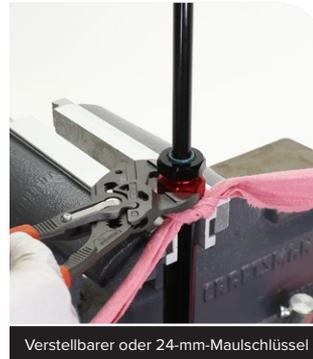
Stellen Sie eine Ölauffangwanne unter den Schraubstock, um auslaufendes Öl aufzufangen.



- 7** Lösen und entfernen Sie den Dichtkopf und den Zugstufendämpfer vom Kartuschenrohr.

HINWEIS

Damit sich die beiden Dichtkopfabschnitte nicht trennen, schrauben Sie nicht den schwarzen Abschnitt des Dichtkopfs vom roten Abschnitt ab.

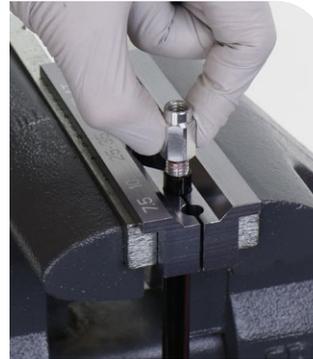


- 8** Spannen Sie den Zugstufenschaft im 10-mm-Schlitz des Reverb-Schraubstockblocks oder des RockShox-Dämpfer-Schraubstockblocks ein.

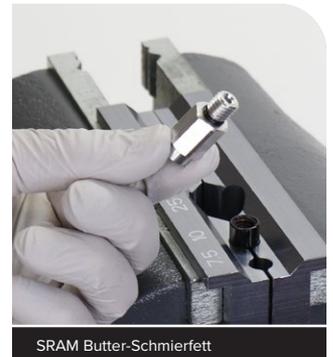
HINWEIS

Spannen Sie nicht die Mitte des Zugstufendämpferschafts in den Schraubstock ein. Durch die Klemmkraft würde der Dämpferschaft beschädigt. Wenn der Dämpferschaft beschädigt ist, muss die Zugstufendämpfer-Baugruppe ausgetauscht werden.

Lösen und entfernen Sie das Distanzstück des Zugstufendämpferschafts.



- 9** Entfernen Sie den O-Ring und entsorgen Sie ihn. Säubern Sie das Gewinde.
Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und montieren Sie ihn auf dem Schaftdistanzstück.



- 10** Reinigen Sie das Gewinde des Zugstufendämpfers.



- 11** Entfernen Sie die Dichtkopf-Baugruppe vom Zugstufendämpfer.
Entsorgen Sie die Dichtkopf-Baugruppe.



- 12** Säubern Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe, überprüfen Sie den Schaft auf Kratzer und legen Sie sie beiseite.

HINWEIS

Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus.

Entfernen Sie nicht den Gleitring (durchgehender weißer Steifen) vom Zugstufenkolben. Der Gleitring kann nicht ausgetauscht werden. Sollte der Gleitring entfernt werden, wird der Kolben dauerhaft beschädigt, und der komplette Zugstufendämpfer muss ausgetauscht werden.



- 13** Entfernen Sie das Kartuschenrohr aus dem Schraubstock und lassen Sie das Dämpferöl in eine Ölauffangwanne ablaufen.



14 Spannen Sie die IFP-Rohrkupplung (rot) an den Sechskant-Schlüsselflanken ein.

Lösen und entfernen Sie die IFP-Rohr-Baugruppe von der IFP-Kupplung (rot).

Entfernen Sie das Kartuschenrohr aus dem Schraubstock.

HINWEIS

Wenn Sie eine verstellbare Rohrzanze verwenden, drücken Sie das IFP-Rohr mit der Rohrzanze nicht zu fest zusammen, um es nicht dauerhaft zu beschädigen.



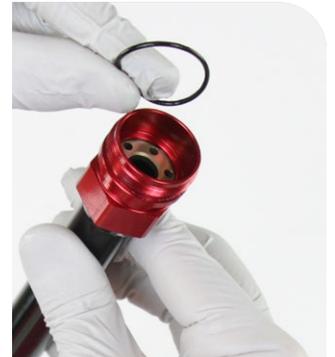
28-mm- oder verstellbarer Maulschlüssel



15 Entfernen Sie das Kartuschenrohr aus dem Schraubstock.

Entfernen Sie den äußeren O-Ring von der roten Kartuschenrohr-Kupplung und entsorgen Sie ihn.

Säubern Sie die O-Ring-Nut.



RockShox Suspension Cleaner

- 16** Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol in das Kartuschenrohr und halten Sie es aufrecht über ein Werkstatttuch, damit die Flüssigkeit ablaufen kann.

Überprüfen Sie das Innere des Kartuschenrohrs auf Kratzer.

HINWEIS

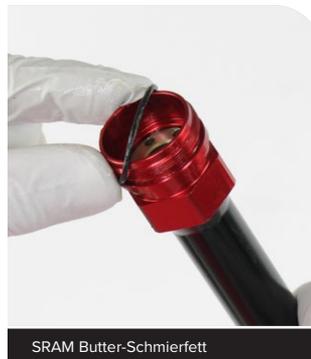
Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, [tauschen Sie das Kartuschenrohr aus](#).



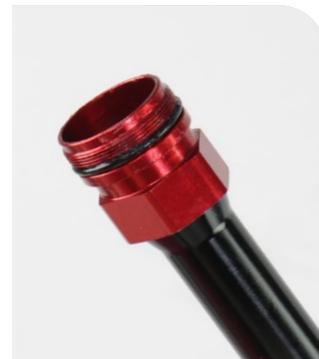
RockShox Suspension Cleaner



- 17** Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und bringen Sie ihn an der roten Kupplung an.



SRAM Butter-Schmierfett



- 18** Die IFP-Rohr-Baugruppe enthält Federungsöl. Halten Sie die IFP-Rohr-Baugruppe mit dem äußeren Sechskantende nach unten über ein Werkstatttuch oder eine Ölauffangwanne, um das Öl aufzufangen.

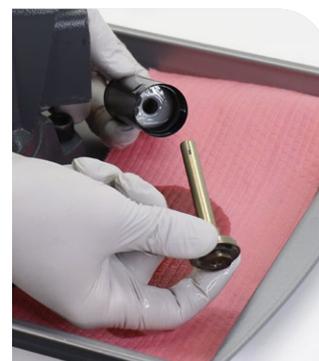
Drücken und schieben Sie am äußeren Gewindeende des IFP-Rohrs die Druckstufendämpfer-Baugruppe aus dem IFP-Rohr, bis die Kolben-Baugruppe aus dem IFP-Rohr austritt. Öl tropft auf das Werkstatttuch oder in die Ölauffangwanne.



Werkstatttuch – Ölauffangwanne/ Behälter



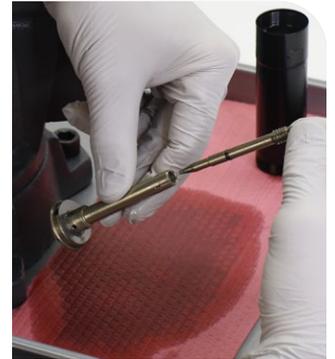
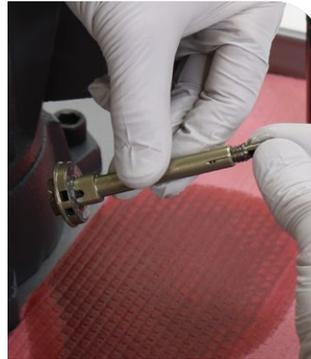
Werkstatttuch – Ölauffangwanne/ Behälter



19 Lösen Sie die Druckstufeneinsteller-Nadel und entfernen Sie sie vom inneren IFP-Rohr.



Schlitzschraubendreher



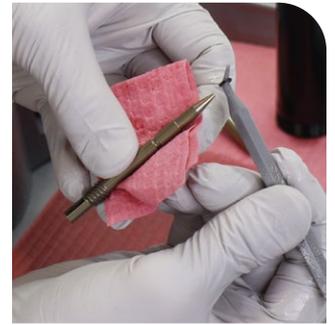
20 Entfernen Sie den O-Ring von der Druckstufeneinsteller-Nadel und entsorgen Sie ihn.

Säubern Sie die Druckstufeneinsteller-Nadel.

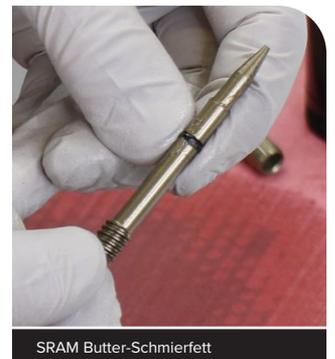
Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und bringen Sie ihn an der Druckstufeneinsteller-Nadel an.



Dorn (nicht aus Metall)



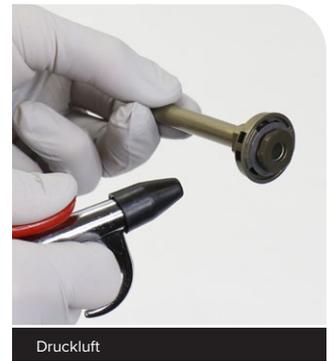
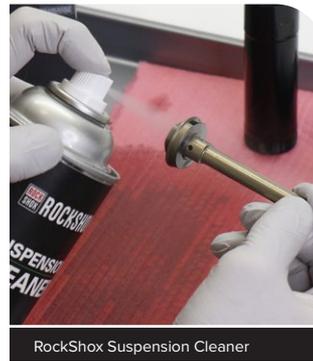
Dorn (nicht aus Metall)



SRAM Butter-Schmierfett

21 Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner in das innere IFP-Rohr und auf die Kolben-Baugruppe.

Trocknen Sie die Baugruppe mit Druckluft und legen Sie sie beiseite. Zerlegen Sie sie nicht.



22 Schieben Sie den IFP aus dem IFP-Rohr und entfernen Sie ihn.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Innenfläche des IFP-Rohrs nicht zu zerkratzen. Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie das IFP-Rohr aus.



- 23** Säubern Sie das IFP-Rohr und überprüfen Sie es auf Kratzer.
Legen Sie das IFP-Rohr beiseite.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Innenfläche des IFP-Rohrs nicht zu zerkratzen. Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie das IFP-Rohr aus.

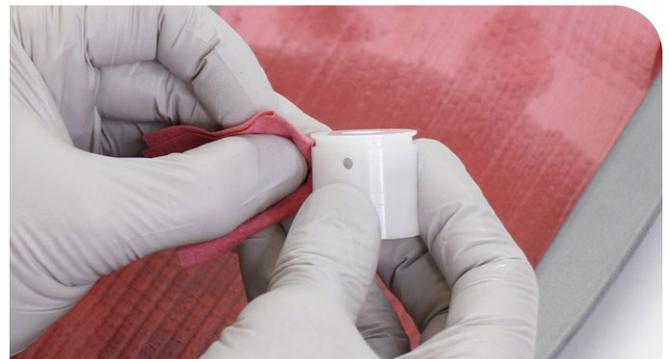
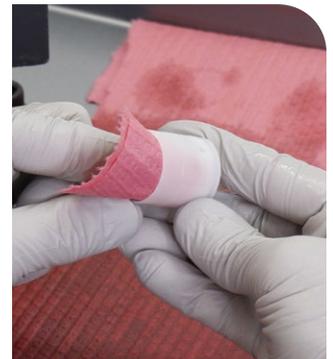
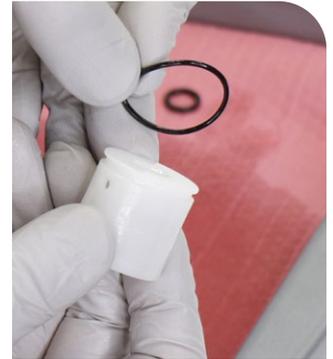
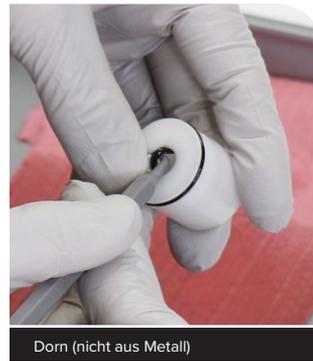


24 Entfernen Sie den inneren und den äußeren O-Ring des IFP und entsorgen Sie die O-Ringe.

Säubern Sie den IFP und überprüfen Sie ihn auf Kratzer.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die O-Ring-Nuten des IFP nicht zu zerkratzen. Kratzer führen zum Austreten von Öl. Wenn an den O-Ring-Nuten ein Kratzer zu sehen ist, muss der IFP ausgetauscht werden.



Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmung – BoXXer D1 Charger 3 RC

Die Charger 3.1 RC2 Dämpfer-Federplättchen-Abstimmungskits sind mit dem BoXXer D1 Charger 3 RC2 und dem BoXXer D1 Charger 3 RC Zugstufendämpfer kompatibel.

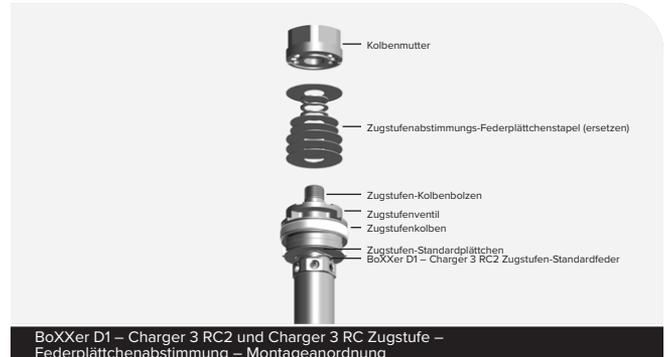
Die Charger 3.1 RC2 Dämpfer-Federplättchen-Abstimmungskits sind NICHT mit dem BoXXer Charger, BoXXer Charger 2 RC2 und BoXXer Charger 2.1 RC2 Zugstufendämpfer kompatibel.

BoXXer D1 Charger 3 Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmung

Nur BoXXer D1 Charger 3 Zugstufenabstimmung: Der BoXXer D1 Charger 3 Zugstufendämpfer kann durch Ändern des Zugstufendämpfer-Federplättchenstapels abgestimmt werden. Charger 3.1 Zugstufendämpfer-Federplättchenabstimmungen sind mit den BoXXer D1 Charger 3 RC2 und RC Zugstufendämpfern kompatibel. Zur ausschließlichen Federplättchenabstimmung ist die Zugstufen-Standardfeder aus dem Charger 3.1 Upgrade-Kit NICHT erforderlich.

Kompatibel mit BoXXer D1 Charger 3 – FS-BXR-ULT-D1, FS-BXR-BSE-D1

Erforderliches Kit: Charger 3.1 Druckstufen- und Zugstufendämpfer-Federplättchen-Abstimmungs kit



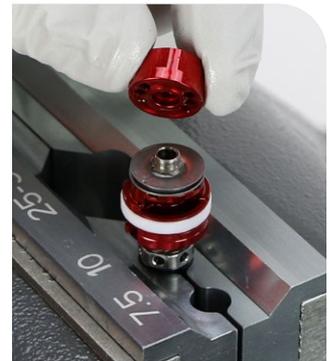
- 1 Charger 3 oder Charger 3.1 Zugstufendämpfer:** Spannen Sie den Zugstufendämpferschaft nur so fest im 10-mm-Schlitz der Reverb-Schraubstockblöcke ein, dass er fest genug sitzt.

Lösen und entfernen Sie die Zugstufen-Kolbenmutter.

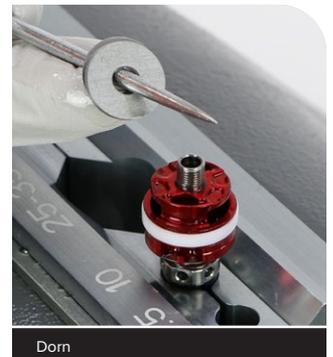
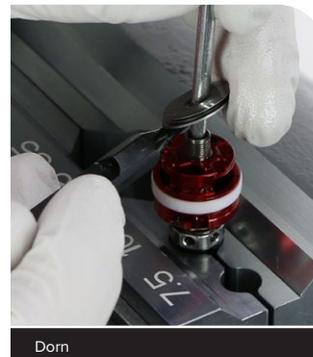
HINWEIS

Säubern Sie den Zugstufendämpferschaft, damit er sich nicht dreht.

Spannen Sie den Zugstufendämpferschaft so nahe wie möglich am Kolbenbolzen ein, um dauerhafte Schäden am Schaft zu vermeiden.



- 2** Führen Sie einen Dorn in der Mitte der Zugstufendämpfer-Kolbenbolzens ein, schieben Sie den Federplättchenstapel auf den Dorn und entfernen Sie den Federplättchenstapel vom Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen.



3 Ordnen Sie den neuen Zugstufenabstimmungs-Federplättchenstapel in der Reihenfolge der gewünschten Abstimmung an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

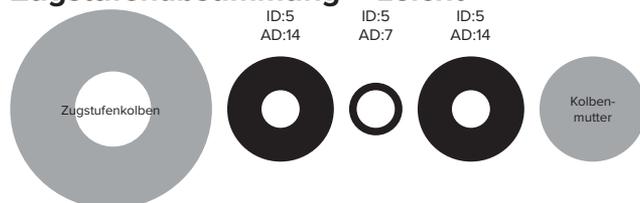


Innendurchmesser (ID: mm)
Außendurchmesser (AD: mm)

100 mm

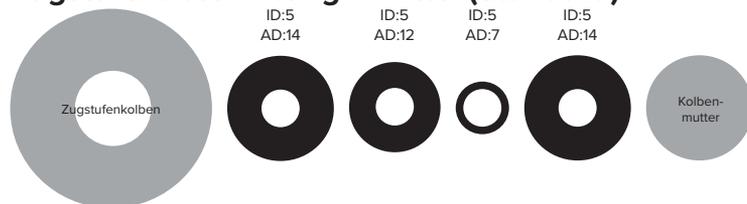


Zugstufenabstimmung – Leicht



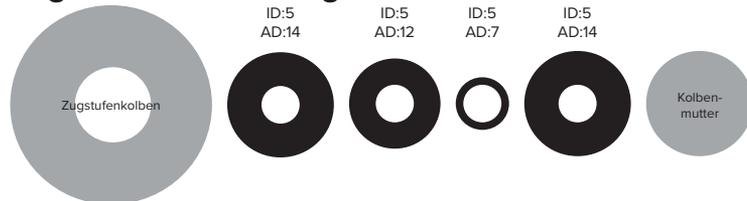
Anzahl Plättchen	x3	x4	x1
Plättchendicke (mm)	0,15	0,3	0,1

Zugstufenabstimmung – Mittel (Standard)



Anzahl Plättchen	x3	x2	x3	x1
Plättchendicke (mm)	0,15	0,15	0,3	0,1

Zugstufenabstimmung – Schwer

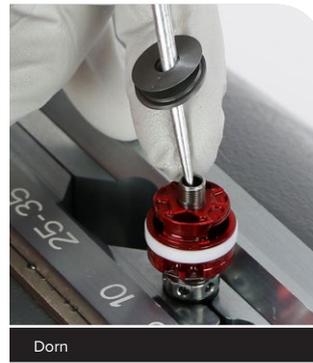


Anzahl Plättchen	x5	x2	x2	x1
Plättchendicke (mm)	0,15	0,15	0,3	0,1

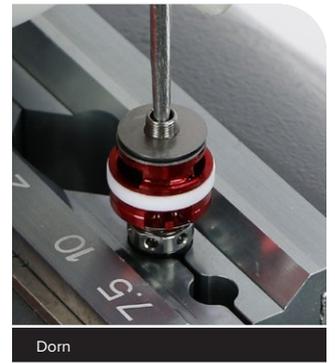
- 4** Ordnen Sie den neuen Zugstufen-Federplättchenstapel in der Reihenfolge der gewünschten Abstimmung an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

Bringen Sie den neuen Zugstufenabstimmungs-Federplättchenstapel in der richtigen Ausrichtung auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen an. Verwenden Sie die nachfolgende Spezifikation für die Federplättchenabstimmung.

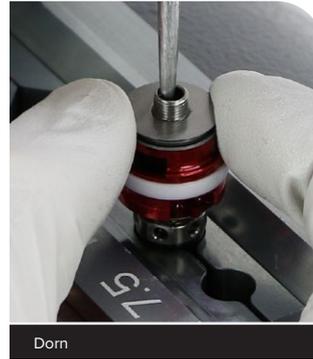
Hinweis: Es wird empfohlen, jedes Plättchen mit einem Messschieber zu messen, um ID, AD und Dicke der Plättchen zu bestätigen, bevor der Plättchenstapel in der bevorzugten Abstimmung angeordnet wird.



Dorn



Dorn



Dorn



- 5** Passen Sie den Kolben und die Federplättchen an, um sicherzustellen, dass sie auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen zentriert sind.

Pressen Sie den Kolben nach unten und drücken Sie die Standardfeder zusammen, um zu bestätigen, dass das Standardplättchen und der Kolben richtig auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen sitzen. Passen Sie das Plättchen nach Bedarf an.

HINWEIS

Wenn das Standardplättchen und der Zugstufendämpferkolben nicht richtig auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen sitzen, kann das Standardplättchen beim Festziehen der Kolbenmutter dauerhaft beschädigt werden.



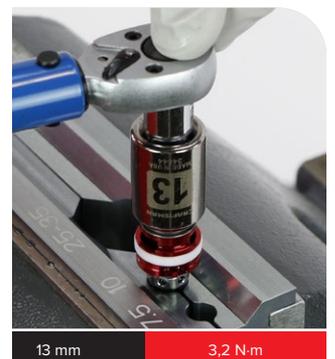
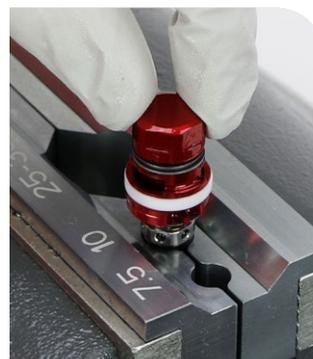
- 6** Bringen Sie die Zugstufendämpfer-Kolbenmutter auf dem Zugstufendämpfer-Kolbenbolzen an und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

HINWEIS

Ziehen Sie die Kolbenmutter nicht zu fest an, um Schäden am Zugstufendämpfer zu vermeiden.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

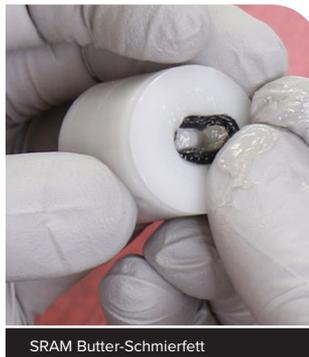
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



13 mm

3,2 N·m

- 1** Tragen Sie Schmierfett auf den neuen inneren und äußeren O-Ring des IFP auf und bringen Sie beide O-Ringe am IFP an.



- 2** Tragen Sie eine dünne Schicht Federungsöl auf die Innenfläche des IFP-Rohrs auf.

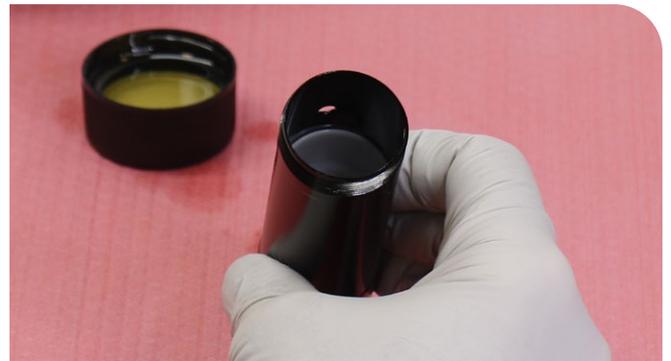


3 Führen Sie den IFP in das IFP-Rohr und setzen Sie ihn mit dem flachen Ende/äußeren O-Ring voran in das Ende des IFP-Rohrs mit dem Außengewinde ein.

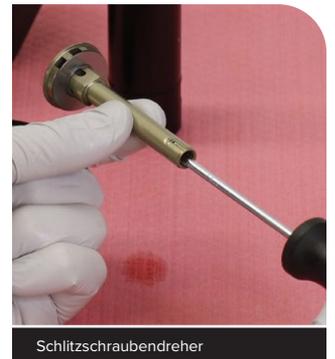
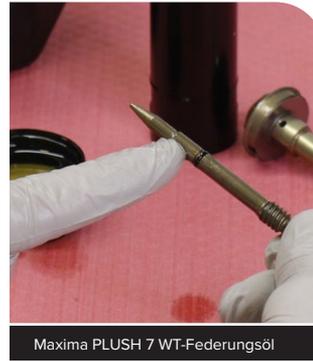
Drücken Sie den IFP in das IFP-Rohr, bis er ca. 30 mm vom Ende des gegenüberliegenden Endes (mit dem Innengewinde) des Rohrs entfernt ist.



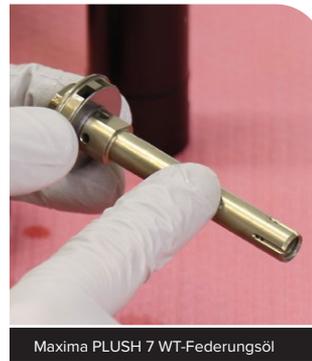
≈ 30 mm



- 4 Tragen Sie einen dünnen Ölfilm auf die Druckstufeneinsteller-Nadel auf. Setzen Sie die Druckstufeneinsteller-Nadel in das innere IFP-Rohr ein und schrauben Sie sie bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn fest. Drehen Sie die Einstellernadel um eine Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.



- 5** Tragen Sie eine dünne Schicht Federungsöl auf die Außenseite des Druckstufeneinstellers auf.



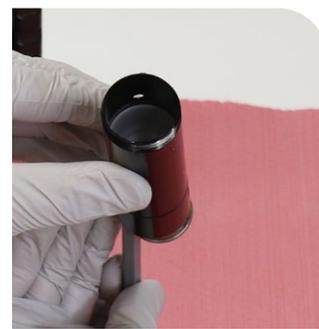
- 6** Führen Sie am Ende des IFP-Rohrs mit dem Innengewinde die Druckstufen-Kolben-Baugruppe in den IFP ein und durch dessen Mitte. Drücken Sie die Baugruppe in den IFP, bis sich die Kolben-Baugruppe ca. 15 mm über dem Ende des IFP-Rohrs mit dem Innengewinde befindet.



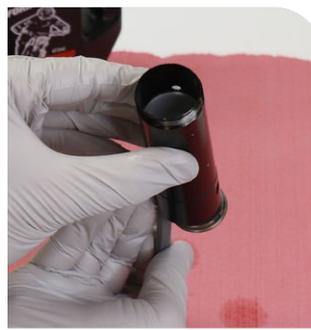
- 7 Stellen Sie den IFP ein:** Schieben Sie den IFP mit einem Dorn (nicht aus Metall!) gleichmäßig in das IFP-Rohr, bis sich das hohle Ende (gegenüberliegende Seite) direkt unterhalb der Entlüftungsöffnung des IFP-Rohrs (A) befindet. Der IFP darf die Entlüftungsöffnung nicht verdecken.



Dorn (nicht aus Metall)



Dorn (nicht aus Metall)



Dorn (nicht aus Metall)



- 8** Schieben Sie den Kolben nach unten, bis er sich ca. 10 mm über dem Ende des IFP-Rohrs befindet.

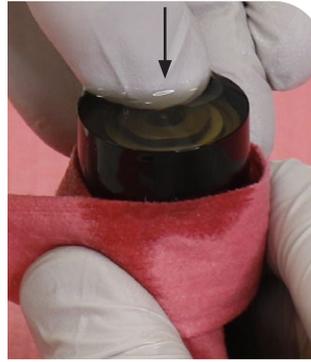
Spritzen Sie Federungsöl in das IFP-Rohr, bis es vollständig gefüllt ist. Das Öl füllt das IFP-Rohr über dem IFP bis unterhalb des Kolbens.



Maxima PLUSH 7 WT-Federungsöl



- 9 Halten Sie ein Werkstatttuch um das IFP-Rohr.
Schieben Sie den Kolben nach unten und bis zum Anschlag in das IFP-Rohr. Der Kolben stoppt, wenn er die Kante im IFP-Rohr berührt.



Austauschen des Kartuschenrohrs (optional)

Wenn das Kartuschenrohr beschädigt ist, tauschen Sie es aus.

- 1 Wenn das Kartuschenrohr ausgetauscht werden muss, müssen Sie die IFP-Rohrkupplung entfernen.

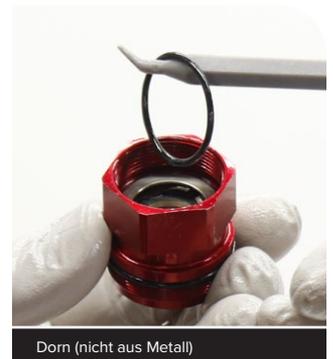
Spannen Sie das Kupplungsstück in den Schraubstock ein. Schrauben Sie das Kartuschenrohr von dem Kupplungsstück ab.



Entfernen Sie das Kartuschenrohr.



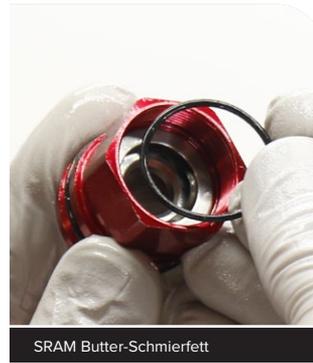
- 2 Entfernen Sie die O-Ringe von dem Kupplungsstück.



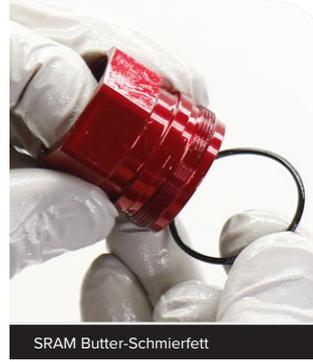
- 3 Säubern Sie das Kupplungsstück.



- 4 Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring auf und setzen Sie ihn in das Kupplungsstück ein. Montieren Sie das Kupplungsdistanzstück.



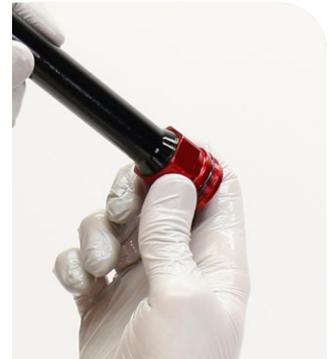
SRAM Butter-Schmierfett



SRAM Butter-Schmierfett



- 5 Schrauben Sie das Kupplungsstück handfest auf ein neues Kartuschenrohr. Ziehen Sie das Kartuschenrohr nicht mit einem Schraubenschlüssel fest. Das Kartuschenrohr und das Kupplungsstück werden mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen, wenn die IFP-Kupplung und die Abdeckkappe des Druckstufendämpfers mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.



- 6 Spannen Sie das Kupplungsstück in einen Schraubstock ein. Ziehen Sie die Kartusche mit dem angegebenen Drehmoment am Kupplungsstück an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



19 mm

14 N·m

1 Entfernen Sie den äußeren O-Ring von der roten Kartuschenrohr-Kupplung und entsorgen Sie ihn.

Säubern Sie die O-Ring-Nut.

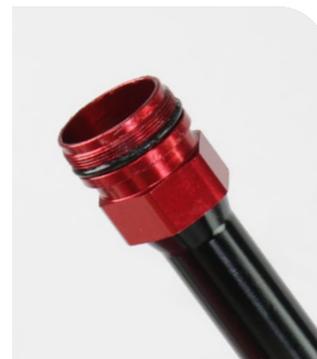


RockShox Suspension Cleaner

2 Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und bringen Sie ihn an der roten Kupplung an.



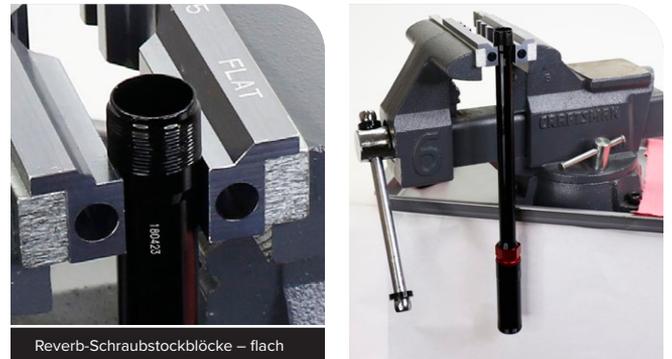
SRAM Butter-Schmierfett



- 3** Halten Sie den IFP fest, damit er sich nicht bewegt.
Schrauben Sie die IFP-Rohrkupplung auf das IFP-Rohr und ziehen Sie sie handfest an.



- 4** Spannen Sie die Kartuschenrohr-Baugruppe mit den Schlüsselankern so in den Schraubstock ein, dass das IFP-Rohr und die Baugruppe nach unten zeigen.



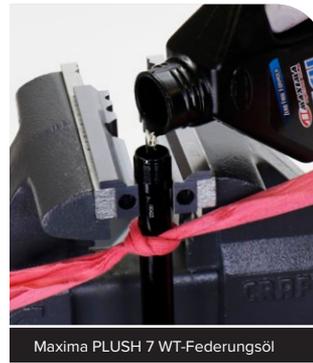
- 5** Schrauben Sie das IFP-Rohr und die IFP-Kupplung auf dem Kartuschenrohr fest. Beim Festziehen werden das IFP-Rohr, die IFP-Kupplung und das Kartuschenrohr alle mit demselben Drehmoment angezogen.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



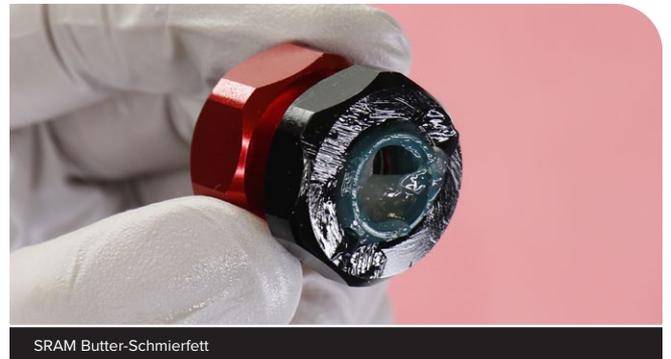
- 6** Knoten Sie ein Werkstatttuch um das Kartuschenrohr.
Gießen Sie Federungsöl in das Kartuschenrohr, bis es vollständig gefüllt ist.



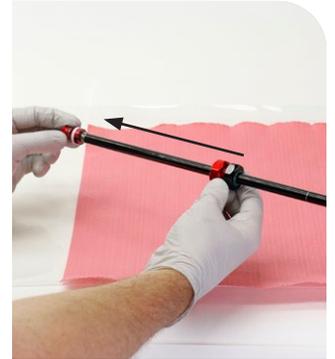
Entfernen Sie gegebenenfalls sichtbare Blasen.



- 7** Tragen Sie Schmierfett auf die Abstreiferdichtung an der neuen Zugstufendämpfer-Dichtkopf-Baugruppe auf.



- 8** Setzen Sie die Dichtkopf-Baugruppe auf den Zugstufendämpferschaft auf und schieben Sie sie bis zum Anschlag in Richtung des Zugstufenkolbens.



- 9** Entfernen Sie das Schmierfett vom Schaftgewinde.



- 10** Schieben Sie den Zugstufeneinstellung in den Zugstufenschaft und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Dies ist die vollständig geöffnete Zugstufeneinstellung.



- 11** Während Sie den Zugstufendämpfer nach oben ziehen, um den Kontakt mit dem Dichtkopf aufrechtzuerhalten, führen Sie den Zugstufendämpferkolben in das Kartuschenrohr ein. Üben Sie mit dem Zugstufendämpfer weiter Gegendruck auf die Dichtung aus und schrauben Sie den Dichtkopf handfest in das Ende des Kartuschenrohrs.

HINWEIS

Drücken Sie den Zugstufendämpfer nicht in das Kartuschenrohr, während Sie den Dichtkopf auf das Kartuschenrohr schrauben.



- 12** Ziehen Sie den Dichtkopf mit dem angegebenen Drehmoment fest. Ziehen Sie den roten Abschnitt des Dichtkopfs auf dem Kartuschenrohr fest.

HINWEIS

Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

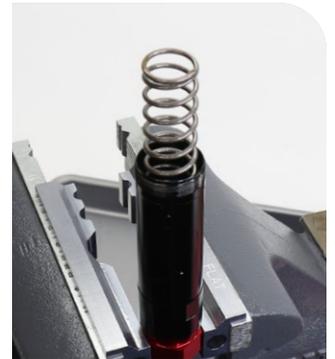
Reinigen Sie die Dämpfer-Baugruppe.



- 1** Drehen Sie die Druckstufeneinsteller-Nadel gegen den Uhrzeigersinn, bis die Oberseite der Nadel sich einen Gewindegang unter der Oberkante des inneren IFP-Rohrs befindet.



- 2** Führen Sie die IFP-Stahlfeder in das IFP-Dämpferrohr ein. Die Feder liegt auf der Oberseite des IFP auf.



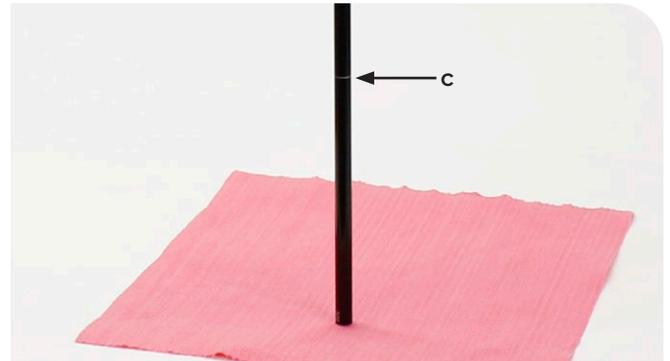
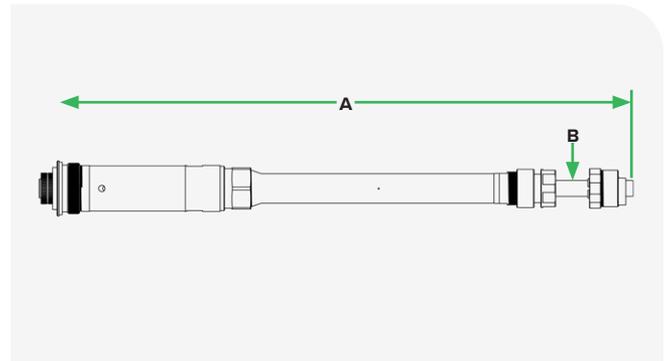
- 3** Platzieren Sie das Ende des Zugstufendämpferschafts auf einer flachen Oberfläche.



- 4** Um Öl von oberhalb des IFP abzulassen, muss der IFP manuell mit der IFP-Feder im IFP-Rohr zusammengedrückt werden, während der Zugstufendämpfer im Kartuschendämpferrohr zusammengedrückt und durchbewegt wird.

Suchen Sie nach der Entlüftungslinie (C) am Zugstufendämpferschaft. Während des Entlüftungsprozesses sollte der Dämpfer bis zur Entlüftungslinie (C) und nicht darüber hinaus zusammengedrückt werden.

A – Gesamtlänge (mm) des zusammengedrückten Dämpfers	B – Zugstufenschaft / Gabelmodell-Referenznummer (auf dem Zugstufendämpferschaft aufgedruckt)
553	500



- 5** Legen Sie ein Werkstatttuch über die IFP-Feder.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Drücken Sie die IFP-Stahlfeder nach unten und ungefähr zur Hälfte in das IFP-Rohr, und halten Sie sie in dieser Position fest. Dadurch wird der IFP in das IFP-Rohr gedrückt, sodass eine Gegenkraft entsteht, die innerhalb des Kartuschenrohrs Druck erzeugt.

Achten Sie darauf, dass sich die Feder nicht plötzlich löst.



- 6** Halten Sie die IFP-Feder zusammengedrückt und drücken Sie den Dämpfer langsam zusammen, bis sich der Zugstufendämpfer-Dichtkopf auf der Höhe der Entlüftungslinie (A) auf dem Zugstufendämpferschaft befindet. Während des Entlüftungsprozesses darf der Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zur Entlüftungslinie (A) auf dem Zugstufendämpferschaft zusammengedrückt werden.

Aus der Entlüftungsöffnung im IFP-Rohr sollte etwas Öl austreten.

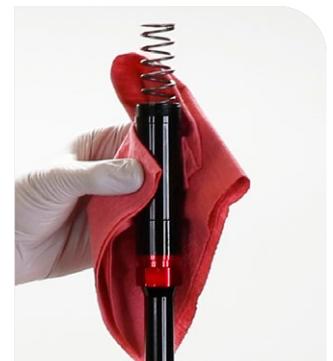
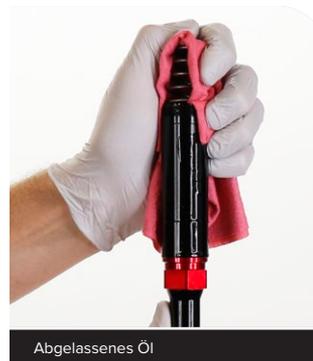
Heben Sie den Dämpfer langsam an, während Sie den Druck auf die IFP-Feder aufrechterhalten, sodass sich der Zugstufendämpfer ausfahren kann. Durch das Zusammendrücken des IFP wird im Dämpfer Gegendruck erzeugt, damit sich der Zugstufendämpfer vollständig ausfahren kann.

Wiederholen Sie diesen Prozess 2 weitere Male (insgesamt 3 Mal).

Nehmen Sie langsam den Druck von der IFP-Feder.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



- 7** Spannen Sie das rote Kupplungsstück in den Schraubstock ein.
Richten Sie die Einstellnase des Druckstufeneinstellers unter der Abdeckkappe (A) auf die Nadel des Druckstufendämpfer-Einstellers aus.

Drücken Sie den Einsteller langsam und gleichmäßig nach unten und vergewissern Sie sich, dass die Einstellnase des Druckstufeneinstellers an der Gegennadel des Druckstufendämpfer-Einstellers fasst.

Drücken Sie die Abdeckkappe nach unten, drücken Sie die IFP-Feder zusammen, richten Sie die genuteten Teile aufeinander aus und schrauben Sie das Abdeckkappengewinde langsam ein, wenn die genuteten Teile aufeinander ausgerichtet sind und ineinander fassen.

Drücken Sie die Abdeckkappe mit dem Abdeckkappenwerkzeug nach unten und schrauben Sie die Abdeckkappe langsam auf das Kartuschenrohr.

HINWEIS

Das Gewinde der Abdeckkappe fasst nicht, wenn die genuteten Einstellerteile nicht aufeinander ausgerichtet sind und ineinander fassen.

Achten Sie darauf, das Gewinde der Abdeckkappe im IFP-Rohr nicht zu verkanten.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Feder beim Einbau der Abdeckkappe zusammendrücken. Halten Sie die Abdeckkappe fest und drücken Sie gerade nach unten, um zu vermeiden, dass die Abdeckkappe von der Feder rutscht. Andernfalls könnten die Feder und Abdeckkappe mit Kraft nach oben schnellen und Öl herausspritzen.

- 8** Wenn das Gewinde ordnungsgemäß fasst, schrauben Sie die Abdeckkappe auf das IFP-Rohr und ziehen Sie sie mit dem vorgegebenen Drehmoment fest.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

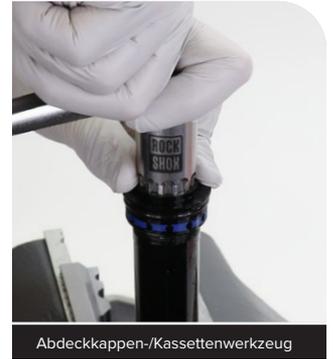
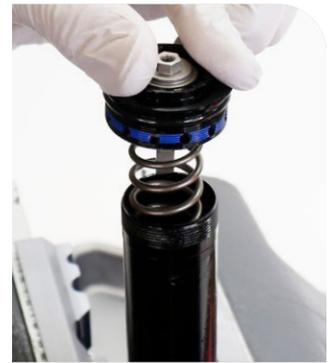
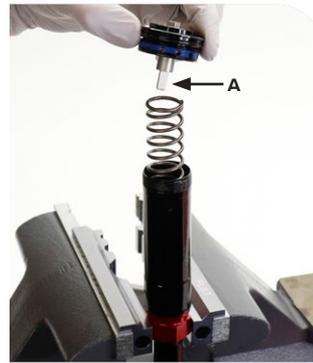
- 9** Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock.

Richten Sie den Zugstufendämpferschaft nach unten aus und spannen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf mit den Schlüsselanken in den Schraubstock ein.

Ziehen Sie die Abdeckkappe des Druckstufendämpfers mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

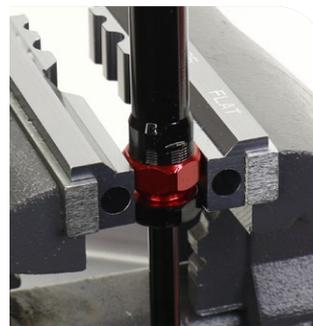


Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug

14 N·m



Reverb-Schraubstockblöcke (flach)



Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug

14 N·m

- 1 Tragen Sie Loctite Gewindefestigungsmittel 2760 (rot) oder ein gleichwertiges Mittel auf die ersten zwei Gewindegänge des Schaftdistanzstücks auf.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen, sodass die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN besteht.



Loctite Gewindefestigungsmittel
2760 – Rot



- 2 Schrauben Sie das Schaftdistanzstück auf das Ende des Zugstufendämpferschafts.



3 Drehen Sie den Druckstufeneinsteller mit dem Druckstufeneinstellung bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn. Dies ist die härteste Einstellung der Druckstufendämpfung.

⚠ VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Decken Sie die Entlüftungsöffnung mit einem Werkstatttuch ab.

Während des Dämpfertests darf der Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zur Entlüftungslinie auf dem Dämpferschaft zusammengedrückt werden.

Schieben Sie den Zugstufendämpfer langsam in das Kartuschenrohr. Es sollte ein fester und gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein. Schieben Sie den Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zur Entlüftungslinie auf dem Zugstufendämpferschaft in das Kartuschenrohr.

Aus der Entlüftungsöffnung kann etwas Öl austreten.

Drehen Sie den Druckstufeneinsteller gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position und wiederholen Sie den Druckstufentest. Es sollte ein leichter, gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein.

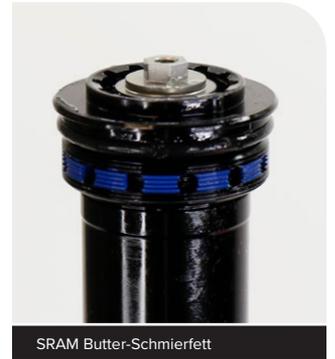
Wenn während des Zusammendrückens Lücken zu spüren sind, wiederholen Sie das Öleinfüll- und Entlüftungsverfahren. Wenn der Montageprozess erfolgreich war, stellen Sie den Druckstufendämpfer in die offene Stellung.

Wischen Sie vorhandenes Öl von der Dämpfer-Baugruppe ab.

Entfernen Sie den Low-Speed-Druckstufeneinstellring (LSC), wenn der Test abgeschlossen ist.



- 1** Entfernen Sie den O-Ring von der Abdeckkappe.
Säubern Sie das Gewinde der Abdeckkappe und die O-Ring-Nut.
Tragen Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring auf und setzen Sie ihn ein.



SRAM Butter-Schmierfett

- 2** Spannen Sie den Zugstufenschaft nahe am Ende des Schafts im 10-mm-Schlitz des Reverb-Schraubstockblocks oder des RockShox-Dämpfer-Schraubstockblocks ein.

Ziehen Sie das Distanzstück des Zugstufendämpferschafts mit dem angegebenen Drehmoment an.

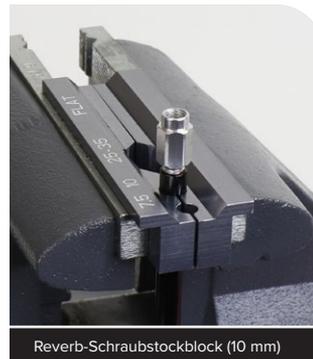
HINWEIS

Kratzer können zum Austreten von Öl führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus.

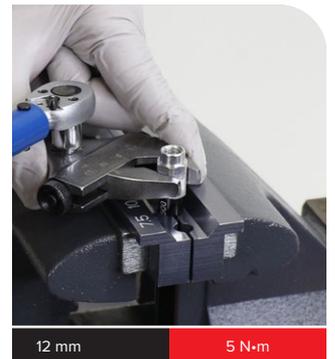
Spannen Sie nicht die Mitte des Zugstufendämpferschafts in den Schraubstock ein. Durch die Klemmkraft würde der Dämpferschaft beschädigt. Wenn der Dämpferschaft beschädigt ist, muss die Zugstufendämpfer-Baugruppe ausgetauscht werden.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Reverb-Schraubstockblock (10 mm)



12 mm

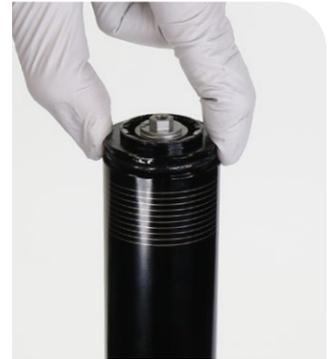
5 N·m

3 Setzen Sie die Dämpfer-Baugruppe in das Standrohr auf der Dämpferseite ein. Führen Sie den Dämpfer und den Dämpferschaft mit den Fingern in das Standrohr, ohne den Schaft zu verkratzen.

Schrauben Sie die Abdeckkappe in das Standrohr und ziehen Sie sie fest. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Festziehen fest nach unten.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

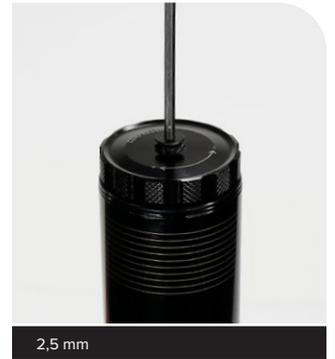
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



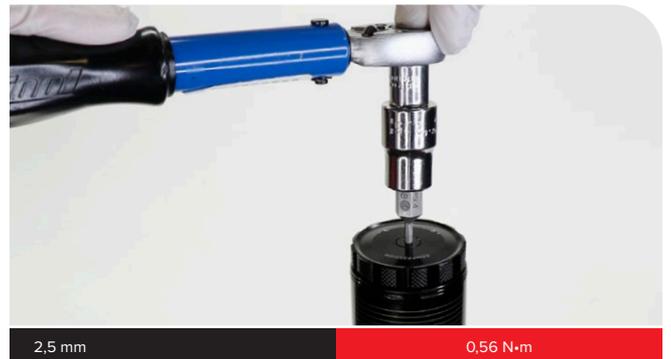
Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug

7,3 N•m

- 1 Bauen Sie den Rasterring des Druckstufeneinstellers ein.
Montieren Sie den Druckstufeneinstellring.



Bringen Sie die Befestigungsschraube an und ziehen Sie sie fest.



Die Abbildung zeigt die Ultimate Charger 3 RC2. Die Verfahren sind für die Base Charger 3 RC identisch.

1 **200-Stunden-Wartung** Entfernen Sie die alten Sprengringe von den unteren Schrauben.

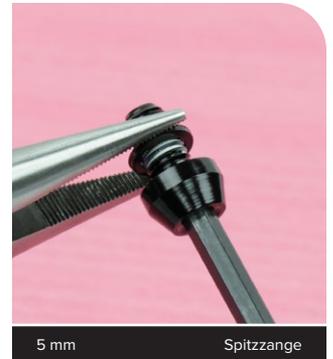
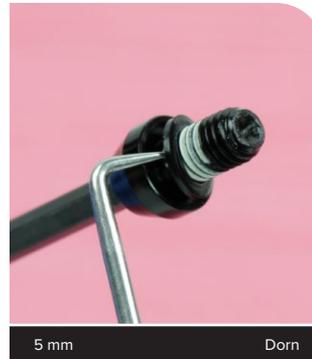
Halten Sie den Sprengring mit einer Spitzzange fest und schrauben Sie ihn von der Schraube, indem Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen. Entsorgen Sie die Sprengringe.

Säubern Sie die Schrauben und montieren Sie neue Sprengringe.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die Schraubengewinde nicht zu beschädigen.

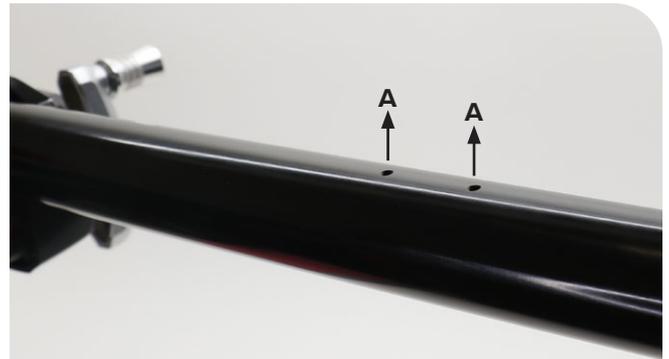
Verwenden Sie Sprengringe und Sprengringhalteringe nicht wieder. Verschmutzte oder beschädigte Sprengringe können dazu führen, dass Öl aus der Gabel austritt.



2 Säubern Sie die Standrohre.



- 3** Fixieren Sie das Standrohr der Dämpferseite, in der Nähe der Abdeckkappe, in einem Montageständer und richten Sie die beiden Bohrungen (A) im Standrohr nach oben aus. Wenn die beiden Bohrungen nach unten ausgerichtet sind, tropft Öl durch die Löcher, wenn Federungsöl in den unteren Teil des Tauchrohrs gespritzt wird. Winkeln Sie das Standrohr leicht nach oben an.



- 4** Tragen Sie Schmierfett auf die Innenflächen der Staubabstreiferdichtungen auf.

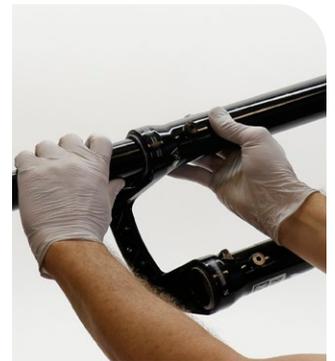


- 5 Montieren Sie das Tauchrohr der Dämpferseite auf dem Standrohr und schieben Sie es gerade so weit auf, dass die obere Buchse fasst.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Abstreiferdichtungen auf das Standrohr gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

Das innere untere Ende des Tauchrohrs sollte den Dämpferschaft (Base) oder die ButterCups (Ultimate) nicht berühren. Zwischen dem Schaft-Ende (Base) oder den ButterCups (Ultimate) und den Bohrungen für die unteren Schrauben in den Tauchrohren sollte eine Lücke zu sehen sein.



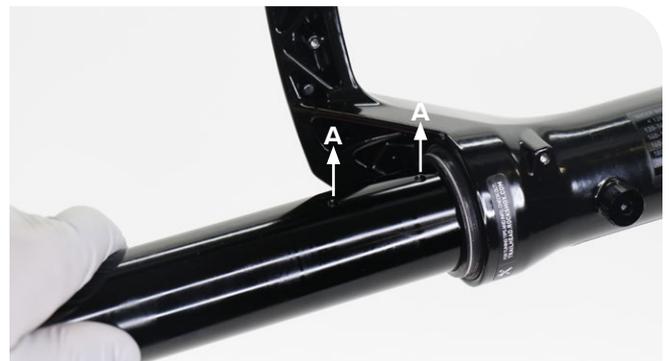
- 6** Bauen Sie das Standrohr auf der Luftfederseite in das Tauchrohr ein. Schieben Sie das Standrohr gerade so weit in das Tauchrohr, dass die obere Buchse fasst.

Richten Sie die beiden Bohrungen (A) im Standrohr nach oben aus. Wenn die beiden Bohrungen nach unten ausgerichtet sind, tropft Öl durch die Löcher, wenn Federungsöl in den unteren Teil des Tauchrohrs gespritzt wird.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Abstreiferdichtungen auf das Standrohr gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.

Das innere untere Ende des Tauchrohrs sollte den Dämpferschaft (Base) oder die ButterCups (Ultimate) nicht berühren. Zwischen dem Schaft-Ende (Base) oder den ButterCups (Ultimate) und den Bohrungen für die unteren Schrauben in den Tauchrohren sollte eine Lücke zu sehen sein.

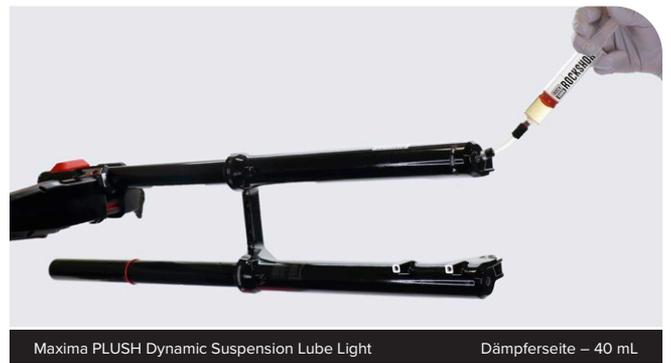


- 7** Während die Bohrungen für die unteren Schrauben in den Tauchrohren leicht nach oben ausgerichtet sind, füllen Sie durch die Bohrungen für die unteren Schrauben in den Tauchrohren in jedes Tauchrohr Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Light ein.

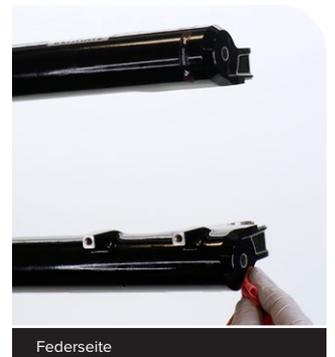
Wischen Sie vorhandenes Öl von den Tauchrohren ab.

HINWEIS

Füllen Sie pro Tauchrohr nicht mehr Öl als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann.



- 8** Wischen Sie vorhandenes Öl von den unteren Schraubenbohrungen in den Tauchrohren ab.



- 9** Schieben Sie die Tauchrohrreinheit bis zum Anschlag auf die Standrohre. Richten Sie das Schaftdistanzstück (Base) oder die ButterCups (Ultimate) mit einem kleinen Inbusschlüssel oder Dorn in jeder Bohrung für die unteren Schrauben aus.

Die Gewinde-Enden des Schaftdistanzstücks oder der ButterCups sollten in jeder Bohrung für die unteren Schrauben sichtbar sein und mittig sitzen.

Vergewissern Sie sich, dass jedes Schaft-Ende mit Gewinde zentriert ist und in der jeweiligen Bohrung für die unteren Schrauben in den Tauchrohren sitzt. Zwischen dem Tauchrohr und dem Schaft-Ende mit Gewinde des Schaftdistanzstücks (Base) oder der ButterCups (Ultimate) darf keine Lücke zu sehen sein.



Dämpferseite



Dämpferseite



Federseite



Federseite

- 10** Bringen Sie jede untere Schraube an und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



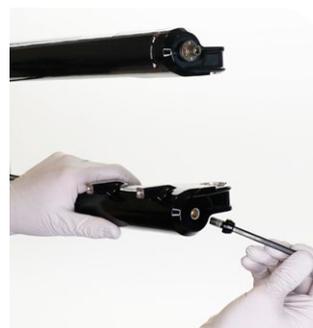
5 mm

Dämpferseite



5 mm

7,3 N·m



5 mm

Federseite



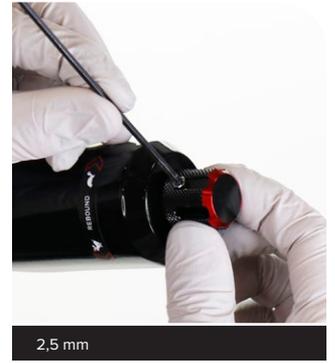
5 mm

7,3 N·m

- 11** Bauen Sie den Zugstufendämpfer-Einstellung ein und ziehen Sie die Feststellschraube fest.

Ziehen Sie die Feststellschraube nicht zu fest. Andernfalls geht der Einstellring fest und lässt sich nicht drehen.

Sehen Sie in Ihren Notizen zur Zugstufeneinstellung vor der Wartung nach, um die Zugstufendämpfung abzustimmen.



2,5 mm

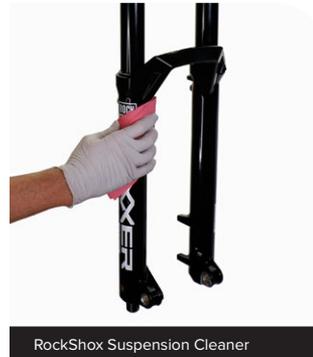


2,5 mm

0,84 N·m

- 12** Säubern Sie die gesamte Gabel.

Nehmen Sie die Gabel aus dem Montageständer und legen Sie sie beiseite.



RockShox Suspension Cleaner

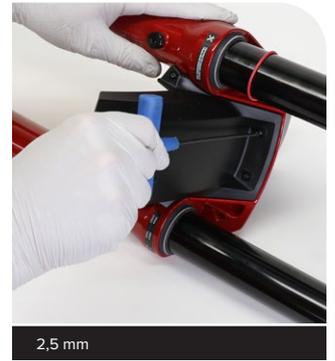


Montage von Schutzblechen (optional)

- 1 Bringen Sie die Schutzblechschrauben (x4) an und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



2,5 mm



2,5 mm

1,0 N·m



Einbau der Gabel

Verwenden Sie die Höhenmarkierungen auf den Standrohren, um beide Standrohre in der richtigen Position zu platzieren.

- 1 Pumpen Sie die Luftfeder mit 3,4 bis 5,2 bar auf, um das Standrohr ausziehen.

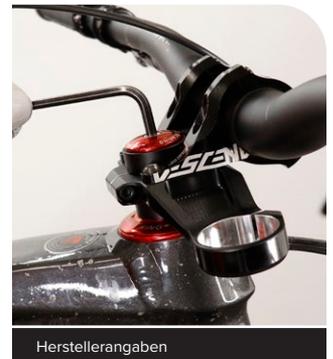
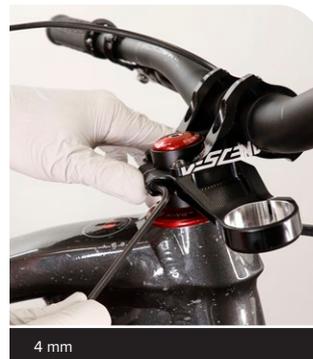


- 2 Fixieren Sie das Fahrrad in einem Montageständer.



- 3 Lösen Sie die mittlere Befestigungsschraube der oberen Gabelkrone um eine volle Umdrehung.

Lösen Sie die Schraube der Steuersatzabdeckung um eine volle Umdrehung.



Lösen Sie jede Vorbauerschraube um eine volle Umdrehung.
(Direct Mount abgebildet)

Gabelschaft-Vorbau: Lösen Sie die Vorbau-Befestigungsschraube am Gabelschaft um eine volle Umdrehung.

Entfernen Sie keine der Schrauben.



- 4** Schieben Sie die Standrohre einzeln durch die untere Gabelkrone. Lassen Sie ausreichend Freiraum zwischen Standrohr und oberer Gabelkrone, um die Rahmenanschlagpuffer einbauen zu können.

Manche Fahrradrahmen sind mit integrierten Rahmenanschlagpuffern ausgestattet. Bauen Sie bei Bedarf die RockShox-Anschlagpuffer ein.

Ziehen Sie eine der unteren Gabelkronenschrauben fest, um die Rohre vorübergehend zu fixieren, während Sie die Rahmenanschlagpuffer einbauen.



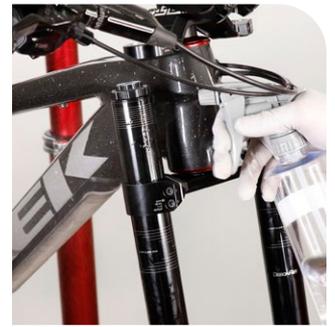
4 mm

5 Sprühen Sie Isopropyl-Alkohol auf die Innenflächen aller Rahmenanschlagpuffer und auf die Standrohre.

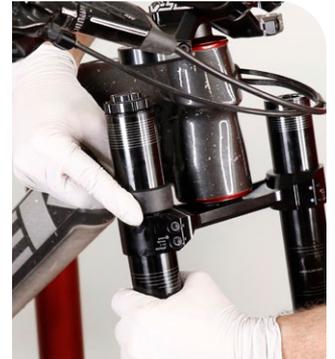
Montieren Sie die Rahmenanschlagpuffer wieder auf den Standrohren. Die Position der Anschlagpuffer kann später eingestellt werden.



Isopropyl-Alkohol



Isopropyl-Alkohol



Isopropyl-Alkohol



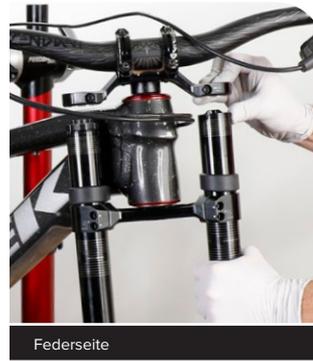
Isopropyl-Alkohol



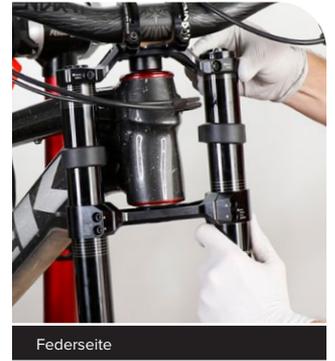
- 6** Schieben Sie ein Standrohr (beliebige Seite) nach oben und in die obere Gabelkrone, bis die Oberkante der unteren Gabelkrone gemäß den Höhenmarkierungen für die Gabelkrone auf den Standrohren auf die ursprüngliche Position eingestellt ist. Ziehen Sie die untere Gabelkronenschraube handfest an.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

Verwenden Sie die Höhenmarkierungen für die Gabelkrone an den Standrohren, um die Position jedes Standrohrs auf die ursprüngliche Position einzustellen. Vergewissern Sie sich, dass beide Standrohre gemäß den Höhenmarkierungen für die untere Gabelkrone auf dieselbe Position eingestellt sind.



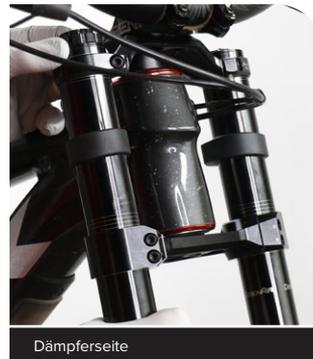
Federseite



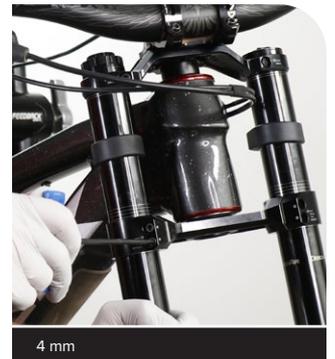
Federseite



4 mm



Dämpferseite



4 mm

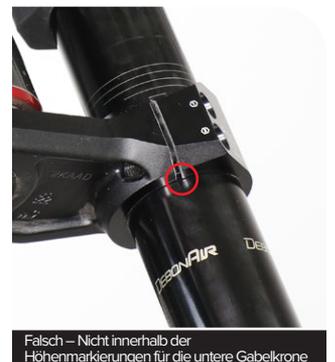
- 7** Vergewissern Sie sich, dass die untere Gabelkrone auf die niedrigste Höhenmarkierung für die untere Gabelkrone an den Standrohren oder höher eingestellt ist. Wenn die niedrigste Höhenmarkierung nicht sichtbar ist, stellen Sie die Standrohre niedriger ein, bis mindestens der untere Rand der niedrigsten Höhenmarkierung sichtbar ist.

⚠ WARNUNG

Kein Teil der unteren Gabelkrone darf über den Bereich der Höhenmarkierungen an den Standrohren für die untere Gabelkrone hinausragen.



Richtig – Innerhalb der Höhenmarkierungen für die untere Gabelkrone



Falsch – Nicht innerhalb der Höhenmarkierungen für die untere Gabelkrone

8 Ziehen Sie jede untere Gabelkronenschraube mit dem angegebenen Drehmoment fest. Es spielt keine Rolle, welche Seite zuerst festgezogen wird (Feder- oder Dämpferseite). Ziehen Sie erst die eine und dann die andere Seite fest.

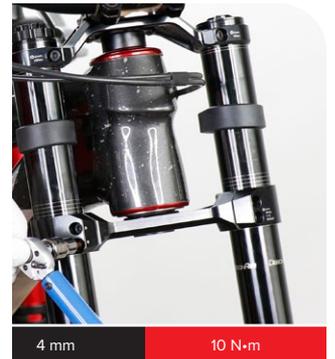
Federseite: Ziehen Sie die Schrauben der unteren Gabelkrone fest, zuerst die obere Schraube, dann die untere Schraube. **Wiederholen Sie diese Sequenz noch einmal.**

Dämpferseite: Ziehen Sie die Schrauben der unteren Gabelkrone fest, zuerst die obere Schraube, dann die untere Schraube. **Wiederholen Sie diese Sequenz noch einmal.**

Die vollständigen Installationsverfahren und Spezifikationen für Ihre Gabel finden Sie in der *2024+ BoXXer Bedienungsanleitung*.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu **SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN** kommen.



9 Vergewissern Sie sich, dass sich die Höhenmarkierungen für die untere Gabelkrone an den Standrohren an beiden Seiten in derselben Position befinden.

Vergewissern Sie sich, dass die untere Gabelkrone auf die niedrigste Höhenmarkierung für die untere Gabelkrone an den Standrohren oder höher eingestellt ist. Wenn die niedrigste Höhenmarkierung nicht sichtbar ist, stellen Sie die Standrohre niedriger ein, bis mindestens der untere Rand der niedrigsten Höhenmarkierung sichtbar ist.

⚠️ WARNUNG

Kein Teil der unteren Gabelkrone darf über den Bereich der Höhenmarkierungen an den Standrohren für die untere Gabelkrone hinausragen.

Die Höhenmarkierungen für die Gabelkrone an den Standrohren befinden sich möglicherweise nicht in der ursprünglichen Position, weil sich die Abdeckkappe des Gabelschafts gelöst hat. Beim Festziehen der Abdeckkappe werden die Standrohre auf die ursprüngliche Position in der oberen Gabelkrone verschoben.



10 Abschließende Prüfung – Spezifikationen für die Position der Gabelkrone:

1. Position der unteren Gabelkrone prüfen – Messen Sie den Abstand von der Oberseite jedes Standrohrs bis zur Oberseite der unteren Gabelkrone (am Standrohr). Dieser Abstand muss zwischen 120 mm (Minimum) und 132,6 mm (Maximum) betragen.

Spezifikationen für die Position der unteren Gabelkrone

Minimum	Maximum
120 mm	132,6 mm

2. Gesamteinbauhöhe prüfen – Messen Sie den Abstand von der Unterseite der oberen Gabelkrone (am Gabelschaft) zur Oberseite der unteren Gabelkrone (am Gabelschaft).

Gesamteinbauhöhe – Messung Sie von der Unterseite der oberen Gabelkrone zur Oberseite der unteren Gabelkrone so nahe wie möglich am Gabelschaft.

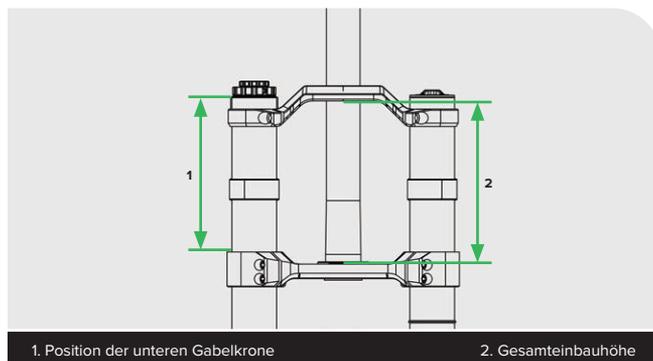
Justieren Sie die Position der oberen Gabelkrone (Steuersatz-Spacer hinzufügen oder entfernen) und/oder jedes Standrohrs, bis die Standrohre innerhalb der Spezifikation positioniert sind und die Messung der Einbauhöhe der oberen Gabelkrone innerhalb der Spezifikation liegt.

Positionsangaben für die Gesamteinbauhöhe

Obere Gabelkrone	Minimum	Maximum
Lang	106,8 mm	147 mm
Kurz	106,8 mm	127 mm

⚠️ WARNUNG

Die Länge des Standrohrs, gemessen von der Oberseite des Standrohrs bis zur Oberseite der unteren Gabelkrone, darf **nicht weniger als 120 mm** und **nicht mehr als 132,6 mm** betragen. Reifenkontakt mit der unteren Gabelkrone und/oder Beschädigungen der Gabel während der Fahrt können dazu führen, dass der Fahrer die Kontrolle verliert oder sich ernsthaft verletzt.



Einstellen der Ausrichtung der Standrohre

Die Standrohre müssen in der oberen und unteren Gabelkrone ausgerichtet sein, bevor die Schrauben der oberen Gabelkrone festgezogen werden können.

- 1** Montieren Sie das Laufrad.



- 2** Tragen Sie Schmierfett auf die äußeren Achsgewinde auf.

Schieben Sie das mit einem Gewinde versehene Ende der Maxle DH von der Dämpferseite des Tauchrohrs durch die Nabe, bis es im Gewinde des Ausfallendes auf der Federseite des Tauchrohrs fasst.

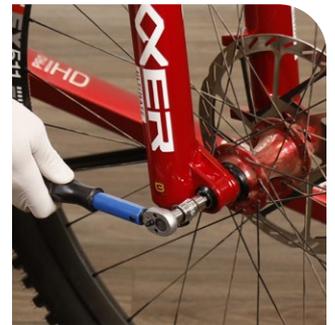
Schrauben Sie die Maxle DH in das Tauchrohr und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



SRAM Butter-Schmierfett



6 mm 12,5 bis 14,7 N•m

- 3** Ziehen Sie die Maxle DH-Schraube auf der Federseite mit dem angegebenen Drehmoment fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

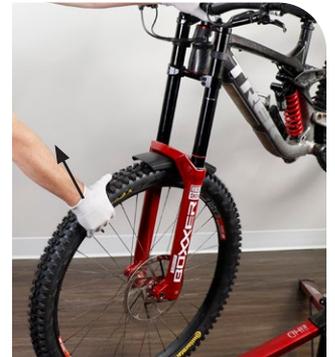


6 mm

12,5 bis 14,7 N•m

- 4** Fassen Sie bei zentrierter Gabel das Steuerrohr des Rahmens mit einer Hand und das Vorderrad mit der anderen Hand an.

Ziehen Sie das Vorderrad schnell und kräftig nach vorn, während Sie gleichzeitig Gegendruck auf das Steuerrohr ausüben, um die Standrohre rechtwinklig und gleichmäßig in den Gabelkronen auszurichten.



Abschluss des Einbaus der Gabel

- 1 Ziehen Sie die Gabelschaft-Abdeckkappe mit dem vom Hersteller angegebenen Drehmoment an.

Beim Festziehen der Abdeckkappe sollte die obere Gabelkrone auf jedem Standrohr nach unten gleiten, bis sich die Oberkante der oberen Gabelkrone an der ursprünglichen Position gemäß den Höhenmarkierungen auf den Standrohren befindet.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Herstellerangaben

Herstellerangaben

- 2 Überprüfen Sie auf jeder Seite die Position der Höhenmarkierungen für die Gabelkrone auf den Standrohren über der Oberkante der oberen Gabelkrone. Die Höhenmarkierungen sollten sich auf beiden Seiten in derselben Höhe befinden.

⚠️ WARNUNG

Kein Teil der oberen Gabelkrone darf unter die unterste Gabelkrone-Höhenmarkierung auf dem Standrohr oder über die Oberkante des jeweiligen Standrohrs hinausragen.



Untere Gabelkrone/Position der Höhenmarkierungen für die Gabelkrone an den Standrohren

- 3 Ziehen Sie an der oberen Gabelkrone die Schraube des Gabelschafts mit dem angegebenen Drehmoment an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

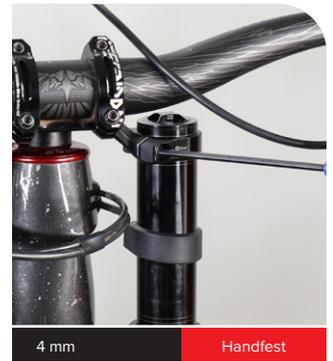


4 mm

10 N·m

4 Ziehen Sie die Schrauben der oberen Gabelkrone in der folgenden Reihenfolge fest.

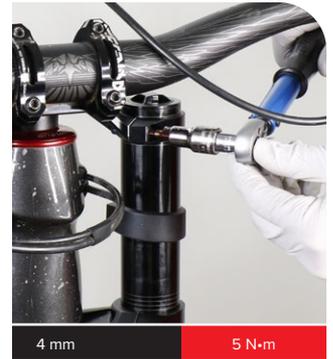
Ziehen Sie die Schraube auf der Dämpferseite handfest an.
Ziehen Sie die Schraube auf der Federseite handfest an.



Ziehen Sie die Schraube auf der Dämpferseite mit 5 N•m an.
Ziehen Sie die Schraube auf der Federseite mit 5 N•m an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

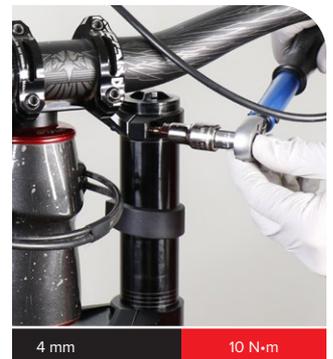
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Ziehen Sie die Schraube auf der Dämpferseite mit 10 N•m an.
Ziehen Sie die Schraube auf der Federseite mit 10 N•m an.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

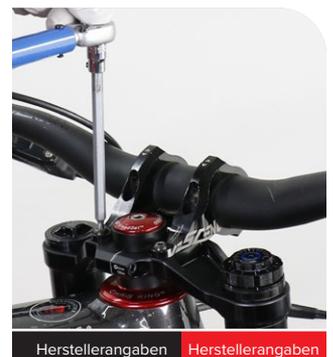


5 Ziehen Sie die Vorbauerschrauben gemäß den Herstellerangaben fest. Die Abbildung zeigt einen Direct Mount-Vorbau.

Gabelschaft-Vorbau – Ziehen Sie die Gabelschaftschraube(n) gemäß den Herstellerangaben fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



- 6** Bauen Sie den Bremssattel gemäß den Herstelleranweisungen wieder ein.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



Herstellerangaben

Herstellerangaben

- 7** Bringen Sie die Bremsleitungsführung an und ziehen Sie die Schraube fest.

⚠️ WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



2,5 mm

0,45 N·m

8 Pumpen Sie die Luftfeder mit 50 % des ursprünglichen Luftdrucks auf.

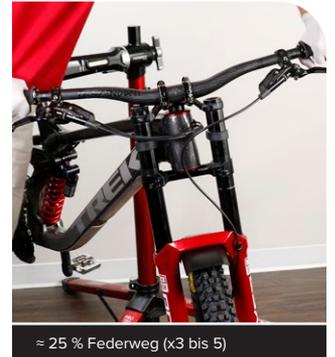
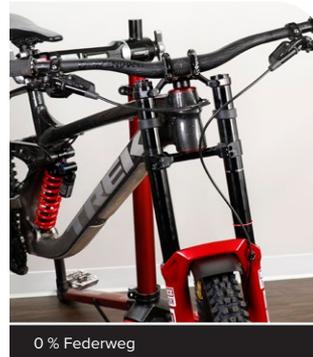
Lassen Sie die Gabel langsam 3 bis 5 Mal um $\approx 25\%$ des Federwegs einfedern, um den Luftdruck zwischen der Positiv- und der Negativ-Luftkammer auszugleichen.

Pumpen Sie die Luftfeder mit 100 % des ursprünglichen Luftdrucks auf.

Lassen Sie die Gabel weitere 3 bis 5 Male einfedern, um erneut den Druck auszugleichen, und pumpen Sie die Luftfeder erneut mit dem ursprünglichen Luftdruck auf.

Ausführlichere Informationen zum Einstellen des Luftdrucks und der Dämpfer finden Sie in der *2024+ BoXXer Bedienungsanleitung*.

Während Sie die Luftfeder befüllen, fällt der angezeigte Luftdruck auf dem Pumpenmanometer möglicherweise leicht ab; dies ist normal.



9 Montieren Sie die Luftventilkappe.



- 10** Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um die Zugstufen- und Druckstufeneinstellungen der Gabel wiederherzustellen. Stellen Sie diese bei Bedarf ein, nachdem der Luftdruck eingestellt wurde.



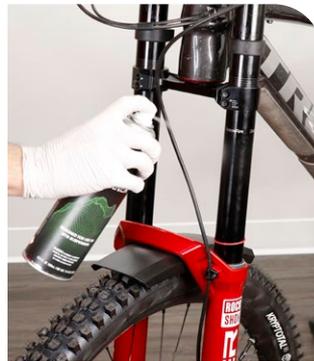
- 11** Nehmen Sie je nach Bedarf letzte Einstellungen an Bremsleitung und Bremssattel vor.



- 12** Nehmen Sie abschließende Einstellungen an den Rahmenanschlagpuffern nach Bedarf vor. Ziehen Sie die Rahmenanschlagpuffer mit dem angegebenen Drehmoment fest.



- 13** Säubern Sie die gesamte Gabel.



Damit ist die Wartung Ihrer RockShox-Federgabel abgeschlossen.



ASIAN HEADQUARTERS

SRAM Taiwan
No. 1598-8 Chung Shan Road
Shen Kang Hsiang, Taichung City
Taiwan

WORLD HEADQUARTERS

SRAM, LLC
1000 W. Fulton Market, 4th Floor
Chicago, Illinois 60607
U.S.A.

EUROPEAN HEADQUARTERS

SRAM Europe
Paasbosweg 14-16
3862ZS Nijkerk
The Netherlands